

DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN



JUNI 2025
WWW.BLIX.INFO

ALS EUROPA WURDE



KULTUR & FREIZEIT

„Hondselend ond pomperlgesond“
Seite 48

GESCHICHTE

Als Europa wurde
Seite 40

AKTUELL

„Es lohnt sich anzupacken“
Seite 6

GRATIS



DU BRINGST DIE WELT IN BEWEGUNG – MIT EINEM BERUFSINSTIEG BEI



KOMM IN UNSER TEAM!

Du hast Lust auf eine Ausbildung mit Zukunft in einem internationalen Umfeld? Bewirb dich jetzt für einen Ausbildungsplatz oder ein Studium.

AUSBILDUNG ALS KAUFFRAU/-MANN FÜR SPEDITION- UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (M/W/D)



ZEUGNISPRÄMIE

Gute Leistungen in der Ausbildung werden direkt belohnt



ATTRAKTIVE AUS- BILDUNGSVERGÜTUNG

Faire Bezahlung schon während der Ausbildung



GUTE ÜBERNAHMECHANCEN

Eine Ausbildung mit Perspektive und Weiterbildungsmöglichkeiten

**JETZT BEWERBEN
WIR FREUEN UNS
ÜBER DEINE
BEWERBUNG.**

Gerne kannst du uns deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail zusenden an:

Mareike Fischer
M.Fischer@pfaffinternational.com

Pfaff International
Schussentalstraße 15
D-88255 Baienfurt
Tel. +49 7 51 36 220-000



AKTUELL

„Es lohnt sich anzupacken“
„Der Biber hat es geschafft“

Seite 6
Seite 8

BILDUNG & BERUF

„Erst mal was Praktisches“
Waldkindergarten vor dem Aus
Sozial und freiwillig

Seite 10
Seite 12
Seite 16

HAUS & GARTEN

Offene Gärten in Stadt und Land

Seite 26

ROSEN

Symbol von Schönheit und Wandel

Seite 36

TITELTHEMA

Als Europa wurde

Seite 40

500 JAHRE BAUERNKRIEG

Sicherlich sehr elend
Historisches Kino
Das Mittelalter hält Einzug

Seite 42
Seite 44
Seite 46

KULTUR & FREIZEIT

„Hondselend ond pomperlgesond“

Seite 48

RUBRIKEN

Lage der Liga
Essen & Trinken
Kino & Popcorn
Veranstaltungskalender
Heimatfeste
Festivalsommer
Zauber der Natur
Tiervermittlung

Seite 33
Seite 34
Seite 62
Seite 64
Seite 66
Seite 78
Seite 82
Seite 83

Aktuell

„Der Biber hat es geschafft“
Seite 8



Bildung

Waldkindergarten vor dem Aus
Seite 12



Rosen

Symbol von Schönheit und Wandel
Seite 36



Titelfoto: N. Thompson



Entgraten, entzündern, entrostern,...
Ihr Angebot anfordern unter:
gleitschleifen@schnarrenberger.de

Robert-Bosch-Straße 31
89269 Vöhringen
www.schnarrenberger.de



schnarrenberger
Qualität in Schleiftechnik

IMPRESSUM

Verlag:
BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1
Geschäftsführung:
Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
Assistenz: Angelika Friedrich-Reck
Fax 07525- 9212-22
info@blix.info
Anzeigen:
Dr. Roland Reck 07525-9212-0
Stefan Ziegłowski 07351-4290653
Anton Hänsler 07525-922184
Beate Wetzel 07525-921217
anzeigen@blix.info
Redaktion:
Dr. Roland Reck V.i.S.p.,
Andrea Reck, Benjamin Fuchs, Tobias Köhler,
Alexander Koschny, Christian Oita, Waltraud Wolf
Tel. 07525-9212-0, Fax 07525-9212-22
redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info
Layout:
Dein Satz / Manuela Hollmann,
Alexander Koschny
Titelfoto:
N. Thompson
Illustrationen:
© Michael Weißhaupt www.monsterdisein.de
Druckerei:
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Papier:
BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt
Vertrieb:
Angelika Friedrich-Reck
Erscheinungsweise:
10 Magazine pro Jahr
Druckauflage:
20.000 (IVW 1. Quartal 2020)
www.blix.info



Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der historische Bogen ist weit gespannt: von der Frühzeit vor 5000 Jahren über den Bauernkrieg vor 500 Jahren bis zum Heute, das wiederum die Zukunft bestimmt, finden sich Themen in BLIX, das Sie in Händen halten. Es ist das monatliche Bemühen, unseren Lese- rinnen und Lesern einen Mix an Themen zu servieren, der goutiert wird, weil er Relevanz hat und die Region in unterschiedlichen Aus- schnitten vorstellt. Interessant und lesens- wert. Wenn uns das gelingt, dann hat sich alle Mühe gelohnt.

Und ja, Oberschwaben bietet viel, sehr viel. Es ist kein Mangel an Geschehen und Angebo- ten, sondern eher die Qual der Wahl. Für alle ist etwas zu finden. Wir haben uns in dieser Ausgabe für eine historische Zeitreise ent- schieden, die am Federsee beginnt und am Federsee auch endet. Im Federseemuseum findet sich eine Ausstellung, die uns titeltaug- lich erschien, weil sie nicht nur Prähistorisches erklärt, sondern auch Bezug zur Gegenwart nimmt. „Als Europa wurde ...“ lautet der Untertitel der Ausstellung „Zeitenwandel“, den

wir zum Titel erkoren haben. Spannend und beeindruckend, was man auf nur 80 Quadrat- metern über unsere Geschichte erfährt, die mir bis dahin völlig unbekannt war. Und die Botschaft der Ausstellung ist hoch aktuell. Die europäische Geschichte ist von Beginn an geprägt durch Mobilität, Austausch und Mi- gration. Es war nicht eine einzige Kultur oder ein Volk, das „den Europäer“ hervorbrachte, sondern ein Mosaik verschiedenster Gruppen, die sich ergänzten und verschmolzen. Und das wird auch weiterhin so sein, wenn wir es zu- lassen.

Und „zulassen“ ist auch das Stichwort, das den Kern des Interviews mit Katrin Fritzsch, der Leiterin des Naturschutzgebietes am Feder- see, wiedergibt. Es geht um den Artenschutz, um den sich die promovierte Biologin tag- täglich bemüht, aber der nur gelingen kann, wenn er nicht nur auf inselhafte Schutzge- biete beschränkt ist, sondern als ökologisches Ganzes gesehen und praktiziert wird. Natur zulassen sowohl im eigenen Garten als auch in der „freien Landschaft“, ist ihr Plädoyer.

Was die Naturschützerin sich auch vom Kon-zept des möglichen Biosphärengebietes ver- spricht. Ein heißes Eisen, über das basisde- mokratisch in den Kommunen entschieden wird und dort sich letztlich auch zeigen wird, wie ernst wir es mit dem Allerwertsschlag- wort Nachhaltigkeit tatsächlich meinen. Immerhin haben die beiden Bundestags- abgeordneten Axel Müller (CDU) und Martin Gerster (SPD) im Interview mit BLIX sich zum Ziel gesetzt, dass in vier Jahren „beim Klimaschutz klare Fortschritte sichtbar sein“ sollten (Müller). Gerster: „Nicht zuletzt, um damit erfolgreich Ursachen für globale Fluchtbewegungen zu bekämpfen und künf- tigen Verteilungskonflikten vorzubeugen.“ Damit sind wir mit Blick in die Zukunft end- gültig in der Realität angelangt. Und damit die Zukunft gelingt, brauchen wir ernsthafte Politiker, die von ernsthaften Wählern unter- stützt werden, das Richtige zu tun, indem sie selbst bereit sind, das Notwendige beizutra- gen. Ein Biosphärengebiet könnte ein Beitrag dafür sein.



VIEL SPASS
MIT BLIX

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

LINZMEIER UNTERNEHMENSGRUPPE

Mach's wie unsere Azubis

Die LINZMEIER Unternehmensgruppe mit dem Hauptsitz in Riedlingen beschäftigt an 7 Standorten über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Ehingen, Laichingen, Langenau, Ochsenhausen und Riedlingen steht das Kollegium der LINZMEIER Baustoffe GmbH & Co.KG vielen Profi- und Privatkundinnen und -kunden beratend, veräuferisch und unterstützend zur Seite. In den 5 Baustoffniederlassungen bietet LINZMEIER 4 abwechslungs- und lehrreiche Ausbildungsberufe im kaufmännischen und gewerblichen Baustoffhandel an.

Die LINZMEIER Bauelemente GmbH stellt an zwei Standorten (Riedlingen und Königshofen, Thüringen) hocheffiziente Dämm- und Bau-systeme her. Am Standort Riedlingen werden junge Menschen in ebenso 4 Industrieberufen ausgebildet.

Darüber hinaus bietet LINZMEIER betriebswirtschaftliche Studiengänge im Handel und in der Industrie an. An den dualen Hochschulen (DHBW) in Mosbach, bzw. Ravensburg findet die dazugehörige Theorie statt, in Riedlingen die Praxis.

Evelin (Industriekauffrau) und Jocelyn (Duale Studentin BWL Industrie) erzählen auf Youtube über Ihre Ausbildung bei LINZMEIER – schau rein

und bewirb Dich jetzt für den Ausbildungsstart im Herbst 2025. Hier gehts zum Video:



Kontakt:

LINZMEIER Unternehmensgruppe
Frau Alexandra Markgraf-Angele
Tel.: 07371 180 6161
Mail: karriere@linzmeier.de
► karriere.linzmeier.de/ausbildung



Links: Evelin erzählt im Video über Ihre Ausbildung zur Industriekauffrau.

Rechts: Jocelyn studiert zusammen mit LINZMEIER an der DHBW Ravensburg BWL-Industrie.

LINZMEIER Bauelemente GmbH

- Industriekaufleute (m/w/d)
- Kunststoff- und Kautschuktechnologe/in (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Bachelor of Arts, BWL-Industrie (m/w/d)

LINZMEIER Baustoffe GmbH & Co. KG

- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kaufleute im Einzelhandel (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Bachelor of Arts, BWL-Handel (m/w/d)



LUST, KARRIERE ZU BAUEN?

Wir bilden aus!

**READY.
STUDY.
GO!**

- Bachelor of Arts (BWL-Industrie)*
- Bachelor of Engineering (Holztechnik)*
- Industriekaufleute
- Kunststoff- & Kautschuktechnologe*
- Maschinen- & Anlagenführer*

- Bachelor of Arts (BWL-Handel)*
- Fachkraft für Lagerlogistik*
- Fachlagerist*
- Kaufleute für Groß- & Außenhandelsmanagement
- Kaufleute im Einzelhandel

*(m/w/d)

karriere.linzmeier.de

LINZMEIER

„Es lohnt sich anzupacken“

BERLIN / RAVENSBURG / BIBERACH. Der Start war holprig. Nun ist das Schwarz-Rote-Gespann auf der Strecke, noch fast vier Jahre Arbeit liegen vor der politischen Notgemeinschaft. BLIX wollte von Axel Müller, CDU, Bundestagsabgeordneter im Kreis Ravensburg, und Martin Gerster, SPD, Bundestagsabgeordneter im Kreis Biberach, wissen, wie es um das Vertrauen steht zwischen ihnen und ihren Wählerinnen und Wählern.



Foto: Tobias Koch

Axel Müller (62) ist seit 2017 CDU-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Ravensburg. Der Jurist war Richter am Landgericht Ravensburg.

„Herr Gerster, Herr Müller, wie gut kennen Sie sich? Sie haben in der Großen Koalition mit Angela Merkel als Bundeskanzlerin schon einmal gemeinsam regiert, dann kam die Ampel und nun sind Sie mit Friedrich Merz erneut zusammen am Ruder. Stimmt die Chemie zwischen Ihnen?“

Gerster: Axel Müller und ich sind zwar beide aus Oberschwaben, aber wir kommen aus unterschiedlichen Wahlkreisen und gehören unterschiedlichen Parteien bzw. Fraktionen an. Im Bundestag begegnen wir uns daher eher selten. Zumal wir unterschiedlichen Ausschüssen angehören. Wir pflegen aber ein gutes kollegiales Miteinander. Das war auch so, als CDU/CSU in der Opposition war.

Müller: Natürlich kennen wir uns, jedoch nur oberflächlich, da wir in Berlin in völlig unterschiedlichen Fachbereichen tätig sind: Martin Gerster als Haushaltspolitiker, ich in den Bereichen Recht, Inneres und Gesundheit.

Welche Aufgaben übernehmen Sie in der neuen Regierung und Ihrer Fraktion?

Gerster: Seit 2012 bin ich Mitglied des Haushaltungsausschusses und seit 2013 für den Einzelplan des Bundesinnenministeriums verantwortlich. Ich freue mich darauf, auch in der neuen Wahlperiode meine Arbeit im Haushaltungsausschuss fortsetzen zu können. Die Mitglieder der SPD-Landesgruppe Baden-Württemberg haben mich im Januar 2022 zu ihrem Vorsitzenden gewählt. Im Mai 2025 hat mir die Landesgruppe erneut das Vertrauen ausgesprochen und mich auch für die neue Legislaturperiode in diesem Amt bestätigt.

Müller: Ich bin leidenschaftlich gern Parlamentarier und freue mich, wieder Vollmitglied in zwei Ausschüssen zu sein. Im Rechtsausschuss kann ich meine langjährige Erfahrung als Richter einbringen, im Gesundheitsausschuss mein fundiertes Fachwissen und großes Interesse an gesundheitspolitischen Themen.

Es war und ist viel von Vertrauen die Rede als Basis für eine gute Zusammenarbeit, um so auch das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler wieder zurück zu gewinnen. Die missglückte erste Wahl von Friedrich Merz zum Kanzler trug dazu nicht bei. Wie groß ist der politische Schaden und welche Schlüsse ziehen Sie daraus? Der Anfang war holprig, wie muss es nun weitergehen?



Martin Gerster (54) ist seit 2005 SPD-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Biberach. Er war bis dahin Berater der SPD-Landtagsfraktion.

Gerster: Den entstandenen Schaden würde ich nicht überbewerten. Noch am selben Tag wurde Friedrich Merz zum Kanzler gewählt. Natürlich hätte ich mir bereits im ersten Wahlgang ein positives Ergebnis gewünscht. 85 Prozent Zustimmung für den Koalitionsvertrag beim SPD-Mitgliedervotum war ein klarer Auftrag an uns als SPD-Fraktion. Ich bin mir sicher, dass auf die SPD bei der Wahl zum Bundeskanzler Verlass war. Wir brauchen eine stabile Regierung und eine vertrauensvoll zusammenarbeitende Koalition. Es wird – auch vor dem Hintergrund der knappen Mehrheit, über die die Koalition verfügt – daher wichtig sein, Entscheidungen gut abzustimmen und aus den Fehlern der Ampel-Koalition mit viel öffentlich ausgetragenem Streit zu lernen. Vor allem aber braucht es gute Regierungsarbeit, um das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler wieder zu gewinnen.

Müller: Wenn Sie mit ‚holprig‘ auf den zweiten Wahlgang bei der Kanzlerwahl anspielen, war das tatsächlich ein Novum in der Geschichte der Bundesrepublik. Unser Grundgesetz hat jedoch auch für diesen Ausnahmefall klare Regeln vorgesehen, sodass wir die Situation zügig und geordnet lösen konnten. Angesichts knapper Mehrheiten war dieses Szenario absehbar. Die Regierung arbeitet inzwischen erfolgreich, und der Kanzler überzeugt national wie international. Das Vertrauen in die Demokratie ist laut aktuellen Umfragen ungebrochen. Bald wird dieses Ereignis kaum noch Thema sein – vielleicht bleibt es eine Fußnote in den Geschichtsbüchern. Vertrauen gewinnt man, indem man die Sorgen der Menschen ernst nimmt und Probleme entschlossen löst – und genau das verfolgen Union und SPD.

Nach 100 Tagen wird üblicher Weise Maß genommen. Was sollte bis dahin erreicht sein?

Gerster: Wir wollen die wirtschaftlichen Herausforderungen anpacken und schnell Lösungen auf den Weg bringen, mit denen wir unsere Wirtschaft unterstützen und Wohlstand und gute Arbeitsplätze in unserem Land erhalten. Gerade für eine so wirtschaftsstarken Region wie Oberschwaben ist das ein wichtiges Thema. Wir wollen die Modernisierung unseres Landes konsequent fortführen. Das betrifft die Digitalisierung wie auch wesentliche Bereiche wie Gesundheits- und Sozialversicherungssysteme. Auch nach außen gilt es, Verantwortung weiter zu übernehmen.

Müller: Wenn wir in den ersten Wochen die Wirtschaft stabilisieren und das Vertrauen in Deutschlands Handlungsfähigkeit – etwa bei der Migrationspolitik – stärken, festigen wir den Glauben an den Standort und setzen ein wichtiges Zeichen gegen antidemokratische Kräfte am politischen Rand.

Die AfD ist vom Verfassungsschutz als „gesichert rechtsextrem“ eingestuft, was folgt politisch daraus? Sind Sie für einen Verbotsantrag?

Gerster: Wir werden sehr ernsthaft über ein Parteiverbotsverfahren nachdenken müssen. Dazu ist es wichtig, sich in der Koalition eng abzustimmen. Die Einstufung der AfD als „gesichert rechtsextrem“ durch das Bundesamt für Verfassungsschutz ist für mich ein deutliches Signal. Allerdings bin ich der Auffassung, dass ein Verbotsantrag nur dann gestellt werden sollte, wenn die Erfolgsaussichten vor dem Bundesverfassungsgericht auch tatsächlich hoch sind. Ein gescheitertes Verfahren würde nur der AfD in die Hände spielen. Daher begrüße ich die Überprüfung der Einstufung und bin gespannt auf den Ausgang.

Müller: Die bisherigen Erkenntnisse aus dem Gutachten des Bundesamtes für Verfassungsschutz bestätigen meine eigenen Erfahrungen mit dieser Partei während meiner sieben Jahre im Bundestag. Die Hürden für ein Parteiverbot sind jedoch sehr hoch: Das Bundesverfassungsgericht hat erst zweimal Parteien verboten und verlangt nicht nur eine verfassungsfeindliche Ideologie, sondern auch eine konkrete, kämpferische Haltung gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung, die eine reale Gefahr für den Rechtsstaat darstellt. Letztlich liegt die Entscheidung beim Bundesverfassungsgericht. In der letzten Legislaturperiode habe ich einen Verbotsantrag unterstützt und werde dies bei entsprechender Rechts- und Faktenlage auch künftig tun.

Sie sind Abgeordnete in der Region Oberschwaben, was liegt Ihnen besonders am Herzen?

Gerster: Besonders wichtig ist mir der Dialog mit den Menschen in meinem Wahlkreis und darüber hinaus in der Region. Ihre Anliegen zu hören und zu vertreten, ist für mich ein essenzieller Teil meiner Arbeit. Oberschwaben ist eine wirtschaftsstarken Region, die von Tradition und Innovation gleichermaßen lebt. Gute Rahmenbedingungen für unsere Betriebe und gute und sichere Arbeitsplätze für die Beschäftigten auf Bundesebene zu schaffen und aufrecht zu erhalten, gehört für mich ebenso zu meiner Arbeit wie der Einsatz für Projekte in der Region. Vom Breitbandausbau in ländlichen Räumen, über Klimaschutzprojekte bis hin zur Sanierung von Sportstätten und Denkmälern – das alles trägt dazu bei, dass Oberschwaben auch weiterhin eine erfolgreiche und lebens-

werte Region bleibt, und dafür setze ich mich seit Jahren im Deutschen Bundestag ein.

Müller: Als Mitglied des Gesundheitsausschusses setze ich mich besonders für eine hochwertige medizinische Versorgung ein – von Krankenhäusern über Ärzte bis hin zur Medikamentenversorgung. Zudem engagiere ich mich weiterhin stark für den Ausbau von Straßen, Schienen und vor allem Breitband, um den ländlichen Raum zu stärken und attraktiver zu machen.

Sie haben einen Wunsch frei: Wie sollte die Welt am Ende der Legislaturperiode in vier Jahren aussehen?

Gerster: Ich hoffe, dass dann der Krieg Russlands gegen die Ukraine furchtbare Geschichte ist und es uns gelungen ist, die Sicherheitsordnung, die Putin eingerissen hat, wieder stabil aufzubauen. Bei der Bekämpfung des menschengemachten Klimawandels werden wir hoffentlich ein gutes Stück weiter sein und den Ausbau klimaneutraler Zukunftstechnologien weiter vorangebracht haben – nicht zuletzt auch, um damit erfolgreich Ursachen für globale Fluchtbewegungen zu bekämpfen und künftigen Verteilungskonflikten vorzubeugen. Im Inland wollen wir als Gesellschaft insgesamt gerechter und sozialer sein, den Zugang für alle zu Bildung weiter ausbauen und zu einer bezahlbaren hochwertigen Gesundheitsversorgung aufrechterhalten. Wenn wir unsere Demokratie stärken und ihre Feinde erfolgreich zurückdrängen und die Menschen in Deutschland am Ende der Wahlperiode das Gefühl haben, dass es ihnen besser geht und sie optimistischer in die Zukunft blicken, dann werden wir als Koalition erfolgreich gewesen sein.

Müller: Weltweit sollte es deutlich weniger Konflikte geben, Europa braucht wieder eine stabile Friedensordnung, der Hunger muss spürbar zurückgehen und beim Klimaschutz sollten klare Fortschritte sichtbar sein.

Sie haben Politik zum Beruf gemacht, was zeichnet ihn aus? Können Sie dafür werben?

Gerster: Abgeordneter für die Menschen in Oberschwaben sein zu dürfen, ist für mich Ehre und Verpflichtung zugleich. Das Mandat bietet mir die großartige Möglichkeit, mich jeden Tag für die Themen einzusetzen, die mir und den Menschen aus der Region am Herzen liegen. Unsere Demokratie lebt von ehrenamtlichem Engagement in der Politik – auf allen Ebenen, vom Gemeinderat, über die Landesebene bis hin zum Bundestag oder dem Europäischen Parlament. Ich bin allen dankbar, die mit ihrem Engagement unsere Demokratie stützen und unsere Gesellschaft am Laufen halten. Ohne diesen Einsatz ginge es nicht. Es kann ein sehr zeitintensives Engagement sein, aber es lohnt sich mit anzupacken: für unsere Demokratie, für die Zukunft unseres Landes und unserer Kinder.

Müller: Der Wechsel vom gesicherten Richteramt ins Abgeordnetenmandat war für mich eine echte Horizonterweiterung. Als Abgeordneter lerne ich das Leben in all seinen Facetten noch viel intensiver kennen, erhalte Einblicke in zahlreiche Bereiche, treffe interessante Menschen und kann ganz oft konkret helfen. Es ist für mich nach wie vor eine große Ehre, meine Heimat und ihre Menschen in Berlin als direkt gewählter Abgeordneter zu vertreten. Es ist das höchste Amt, in das man in unserem Land gewählt werden kann.

Hinweis: Die gleichlautenden Fragen beantworteten die beiden Abgeordneten schriftlich.

Wir suchen dich! (m/w/d)
KFZ-MEISTER
(KFZ-Techniker)
und/oder
FILIALLEITER
In Vollzeit / Bad Waldsee
KOMM VORBEI!
geschaeftsleitung@stroppel-reifendienst.de
www.stroppel-reifendienst.de




Ihr Partner rund ums Auto

- laufend Sonderangebote
- riesige Auswahl an Sommerreifen & Alufelgen
- fachmännische Beratung beim Urlaubs-Checkup
- Auto-Service & Kundendienst nach Herstellervorgaben
- zuverlässig und termintreu

REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE
Stroppel

Bad Schussenried:
07583 - 1269

Ummendorf:
07351 - 34880

Bad Waldsee:
07524 - 3399



„Der Biber hat es geschafft“

BAD BUCHAU. Wer Artenschutz meint, muss auch Ökologie ernst meinen. Das eine geht nicht ohne das andere. Das ist die journalistische Kurzfassung eines ausführlichen Gesprächs mit Katrin Fritzsch, der Leiterin des Naturschutzgebietes und -zentrums Federsee, bei einem Spaziergang auf dem Holzsteg, der mitten hineinführt in die Arbeitswelt der promovierten Biologin. Vor fünf Jahren folgte die vor 55 Jahren im „Moorland“ Niedersachsen geborene, promovierte Biologin Jost Einstein, dem Gründer des ökologischen Vorzeigeprojekts, das dem Kurort am Federsee europäischen Ruf beschert. Ihre Aufgaben entsprechen ihren Wunschvorstellungen, Artenschutz gehört selbstredend dazu.

Frau Dr. Fritzsch, was fällt Ihnen als Erstes ein, wenn Sie über den Artenschutz nachdenken?

Naturschützer*innen brauchen einen langen Atem und ein dickes Fell. Aber dass sich das Engagement lohnt, beweisen Erfolgsgeschichten wie die gute Bestandsentwicklung des Weißstorches in Baden-Württemberg. Zurücklehnen können wir uns aber nicht, vielen Arten geht es zu schlecht.

Das Naturschutzgebiet Federsee dient dem Artenschutz. Mit welchem Erfolg?

Die Schutzgebiete am Federsee dienen dem Moor- und Klimaschutz. In den vergangenen Jahren konnten Renaturierungsprojekte den Wasseraushalt im Moor stabilisieren und den Lebensraum für typische Moorarten erhalten und weiterentwickeln. Im Federseemoor sind über 270 Vogelarten nachgewiesen, rund 100 sind aktuelle Brutvögel. Zu Zugzeiten ist das Gebiet wichtiger Rastplatz für Vögel und der See wird von verschiedensten Wasservögeln als Überwinterungsplatz genutzt. 700 Pflanzenarten wachsen im Moor und schätzungsweise rund 500 Schmetterlinge und 12 Fledermausarten leben im Gebiet. Diese Zahlen bescheinigen dem Federseemoor eine hohe Artenvielfalt und die große Bedeutung für den Naturschutz.

Welches ist Ihr Sorgenkind?

Die extremen Witterungsphasen unterjährig, aber auch die starken Wechsel von warm-trockenen und kühl-nassen Jahren nehmen im Federseegebiet nachweislich zu. Im letzten Jahr hatten wir extremes Hochwasser im Federseegebiet. Die Nester von bodenbrütenden Vogelarten in seenahen Moorwiesen sind überflutet worden, wenige Jungvögel haben überlebt. Dieses Jahr haben wir derzeit das Gegenteil: hohe Temperaturen und wenig Niederschlag. Die Moorböden trocknen tiefgründig aus, Sauerstoff kann in den Boden eindringen und den Torf

„Der Biber hat es geschafft“, sagt Katrin Fritzsch mit Blick auf die vitale Population des Nagetiers im Federseegebiet. Foto: Klaus Mendla



Die promovierte Biologin Katrin Fritzsch ist seit fünf Jahren Leiterin des NABU-Naturschutzzentrums Federsee und für den Bereich Naturschutz im Federseegebiet zuständig. Das NABU-Naturschutzzentrum betreut im Auftrag des Landes das Federseemoor, das über 3000 Hektar Moor umfasst.

ersetzen, als Folge entweichen klimaschädliche Gase. Eine große Belastung für ein Moor.

Was muss geschehen, dass Artenschutz gelingt?

Es gibt kein Patentrezept. Aber Fakt ist, dass wir uns nicht nur auf Schutzgebieten verlassen können, um ein langfristiges Überleben von Tieren und Pflanzen zu sichern. Vor allem dann nicht, wenn Schutzgebiete inselartig in einer intensiv genutzten Landschaft liegen. Das Braunkehlchen beispielsweise kommt im Federseegebiet noch häufiger vor, drumherum allerdings sieht es mau aus. In ganz Baden-Württemberg brütet es aktuell nur noch in sieben Gebieten, früher war es ein recht häufiger Brutvogel.

Taugen Biber, Wolf & Co. als Beispiele für gelungenen Artenschutz?
Ja, der Biber hat es geschafft, sich Lebensraum zurückzuerobern und er gestaltet sein Umfeld. Davon profitieren nachweislich andere Tierarten. Im Federseegebiet haben sich an vom Biber geschaffenen Teichen beispielsweise Kiebitz und Bekassine eingefunden. Und das zum Nulltarif. Kiebitz und Bekassine sind in Baden-Württemberg vom Aussterben bedroht.

Wie ist die Diskrepanz zu erklären, dass ein großes Raubtier wie der Wolf erfolgreich zurückkehrt, aber der Artenschwund weiter voranschreitet?

Die Frage ist, welche Artengruppen sehen wir uns an. Zugvögel beispielsweise sind verschiedensten Einflüssen ausgesetzt. In den Überwinterungsgebieten und auf der Zugstrecke können ungünstige Bedingungen die Bestände schrumpfen lassen, viele Vogelarten haben zudem eine sehr geringe Lebenserwartung. In den Brutgebieten müssen also optimale Bedingungen für die Aufzucht von Jungtieren herrschen, um stabile Populationen aufzubauen zu können. Die Bedingungen für Feld- und Wiesenvögel sind aber in einer intensiv genutzten Acker- und Wiesenlandschaft alles andere als optimal. Brutplätze fehlen und durch den Insektenchwund herrscht Nahrungsknappheit. Für den Wolf passen in Baden-Württemberg offensichtlich Lebensraum und Futterangebot für eine Rückkehr von Einzeltieren, aber ein Rudel gibt es derzeit nicht. Trifft es zu, dass Artenschutz nur dort gutgeheißen wird, wo er niemanden stört und vor allen Dingen kein oder nur wenig Geld kostet? Ja, leider ist das sehr häufig so. Aber Naturschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Wie lassen sich die Konflikte, die sich auftun, wenn Natur und Zivilisation sich begegnen, befrieden oder gar lösen? Beispiele: Wolf & Biber?

Kommunikation, Kümmerer und frühzeitige Präventionsmaßnahmen sind Grundlagen für ein weitgehend friedliches Miteinander. Unser Naturschutzzentrum ist im Federseegebiet Anlaufstelle für Fragen rund um den Biber. Mein Kollege und ich sind ausgebildete Biberberater und



stehen im Konfliktfall als Ansprechpartner zur Verfügung. Am besten ist es natürlich, wenn es erst gar nicht zu Konflikten kommt. So kontrollieren wir regelmäßig bekannte Reviere und setzen in Absprache mit den Naturschutzbehörden selbst Präventionsmaßnahmen um.

Wann ist eine Art gesichert und könnte zur Regulierung auch bejagt werden?

Der Lebensraum und das Nahrungsangebot müssen ausreichen, um das langfristige Überleben einer Art zu sichern. Die Anzahl Tiere muss ausreichend groß sein, damit die Art auch in Zukunft nicht ausstirbt beispielsweise durch Einflüsse wie Krankheiten oder Verkehrsunfälle. So steht es in den Richtlinien für EU-weit geschützte Arten.

Das trifft auf den Biber doch zu oder nicht? Folglich könnte er auch bejagt werden?

Nach Einschätzung des Umweltministeriums trifft das in Baden-Württemberg zu. Denn eine neue Verordnung soll eine letale Entnahme – wie es so schön heißt – besonders problematischer Tiere vereinfachen. Für mich ist das zu kurz gedacht: Das Töten von Tieren bekämpft Folgen, aber nicht Ursachen. Und das meist auch nur kurzfristig, da frei gewordene Reviere sehr schnell von Tieren nachbesetzt werden. Ich bin überzeugt und Praxisbeispiele zeigen es, dass beispielsweise die konsequente Umsetzung von ungenutzten Gewässerrandstreifen etliche Konflikte mit der angrenzenden Landnutzung lösen würde.

In Oberschwaben und im württembergischen Allgäu könnte ein Biosphärengebiet entstehen, wozu auch der Federsee gehören könnte. Würden Sie das begrüßen und unterstützen Sie die Initiative?

Ich begleite den Prozess sehr wohlwollend und ich würde mir für die Region wünschen, dass nachhaltiges Wirtschaften einen höheren Stellenwert bekommt. Für den Schutz von Natur wird es meines Erachtens leider keine großartigen Verbesserungen bringen, weil die potenziellen Kern- und Pflegezonen alle in bereits bestehenden Schutzgebieten liegen. Was mir in Biosphärengebieten sehr gut gefällt, ist die Aufgabe, die Beziehung zwischen Mensch und Umwelt zu verbessern. Projekte zur Förderung von Naturerlebnis und Bildung stehen genauso im Focus wie soziale Projekte.

Pro statt contra

Als Reaktion auf die Aktivitäten der Gegner des geplanten Biosphärengebiets Oberschwaben/Allgäu hat sich der Verein „Pro Biosphäre“ gegründet. Sein Ziel ist, die Menschen in der Region „über die Chancen eines Biosphärengebiets“ zu informieren und zwar „faktenbasiert“.

Das zielt auf die Gegner des Projektes, die sich bereits vor Monaten ebenfalls als Verein in der „Allianz für Allgäu-Oberschwaben“ zusammengeschlossen haben. Es sind Vertreter aus der Forst- und Landwirtschaft, darunter auch Großgrundbesitzer, die weitere Bürokratie und naturschutzrechtliche Einschränkungen fürchten. Dem gegenüber finden sich bei „Pro Biosphäre“ die Befürworter eines Biosphärengebiets, die darin die einmalige Chance sehen, dass „unsere einzigartige Moor- und Hügellandschaft und die Artenvielfalt auch für künftige Generationen erhalten werden und zudem eine dem Gemeinwohl verpflichtete Ökonomie mit gesunden und wirtschaftlich resilienten landwirtschaftlichen Betrieben entstehen“, heißt es in der Presseinformation.

Wie bereits berichtet (BLIX, 05/25, S.6) kann jeder und jede seit dem 31. März mit Hilfe der im Internet freigeschalteten Karten sich einen Überblick von dem geplanten Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben verschaffen. Die Karten zeigen mögliche Gebietsgrenzen und Schutzzonen. Das Konzept: Auf rund 70.000 Hektar sollen die Interessen der Städte und Gemeinden, des Tourismus, der Landwirtschaft mit dem Schutz der Natur in Einklang gebracht werden. Das Gebiet wird entsprechend in drei Zonen unterteilt. In den sogenannten Kernzonen, die im Besitz der öffentlichen Hand sind, hat die Natur Vorrang und soll sich möglichst ungestört vom Menschen entfalten – entsprechend einem Naturschutzgebiet. In den Pflegezonen geht es um eine möglichst schonende Landnutzung, die auch Erholung in der Natur bieten und einen nachhaltigen Tourismus fördern sollen. In den Entwicklungszonen steht der wirtschaftende Mensch im Mittelpunkt. Wert gelegt wird dabei aber auf eine vorbildliche ökologisch ausgerichtete Wirtschaftsentwicklung. Letztlich entscheiden die innerhalb der geplanten Grenzen liegenden



Foto: Marie Köhler



Die fantastische Moorlandschaft am Federsee ist auch Heimat der vom Aussterben bedrohten Beutelmeise.

Foto: Klaus Mendla

Wenn Sie für den Artenschutz einen Wunsch frei hätten, welcher wäre das?

Bitte mehr Unordnung in der freien Landschaft zulassen, das heißt Mut zu Wildkräutern und wilden Ecken als Lebensraum für Insekten und Co. und da wo es geht, Veränderungen der Landschaft durch die Gestaltungskraft des Bibers aushalten.



Bernhard Klein ist Vorsitzender des Vereins „Pro Biosphäre“. Foto: privat

Gemeinden, ob sie beitreten wollen. Informationsveranstaltungen in den Gremien sollen ab Ende Juni stattfinden. Danach könnte es immer noch Veränderungen der Karten geben, die letztlich im Herbst in die Gemeinderäte gehen sollen. Wenn alle betroffenen Kommunen abgestimmt haben, steht fest, ob das Biosphärengebiet realisiert wird. Bedingung sind jedoch die drei Prozent der Kernzone. Bekommt das Team die drei Prozent nicht zusammen, weil sich zu viele Gemeinden dagegen aussprechen, ist das Projekt Biosphärengebiet gescheitert. Das wollen die Mitstreiter von Bernhard Klein, dem in Kißlegg wohnhaften Vorsitzenden von „Pro Biosphäre“, unbedingt verhindern. „Dabei geht es nicht darum, neue Gräben zu ziehen und im Prozess weiter zu polarisieren, sondern es geht darum, unbegründete Ängste zu nehmen und Brücken zu bauen, so dass die Region und die Gremien in den Kommunen in Kenntnis aller Fakten entscheiden können“, heißt es in der Stellungnahme des Vereins und verweist auf die „umfassende Förderung durch das Land Baden-Württemberg, die nur einem Biosphärengebiet zur Verfügung steht“. Der Appell: „Wir sollten die einmalige Gelegenheit, die uns das Land Baden-Württemberg bietet, nutzen. Eine solche Chance bekommt unsere Heimat kein zweites Mal!“ (rr)

ANDREA RECK

„Erst mal was Praktisches“

Ein Trend, der sich verstärkt: Immer mehr Abiturienten und Abituriertinnen machen eine Ausbildung. Studieren wollen sie (vielleicht) später.

Simon Wäscher (17) aus Ummendorf macht gerade Abitur am Wieland-Gymnasium, „Leistungskurse Mathe, Physik und Erdkunde“. Obwohl noch eine schriftliche und zwei mündliche Prüfungen ausstehen, wirkt er sehr entspannt. Kein Wunder, er hat in allen Fächern beste Noten, könnte alles studieren. Er macht aber erst mal eine Lehre als Zimmermann. Warum? „Ich möchte nicht gleich wieder was Theoretisches machen.“ Handwerklich geschickt ist er, der schon immer gerne in der elterlichen Landwirtschaft mitgearbeitet hat, ohnehin. „Das Biberacher Modell im Holzbau gefällt mir, später will ich Bauingenieur studieren.“ Die Hochschule Biberach bietet den praxisorientierten Studiengang Holzbau-Projektmanagement/Bauingenieurwesen an. Er gliedert sich in drei Phasen: Zunächst die Zimmererausbildung. Wer (Fach)hochschulreife hat, schließt einen Lehrvertrag mit einem Meisterbetrieb ab und beginnt die Ausbildung im zweiten Lehrjahr. Am Ende des dritten Lehrjahres legt er/sie die Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Ulm ab. Die Lehrveranstaltungen und der Berufsschulunterricht sind Präsenzblöcke (Dauer 2 bis 3 Wochen) in Biberach. Der Berufsschulunterricht wird an der Karl-Arnold-Schule, die Hochschulvorlesungen werden am Kompetenzzentrum durchgeführt. Phase zwei: Ingenieurstudium. Das Studium erfolgt gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Biberach. Mit dem Nachweis aller Prüfungen verleiht die Hochschule den akademischen Grad Bachelor of Engineering. Dieser Abschluss ist international anerkannt und berechtigt zu einem weiterführenden Master-Studium. Das 5. Studiensemester (Praxissemester) lässt sich zur Weiterqualifizierung im Handwerk nutzen. Möglich ist ein Kurs zum geprüften Polier sowie darauf aufbauend ein Vorbereitungskurs zur Meisterprüfung beim Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau. Die abschließenden Prüfungen müssen vor der Handwerkskammer Ulm abgelegt werden. Die Hochschule Biberach ermöglicht diese Zusatzqualifikation organisatorisch im 7. Semester.

Welche Ausbildung liegt im Trend?

Wer sich für eine klassische Ausbildung entscheidet, hat auch viele Möglichkeiten. Die beliebtesten Ausbildungsberufe bei Männern sind derzeit: Kraftfahrzeugmechatroniker, Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Industriemechaniker, Elektroniker verschiedene Fachrichtungen, Kaufmann im Einzelhandel, Mechatroniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Fachkraft für Lagerlogistik sowie Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement.

Bei Frauen beliebt (ebenfalls laut Statistischem Bundesamt/Destatis): Kauffrau für Büromanagement, Medizinische Fachangestellte, Zahnmedizinische Fachangestellte, Industriekauffrau, Kauffrau im Einzelhandel, Verkäuferin, Verwaltungsfachangestellte, Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement, Bankkauffrau sowie Steuerfachangestellte. Dabei sind die beliebtesten Ausbildungsberufe nicht die am besten bezahlten. Hier steht an erster Stelle laut www.ausbildung.de Fluglotse/-lotsin. Sie koordinieren die Start und Landung von Flugzeugen oder führen Flugmaschinen sicher durch den Luftverkehr. So viel Verantwortung wird belohnt. In den ersten anderthalb Jahren bekommen sie ein monatliches Bruttogehalt von 1.400 €. Sobald sie sich im zweiten Teil der Ausbildung im Tower oder Center befinden und erste Kommandos geben, verdienen sie zwischen 4.500 und 5.900 €.

An zweiter Stelle wird genannt Schiffsmechaniker/in, verantwortlich für die Bedienung, Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen und Maschinen an Bord eines Schiffes. Darüber hinaus übernehmen sie



Abiturient Simon Wäscher weiß, was er werden will. Foto: Andrea Reck

Wachdienste auf der Kommandobrücke und im Maschinenraum, bedienen Ladeeinrichtungen, überwachen die sichere Verstaufung der Ladung und kontrollieren die Sicherheitseinrichtungen an Bord. Aufgrund der zahlreichen handwerklich-technischen sowie seemännischen Arbeiten verdienen Schiffsmechaniker bzw. -mechanikerinnen gutes Geld: Nach dem Heuertarifvertrag See liegt das Bruttogehalt bereits zum Ausbildungsstart bei 1.159 € im Monat. Im zweiten Jahr bei 1.446 €, im letzten Jahr der Ausbildung gibt es 2.001 € brutto im Monat.

Polizisten und Polizistinnen im mittleren Dienst verdienen bereits im ersten Ausbildungsjahr 1.274–1.473 €. Entscheiden sie sich für die Landespolizei, bekommen sie zwischen 1.274 € und 1.378 € brutto im Monat je nach Bundesland. Bei der Bundespolizei liegt der Anwärtergrundbetrag bei 1.473 €.

Auch Verwaltungswirte/-innen im mittleren Dienst verdienen gut. Ob im Bürgerbüro, im Ordnungsamt oder Verkehrsamt: In allen öffentlichen Einrichtungen erledigen sie klassische Büroarbeiten wie Personalverwaltung, Materialbeschaffung und Rechnungswesen, beraten aber auch Bürgerinnen und Bürger. In beiden Jahren der Ausbildung verdient man je nach Bundesland zwischen 1.260 und 1.370 € brutto im Monat, bei Bundesbehörden sogar 1.473 €.

Sozialversicherungsfachangestellte prüfen während der Ausbildung Ansprüche sowie Versichertenverhältnisse und beraten Kunden. Sozialversicherungsfachangestellte gibt es in fünf unterschiedlichen Einsatzgebieten: allgemeine Krankenversicherung, Rentenversicherung, knappschaftliche Sozialversicherung, Unfallversicherung sowie landwirtschaftliche Sozialversicherung. In der Unfallversicherung gibt es bereits im ersten Jahr bis zu 1.374 €.

Guter Verdienst in der Pflege

Mittlerweile verdienen auch angehende Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen gut. Sie arbeiten in Krankenhäusern, in Altenheimen oder bei Pflegediensten. Während der Ausbildung zum Pflegefachfrau oder -mann erlernen sie verschiedene pflegerische Maßnahmen und eignen sich die medizinischen Grundlagen zur Versorgung kranker oder älterer Patienten an. Machen sie eine Ausbildung bei einer Einrichtung des öffentlichen Dienstes, werden sie nach Tarifvertrag bezahlt. Im ersten Ausbildungsjahr mit etwa 1.340 €, im zweiten Ausbildungsjahr 1.402 € und im dritten 1.503 €.

Auch Bankkaufmänner und -frauen verdienen bereits in der Ausbildung gut: Sie werden schon zu Beginn mit bis zu 1.300 € vergütet. Im zweiten Jahr erhöht sich der Lohn auf bis zu 1.370 € und im dritten Jahr auf bis zu 1.450 €.

Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen sind Experten, wenn

es um die Zukunftsvorsorge geht. Sie beraten Kunden, kümmern sich um Versicherungsschäden und schließen Verträge ab. Sie verdienen bereits im ersten Ausbildungsjahr 1.205 € brutto im Monat. Die Ausbildungsvergütung steigt in den folgenden Jahren auf 1.282 € beziehungsweise 1.370 €.

Auch als Maurer oder Maurerin verdient man nicht schlecht. Hier schwankt die Ausbildungsvergütung zwischen den Bundesländern etwas. In den alten Bundesländern bekommen Maurer in der Ausbildung 1.080 € brutto im ersten Jahr. Im zweiten Ausbildungsjahr gibt es bis zu 1.300 €. Im dritten Ausbildungsjahr steigt die Vergütung auf bis zu 1.550 €. Im Baugewerbe gibt es noch viele weitere Berufe, die ebenfalls eine sehr gute Ausbildungsvergütung haben – zum Beispiel der Beton- und Stahlbetonbauer oder der Straßenbauer.

Um zum anfangs angehenden Zimmermann zurückzukommen: In Baden-Württemberg verdient er zu Beginn der Ausbildung über tausend Euro. Aber Simon steigt als Abiturient ohnehin gleich im zweiten Lehrjahr ein. Er freut sich drauf.



roland Voltenauer
SteuerBerater

Wir steuern Ihre Steuern.
Für Sie privat oder für Ihr Unternehmen.

Roland Voltenauer, Dipl. Finanzwirt (FH)
Kolpingstraße 5 · 88400 Biberach · Fon 07351 180146-0
Höhenweg 1 · 88456 Ingoldingen · Fon 07355 918229

L A Z B W

Lust auf Zukunft am LAZBW?

Das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten für eine spannende Ausbildung und duales Studium in interessanten Berufsbildern. Als Einrichtung des Landes Baden-Württemberg bearbeiten wir wichtige Zukunftsthemen in den Bereichen Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei. Unsere Standorte in Aulendorf, Langenargen und Wangen im Allgäu sind Kompetenzzentren für die Vermittlung von Wissen und die Durchführung praxisorientierter Projekte.

Ausbildungsplätze und duale Studiengänge

Werde Teil des Teams - wir bieten an unseren Standorten in Aulendorf und Wangen folgende Ausbildungsplätze und duale Studiengänge ab 2026 an:

- Landwirt / Landwirtin
- Hauswirtschafter / Hauswirtschafterin
- Milchtechnologe / Milchtechnologin
- Milchwirtschaftlicher Laborant / Milchwirtschaftliche Laborantin
- Bachelor of Science (B.Sc.) Agrarwirtschaft
- BA Soziale Arbeit (Studienrichtung Kinder- und Jugendarbeit)

2025 noch in die Hauswirtschafts-Ausbildung einsteigen: In Wangen haben wir zusätzlich noch zwei Plätze für die Hauswirtschafts-Ausbildung ab September 2025 zu vergeben. In einem Berufsfeld mit sehr guten Beschäftigungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten suchen wir für unser hochmotiviertes Team Bewerber mit Freude an der Nahrungszubereitung und dem Umgang mit Menschen, sowie mit Kreativität, Spaß an praktischen Aufgaben, Teamfähigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative. Die Ausbildung umfasst nicht nur die Zubereitung von Mahlzeiten, sondern auch spannende Themen wie Digitalisierung, Personalanleitung, Kalkulation und Marketing.

Vorteile bei uns: Das WIR wird bei uns großgeschrieben! Neben der eigentlichen Berufsausbildung und einer tariflichen Bezahlung bieten wir den Austausch mit anderen Auszubildenden. Zusätzlich bieten wir Unterkunftsmöglichkeiten vor Ort und die Möglichkeit, unser betriebseigenes Essensangebot zu vergünstigten Preisen in Anspruch zu nehmen.

Bewerbung: Wenn Du in einem Team mit hochmotivierten Menschen mit unterschiedlichsten persönlichen und fachlichen Hintergründen zusammenarbeiten möchtest, freuen wir uns auf Deine Bewerbung!
Weitere Informationen unter: ➤ www.lazbw.de/jobs

LUST AUF ZUKUNFT?



LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM
RINDERHALTUNG · GRÜNLANDWIRTSCHAFT · MILCHWIRTSCHAFT · WILD · FISCHEREI

Standorte:
Aulendorf
Wangen im Allgäu

➤ Milchwirtschaftliche/-r Laborant/-in (m/w/d)
 ➤ Hauswirtschafter/-in (m/w/d)
 ➤ Milchtechnologe/-in (m/w/d)
 ➤ Landwirt/-in (m/w/d)
 ➤ Duales Studium Agrarwirtschaft
 ➤ Duales Studium Soziale Arbeit



**Klick
mal rein...**

lazbw.de/jobs










Fotos: MLR/Potente

Waldkindergarten vor dem Aus

INGOLDINGEN. Die Empörung der Eltern ist groß. Aus Kostengründen soll der Waldkindergarten bei Voggenreute im Sommer 2026 geschlossen werden.

Wald- oder Naturkindergärten gab es in Skandinavien bereits in den Fünfzigerjahren, der erste deutsche, allerdings nie offiziell genehmigte Waldkindergarten entstand 1968 in Wiesbaden. In den letzten Jahren schlossen sie beinahe wie Pilze aus dem Waldboden, über zweitausend gibt es derzeit bundesweit. Auch im Landkreis Biberach betreiben viele Kommunen solche Einrichtungen, es gibt auch Elterninitiativen, die einen eingetragenen Verein gründen. Die Einrichtungen befinden sich meist am Waldrand, brauchen kein festes Gebäude und lassen sich schneller und billiger errichten als stationäre Kindergärten. Schon seit 2007 arbeitet der Waldkindergarten Hollerbusch in Erolzheim, der erste im Landkreis Biberach, gegründet von ein paar mutigen jungen Frauen. Mittlerweile gibt es die Waldbiber in Mettenberg, den Freien Aktiven Naturkindergarten Biberach, den Naturkindergarten Fürstenwald in Ochsenhausen, den Waldkindergarten Schelmengrund in Mietingen sowie den Waldkindergarten der Gemeinde Ummendorf und einige mehr.

Gemeinsam wachsen

Die betreuten Vier- bis Sechsjährigen halten sich auch im Winter fast immer außerhalb von Gebäuden auf. Vorgeschrieben ist eine beheizbare Unterkunft, meist in mobilen Bauwagen in Holzbauweise. Auf dem Gelände befindet sich meist auch fast immer ein Häuschen mit Kompost-Toilette. Viele Waldkindergärten verzichten auf vorgefertigtes Spielzeug, die Kinder beschäftigen sich mit Naturgegenständen, die sie in ihrer Umgebung finden. Natürlich wird in den Einrichtungen auch gemalt, vorgelesen und oft auch gebacken und gekocht. Die vorgeschriebene Gruppengröße liegt bei einem Waldkindergarten bei 15 bis 20 Kindern bei einem Schlüssel von mindestens zwei staatlich anerkannten Erziehenden. Manche Kommune macht die Erfahrung, dass sich für diese spezielle Form der Kinderbetreuung leichter Personal finden lässt als in stationären Kindergärten.

Wie sehr draußen die Selbständigkeit der Jungen und Mädchen gefördert wird, kann ich als Lesepatin im Waldkindergarten der Gemeinde Ummendorf im Ortsteil Fischbach beobachten. Faszinierend, wie geschickt sie die steile Böschungen hinaufklettern und auf dem Hosenboden herunterrutschen, mit kleinen Schubkarren über Holzstämme balancieren, in der Matschküche fantasievoll Suppen rühren oder an der Werkbank schrauben und sägen. Nach dem Morgenkreis verzehren sie ihr von zu Hause mitgebrachtes Vesper. Wasser, auch zum Händewaschen, wird in Kanistern meist von der Eltern herbeigekarrt. In robuste Kleidung warm eingepackt sind die Kinder sogar bei Nieselregen oder Schneefall stundenlang im Freien beschäftigt. An Sturm- oder Gewitter-Tagen müssen die Kinder in Ausweichquartiere wie etwa Gemeindehallen umziehen. Im Sommer ist die Zecken-Gefahr groß, doch da sind die Eltern sensibilisiert und achten nach der Rückkehr auf anhängliche Blutsauger.

Ganz andere Gefahren drohen nun dem Waldkindergarten Ingoldingen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung am 15. Mai wurde beschlossen, den Waldkindergarten aus dem Bedarfsplan zu streichen. Die Eltern verstehen die Welt nicht mehr. „Vor 15 Jahren wurde der Waldorf-Waldkindergarten gegründet“, schreiben sie in einer Pressemitteilung. „Seitdem gibt es jedes Jahr mehr Anmeldungen als freie Plätze. Kinder aus der Gemeinde Ingoldingen wurden seit je her bevorzugt aufgenommen. Jeden Tag lernen die 20 Kinder zwischen Demeter-Bauernhof und Wald hautnah, was Nachhaltigkeit bedeutet. Eine solche jahrelange erfolgreiche Kooperation zwischen Gemeinde, Bildungsträger und Landwirtschaft ist einzigartig zwischen Ulm und Bodensee. Damit soll nun ab August 2026 Schluss sein.“ Die Eltern geben zu bedenken: „Waldkindergärten sind deutlich kostengünstiger als Haus-Kindergärten: Nahezu kein Gebäudeunterhalt, kein Stromverbrauch und kaum Wasserverbrauch – reine Investition in Bildung. Das Essen der



Der malerisch gelegende Waldkindergarten soll geschlossen werden.

Kinder wird vor Ort auf einem Gasherd zubereitet, ohne teures und subventioniertes Catering. Darüber hinaus riskiert die Gemeinde die Übernahme der Verfahrenskosten im Falle eines verlorenen Rechtsstreits.“ Der Vorstand des Waldorf-Waldkindergartens bedauert diese Entscheidung und prüft nun die Einleitung rechtlicher Schritte, um die Zukunft der Einrichtung und das Wohl der Kinder zu sichern. In seiner Pressemitteilung zeigte sich der Verein geschockt über die diskussionslose und einstimmige Beschlussfassung. Er widerspricht darin auch dem Argument der Kosteneinsparung.

► www.hofgut-voggenreute.de/waldkindergarten-voggenreute/

Ingoldingen muss sparen

Seit Oktober 2024 ist Waldemar Schulz Bürgermeister der gut 3000-Einwohner-Gemeinde im Süden des Landkreises Biberach und auch ihr Kämmerer. Er sieht die Gemeinde am Rand des finanziellen Abgrunds, man muss massiv sparen. Zehn Handlungsfelder seien entwickelt worden, an denen künftige Maßnahmen und Investitionen ausgerichtet werden müssen, unter anderem Bildung und Betreuung, Gewerbe und Wirtschaftsförderung sowie Sicherheit und Ordnung. 2025 stehen der weitere Breitbandausbau, die Gebäudesanierung der Grundschule Winterstettenstadt sowie die Sanierung der Ortsdurchfahrt Wattenweiler im Mittelpunkt. Der Haushalt für dieses Jahr sieht Ausgaben von rund 10,7 Millionen Euro vor, aber nur Einnahmen von rund 9,9 Millionen Euro. Das ergibt im Ergebnishaushalt ein Defizit von rund 800.000 Euro. Die Gemeinde muss den Gürtel massiv enger schnallen, zumal sie Schulden aus der Vergangenheit mitschleppt.

Schulz wies in der Gemeinderatssitzung darauf hin, dass die Gemeinde aktuell und wohl auch in den drei Folgejahren keine Liquidität habe. Der Vertrag mit dem Waldorf-Waldkindergarten endet zum 31. August 2026, die Außengruppe des Kindergartens unter der Burg in Winterstettenstadt wird geschlossen. Die Kindergartengebühren werden zum nächsten Kindergartenjahr erhöht, nicht jedoch die der Kinderkrippe. Dort will man durch verschiedene Werbemaßnahmen die 14 aktuell freien Plätze auch an auswärtige Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren vergeben. Zudem sollen Personalkosten in Höhe von rund 200.000 Euro eingespart werden. Die Gemeinderäte verzichten vorerst auf die Anschaffung von iPads, auch die ehrenamtlichen Entschädigungen der drei Ortsvorsteher sollen überdacht werden. Wie Bürgermeister Schulz BLIX auf Nachfrage mitteilte, können durch die Vertragskündigung mit dem Waldorf-Waldkindergarten pro Jahr über 110.000 Euro eingespart werden. Die Gemeinde habe in ihren eigenen Einrichtungen genügend Plätze, da die Anmeldezahlen für die Kindergärten wie auch in einigen Nachbargemeinden laut Kindergartenbedarfsplanung 2026/27 rückläufig seien. Im Waldkindergarten werden wie auch in der Vergangenheit mehrheitlich auswärtige Kinder betreut.



Hunger & Krieg **Sudan**



**Jetzt
spenden!**

25 Millionen Menschen sind dringend auf humanitäre Hilfe angewiesen. 14 Millionen davon sind Kinder.
Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe.
Mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser und medizinischer Hilfe.

Helfen Sie uns, Leben zu retten – jetzt mit Ihrer Spende!
Aktion-Deutschland-Hilft.de

Bündnis der Hilfsorganisationen



**Aktion
Deutschland Hilft**

Berufe mit Zukunft

EHINGEN. Mehr Möglichkeiten durch eine Ausbildung in der Pflege. Die ADK GmbH bietet vielfältige Berufschancen.

Eine Ausbildung in der Pflege? Mit Menschen arbeiten, Pflege professionell lernen, dabei ganz verschiedene Bereiche kennenlernen und überall dort auch später arbeiten zu können – das bietet die generalistische Ausbildung.

Die verschiedenen Krankheitsbilder decken das gesamte Altersspektrum vom Neugeborenen bis zum Senior ab. Später haben die Pflegefachleute die Wahl: Während die einen die Abwechslung im Krankenhaus schätzen, ist es für andere wichtig, in einem Seniorencenter oder in der ambulanten Altenpflege einen Bezug zu den pflegebedürftigen Menschen aufzubauen und diese langfristig zu begleiten. Dazu kommen Spezialisierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, sehr gute Zukunftsaussichten und eine EU-weite Anerkennung. Ein tolles Gesamtpaket.

Viele Auszubildende schätzen es sehr, Menschen in ihrem Prozess der Krankheit professionell und individuell zu betreuen. Dabei sind sie oft selbst überrascht, wie viele Möglichkeiten sich ihnen bieten. So ist es z.B. möglich, sich zur Fachkraft Intensivpflege weiterzubilden, eine Weiterbildung zur Pflegedienstleitung zu machen oder sogar zu studieren.

In der ADK GmbH wird der theoretische Teil der Ausbildung an der Berufsfachschule Pflege in Ehingen absolviert. Die engagierten Lehrer



Eine Ausbildung in der Pflege ist vielseitig.

und Praxisanleiter unterstützen die Azubis bestmöglich. Denn das Ziel des Unternehmens ist es, seine künftigen Fachkräfte selbst zu qualifizieren. Eine gute Ausbildungsqualität ist der ADK GmbH daher besonders wichtig.

Informationen zur ADK GmbH und Ihren Chancen: ➤ www.adk-gmbh.de

Mitdenker, Anpacker, Durchstarter und Teamplayer – mit Herz

WIR SUCHEN DICH.

JETZT: Praktikumsgutschein sichern!

Starte mit uns in einen Beruf mit Perspektive:
werde **Pflegefachfrau / -mann m/w/d**

Du hast Fragen? Dann melde dich bei uns:
ausbildung@adk-gmbh.de • 07391 586-5463

ADK GmbH
für Gesundheit
und Soziales

Eine Ausbildung – drei Berufsfelder.

www.adk-gmbh.de

BLIX 14



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)



Du hast Freude im Umgang mit Kindern? Dir bedeutet ein Kinderlachen viel? Du suchst eine interessante Stelle mit vielen verschiedenen Eindrücken? Dann bist Du bei uns richtig!

In Zusammenarbeit mit dem Internationen Bund (IB) Ulm eröffnen wir Dir interessante Möglichkeiten zur Ableistung eines **Freiwilligen Sozialen Jahres** ab dem **01.09.2025**.

Neugierig geworden? Dann finde weitere Informationen auf unserer Homepage oder ganz einfach über den QR-Code.
Bewerbungsschluss ist der **30.06.2025**.



TECHNIK ON TOUR

Technologien live testen

Moderne Technologien faszinieren, begeistern – und bieten enormes Potenzial, gerade für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Mit der Roadshow „Technik on Tour“ bringen das Digitalisierungszentrum und die Citysens GmbH praxisnahe Lösungen direkt zu Ihnen.



Mit der Roadshow „Technik on Tour“ gelangen praxisnahe Lösungen direkt zu den Unternehmen.

Reality mit 3D-Brillen, Künstliche Intelligenz, 3D-Druck, Drohnen und Internet of Things ausprobieren und sich von Experten umfassend beraten lassen. Neu in diesem Jahr sind Demonstratoren zur Anwendung von KI-gestützten Sensoren, virtuellen Avataren und einer mobile IoT-Infrastruktur, die die Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen praxisnah aufzeigt.

Termine und Standorte (jeweils 14 bis 17 Uhr):

- 02.06.2025: Vöhringen, Kulturzentrum Kurt-Eychmüller-Haus
 - 03.06.2025: Ehingen, BED Businesspark Ehingen Donau
 - 04.06.2025: Laupheim, Rayher Hobby
 - 05.06.2025: Dietenheim, Marktplatz
- Infos unter: ➤ www.dz-uab.de/veranstaltungen/technik-on-tour-2025

METZGEREI BUCHMANN

Vielseitige Perspektiven

GRÜNKRAUT. Gesunde Ernährung mit frischen, regionalen Lebensmitteln liegt im Trend. Besonders vielseitige Perspektiven bietet da überraschenderweise das Fleischhandwerk:

Die Ausbildung zum Metzger lehrt einerseits das alte Handwerk, andererseits erleichtern heute Hightech-Maschinen die tägliche Arbeit. Weiterbildungsmöglichkeiten zum Meister, Betriebswirt und Lebensmitteltechnologen oder ein Studium bieten attraktive Perspektiven bis hin zur Selbstständigkeit. Ein Praktikum kann ein erster Schritt sein.

➤ www.buchmann-gmbh.de

FLEISCH & HANDWERK

**"GUT IST,
WAS DU DRAUS
MACHST!"**

AUSBILDUNGSPLÄTZE:

- Metzger / Metzgerin
- Fleischereifach-Verkäufer/Verkäuferin

Du hast Interesse an gutem Essen, gesunder Ernährung und regionalen Produkten? Du arbeitest gerne handwerklich, bist technisch interessiert, organistest gerne, bist kreativ und kannst gut mit Menschen umgehen? Probiere es einfach mal aus!

Buchmann Praktikums- und Ausbildungsplätze Infos : www.buchmann-gmbh.de/jobs

DÄCHER VON BRAIG

Wir bilden aus!

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheits-einrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk und Büromanagement aus. Auch für September 2025 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.

DÄCHER VON BRAIG GmbH

Wir bilden aus!

Freie Ausbildungsplätze

Dachdecker m/w/d

Kauffrau/-mann für Büromanagement m/w/d

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

Dächer von Braig GmbH
Bucherweg 12
88255 Baienfurt

Telefon +49 (0) 751 - 63741
E-Mail info@daecher-von-braig.de
Internet www.daecher-von-braig.de

Sozial und freiwillig

RIEDLINGEN. „Ich möchte die Welt kennenlernen.“ Dies ist ohne Frage die Antwort, die man in den allermeisten Fällen von Jugendlichen erhält, die gerade ihre Schullaufbahn beendet haben. Es geht in die Vereinigten Staaten, nach Südafrika, nach Japan oder Australien. Oder per Interrail-Zugreise durch Europa. Und ja, diese Jugendlichen lernen einen neuen Ausschnitt der Welt kennen. Aber was, wenn dies auch in der oberschwäbischen Heimat möglich ist? Denn wer einen Bundesfreiwilligendienst oder ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert, lernt genauso neue Welten kennen. Ein Erfahrungsbericht.

Ich begann im September 2024 meinen Bundesfreiwilligendienst in der Katholischen Tagespflege in Riedlingen. Es handelt sich um eine teilstationäre Einrichtung, bei der die Tagesgäste morgens per Fahrdienst geholt und nachmittags wieder nach Hause gebracht werden. Die Aufgabenfelder der Bundesfreiwilligen waren ab Tag einsfordernd, aber vielseitig. Auf der einen Seite stehen hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie Einkaufen, Essen austeilern, die Tische putzen und den Boden kehren. Die andere Hälfte bilden die pflegerischen Tätigkeiten „bei den Leuten“: sich mit den Senioren unterhalten, Brettspiele spielen, Aktivierungen, Vorträge und Spiele planen und vieles mehr. Im herzlichen Umfeld der Pflegerinnen fühlte ich mich von Anfang an wohl und als gleichwertiger Teil des Teams wertgeschätzt. Von den Tagesgästen sowieso – sofort baute man Bindungen zu den Senioren auf, erfuhr von ihrer Vergangenheit und ihrem Blick auf die Welt. Die allermeisten blicken zurück auf eine von Sparsamkeit und Einfachheit geprägte und so durchaus schwere Kindheit während und nach dem Zweiten Weltkrieg. Manche berichten gar von ihrer Vertreibung, etwa aus Schlesien. Die Senioren verbindet Bestürzung über heutige Phänomene wie den Rechtsruck und ausufernden Konsum.

Benjamin Fuchs' Einsatz als FSJ-ler ist vielfältig und reicht von Kindern bis Senioren. Mit den Kleinen puzzelt er (oben), und die Alten begleitet er während der Singstunde am Piano. Fotos: privat

Als ich im Winter eine psychisch schwere Phase erlebte, profitierte ich vom großen Verständnis meiner Vorgesetzten und Mitarbeiter sowie dem Riedlinger Pfarrer Walter Stegmann, der Vorsitzender der Katholischen Sozialstation ist. Ich bekam die Möglichkeiten zu Einblicke in weitere Bereiche der Kirchengemeinde Sankt Georg, darunter das Pfarrbüro und der Katholische Kindergarten. Dieses Privileg ist natürlich nicht in jeder Bundesfreiwilligenstelle gegeben, zeigt aber das Wohlwollen, mit dem den Freiwilligen nicht nur in meinem Fall begegnet wird. Auf den Gruppenseminaren, die für alle Freiwilligen verpflichtend fünf Mal fünf Tage lang stattfinden, besprachen meine Kollegen Fabian Wegenast und Lisa Lehn und ich uns mit anderen Freiwilligen, die uns mit überwältigender Mehrheit zustimmten: Die Wertschätzung für die „Bufdis“ und FSJler ist flächendeckend groß. Die Vielfalt der Dienststellen ohnehin – da ist die Tagespflege Riedlingen nur eine von vielen ganz unterschiedlicher Art.

Und warum das Ganze? Die Gründe für die Jugendlichen, nach dem Ende der Schulzeit einen Freiwilligendienst zu leisten, sind fast so vielfältig wie die Einsatzstellen: Die einen möchten bewusst ein Jahr ihres Lebens in den Dienst der Gesellschaft stellen und dafür sogar noch rund 400 Euro Taschengeld pro Monat



für die Arbeit erhalten. Die anderen möchten nicht sofort zurück ins akademische Lernen, sei es eine Universität oder in die Berufsschule im Rahmen einer Ausbildung. Und wieder andere suchen bewusst jenen einzigartigen Blick hinter die Fassaden von Berufen, mit denen sie später voraussichtlich wieder direkten Kontakt haben werden – gerade in der Pflege, wie es bei mir war und sein wird.

Ab Oktober möchte ich nämlich Medienwissenschaften und Geschichte in Tübingen studieren. Die Erfahrungen der letzten Monate haben mich zu einem vielseitigeren Menschen gemacht, der nun das Gefühl hat, die Welt wesentlich besser zu kennen als so mancher Weltreisende. Andere Arten von Erfahrungen, aber meiner Meinung nach tiefgründigere und für die Gesellschaft förderlichere Erfahrungen. Erfahrungen, die einem gerade bei einem Jahr in einem sozialen Beruf das Herz weiten, einen viele Menschen ins Herz schließen lässt – wenn man sich darauf einlässt. Motivation und Empathie sind der Schlüssel zu einem erfolgreichen Freiwilligendienst. Daher sähe ich ein verpflichtendes Sozialjahr kritisch. Wer nicht aus eigenem Antrieb, sondern aus der Pflicht heraus den Dienst antritt, ist im besten Fall nur unmotiviert. Im schlimmsten Fall hegt man einen Groll gegen Staat und Einsatzstelle, ist eine Last für sein Umfeld. Nein, es darf keine Pflicht für soziales Engagement geben. Viel eher sollten die Freiwilligendienste noch attraktiver als ohnehin gemacht werden: höheres Taschengeld, gratis Zugtickets und Zuschüsse für Wohnungen für diejenigen, die für ihren Dienst umziehen müssen. Ich genieße also die besonderen, inspirierenden Einblicke durch meinen Dienst, die bereits meine Lebensphilosophie beeinflussen: Meine Zeit genießen.



HOCHSCHULE ALBSTADT-SIGMARINGEN

Zukunft studieren. Jetzt bewerben.

ALBSTADT/SIGMARINGEN. Du willst nicht warten, bis Zukunft passiert – du willst sie selbst gestalten? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um dein Studium zu starten. Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen bietet dir die besten Voraussetzungen, um deine Talente zu entfalten und dich optimal auf deine berufliche Zukunft vorzubereiten.

Unsere Studiengänge in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Informatik und Naturwissenschaften verbinden fundierte Theorie mit praktischer Anwendung. Du profitierst von kleinen Lerngruppen, direktem Kontakt zu Lehrenden und einem starken Netzwerk in die Berufswelt. Ob klassisches Vollzeitstudium, individuelle Teilzeit, Orientierungssemester oder duales Kombistudium – bei uns passt sich dein Studium deinem Leben an. Mit modern ausgestatteten Laboren, leistungsstarker IT-Infrastruktur und einem innovativen Lehrkonzept gehören wir bundesweit zur Spalte der digitalen Lehre – beim StudyCheck Digital Readiness Ranking belegen wir aktuell Platz 2 in ganz Deutschland.

Und das ist noch nicht alles: Unsere Hochschule wurde beim StudyCheck Award 2025 außerdem als „Deutschlands beliebteste Hochschule“ ausgezeichnet – ein klares Votum unserer Studierenden.

Egal, ob du Unterstützung beim Auslandsaufenthalt, Praktikum oder Berufseinstieg brauchst: Unser International Office und das Career Center stehen dir zur Seite.

Jetzt ist die Zeit für deine Zukunft – starte sie mit einem Studium, das wirklich zu dir passt.

► Allgemeine Studienberatung

Tel.: +49 (0) 7571 732-8385 | Mail: hello@hs-albsig.de

Übersicht der Studienangebote

Orientierungssemester

- Ein Semester lang orientieren – dann entscheiden

Kombistudium

- Bachelorstudium und IHK-Ausbildung in einem

Bachelorstudiengänge

- Angewandte Biologie – Food and Pharma
- Angewandte Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften
- Betriebswirtschaft
- Bioanalytik
- Digital Engineering
- Digital Technology and Consulting
- Energiewirtschaft & Management
- IT Security
- Maschinenbau
- Pharmatechnik
- Smart Building Engineering & Management
- Technische Informatik
- Textil- & Bekleidungstechnologie
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen



Hochschule
Albstadt-Sigmaringen
Albstadt-Sigmaringen University

Zukunft beginnt mit dir.

Heute studieren. Morgen durch- starten.

BELIEBTSTE
HOCHSCHULE
in Deutschland

Award 2025

StudyCheck



Jetzt an
der HSAS
bewerben



Entdecke Deine Zukunft

BIBERACH. Am 5. Juli 2025 öffnet Boehringer Ingelheim, Biberachs größter Arbeitgeber, seine Türen für einen spannenden Infotag der Ausbildung. Von 10 bis 14 Uhr kannst Du hinter die Kulissen eines forschenden Pharmaunternehmens blicken und echte Einblicke in die Arbeitswelt erhalten. Lerne die vielfältigen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge direkt von den Boehringer-Auszubildenden und ihren Ausbilderinnen und Ausbildern kennen.

Boehringer Ingelheim bietet Dir eine breite Palette an Ausbildungsmöglichkeiten. Ob im Labor als Biologie- oder Chemielaborant*in, in der Pharmatechnologie und Produktion als Pharmakant*in, oder in der Informationstechnologie – hier findest Du Deinen Weg. Wir bilden IT-Fachkräfte und Betriebswirt*innen ebenso aus wie Fachkräfte für Lagerlogistik. Angehende Köche und Köchinnen lernen in unserem mit dem Green Canteen-Siegel ausgezeichneten Betriebsrestaurant.

Was erwartet dich?

- Praktische Workshops: Teste Deine Fähigkeiten in verschiedenen Berufsfeldern.
- Infos aus erster Hand: Azubis und Ausbilder*innen beantworten Deine Fragen.
- Tipps für Deine Bewerbung: Profitiere von wertvollen Tipps in unseren Kurzvorträgen.
- Für Verpflegung und ein tolles Rahmenprogramm ist ebenfalls gesorgt

Du interessierst Dich für duale Studiengänge? Wähle aus vielfältigen, spannenden Richtungen wie Data Science und Künstliche Intelligenz oder Medizinische Informatik.



Eine Ausbildung bei Boehringer Ingelheim bietet Dir eine Fülle von Chancen für Deine Zukunft!

Komm vorbei! Ab 10 Uhr, Eingang Pforte Mitte, Ernst-Boehringer-Straße, Biberach.

Das gesamte Ausbildungsangebot und weitere Informationen findest Du auf: ► www.meine-zukunft-bei-boehringer-ingelheim.de

Wir freuen uns auf Dich und Deine Ideen für die Zukunft!



Infotag der Ausbildung

**Samstag, 5.7.2025,
10–14 Uhr**

Eingang Pforte Mitte

Alles über Ausbildungsberufe, Studiengänge, Berufsorientierungspraktika und Tipps für die Bewerbung.

Tolles Rahmenprogramm mit Verpflegung.



H A N D W E R K S K A M M E R U L M

Ansehen des Handwerks steigt

ULM. Das Handwerk besitzt eine hohe gesellschaftliche Relevanz – das ist das Ergebnis einer repräsentativen Forsa-Umfrage für das Gesamtjahr 2024, die vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) im Auftrag der Handwerkskammern durchgeführt wurde und sich auch auf das Gebiet der Handwerkskammer Ulm bezieht.



Das soziale Ansehen des regionalen Handwerks steigt, das ergab eine Umfrage.

Das soziale Ansehen der Branche weiter an. Knapp die Hälfte der Befragten bezeichnen dieses als hoch. So würden Handwerker immer gebraucht und seien damit unverzichtbar. Dazu sagt Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm: „Die Umfrageergebnisse sind erfreulich und zeigen, dass das Handwerk auch in der breiten Masse immer weiter an Zuspruch gewinnt. Tagtäglich halten unsere Handwerkerinnen und Handwerker zwischen Ostalb und Bodensee diese Region am Laufen und leisten damit einen großen Mehrwert für unsere Gesellschaft.“ Die mehr als 20.000 Handwerksbetriebe im Gebiet der Handwerkskammer Ulm sichern Arbeits- und Ausbildungsplätze vor Ort und stellen die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in den Landkreisen sicher. ➤ www.hwk-ulm.de

I H K U L M

Übernahme von Azubis

ULM. In der IHK-Region Ulm stehen aktuell über 1.000 Auszubildende kurz vor ihren Abschlussprüfungen und damit am Übergang zur begehrten Fachkraft. Wie es danach weitergeht – die Zahlen zeichnen hier ein eindeutiges Bild: in Industrie und Handel werden jedes Jahr rund 75 Prozent der Auszubildenden nach ihrem Abschluss direkt übernommen. Das unterstreicht: Eine Ausbildung öffnet Türen – für junge Menschen ebenso wie für Unternehmen.

„Eine Übernahmekquote von durchschnittlich 75 Prozent zeigt sehr klar: Die Wirtschaft bildet gezielt die Fachkräfte aus, die sie braucht – und bietet den jungen Kolleginnen und Kollegen in aller Regel nach der Ausbildung einen passenden Arbeitsplatz an. Aber das klappt natürlich nur, wenn Ausbildungsplätze auch besetzt werden können. Bleiben sie leer, fehlen in logischer Konsequenz später die Fachkräfte“, sagt Petra Engstler-Karrasch, Hauptgeschäftsführerin der IHK Ulm. „Für junge Menschen heißt das: Wer sich für eine Ausbildung entscheidet, entscheidet sich für eine spannende und Zukunftssichere berufliche Zukunft.“

Um diese Botschaft sichtbar zu machen, starten die Industrie- und Handelskammern deutschlandweit gemeinsam mit ihren Ausbildungsbetrieben eine Mitmachaktion. Ziel ist es, öffentlichkeitswirksam ein Zeichen für Fachkräftesicherung und die Stärke der dualen Ausbildung zu setzen.

Die Idee hinter der Aktion: „Aus Unternehmertum wird Übernehmer-tum. Aus Unternehmern werden Übernehmer.“ Damit können Unternehmen zeigen, dass Ausbildung echte Perspektiven schafft – nicht nur für die jungen Menschen selbst, sondern auch für den Wirtschaftsstandort Deutschland.

Die Aktion startet aktuell zu einem Zeitpunkt, an dem viele Auszubildende die Übernahmegespräche in ihren Ausbildungsbetrieben führen. Die IHKs hoffen daher auf rege Beteiligung an der Aktion, um gemeinsam ein starkes Zeichen zu setzen. ➤ www.ihk.de/ulm

KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH

Starten statt warten!

BIBERACH. „Es gibt auf Dauer nur eins, was teurer ist als Bildung: keine Bildung!“ Diese Worte von John F. Kennedy sind aktueller denn je. Der Fachkräftemangel ist in aller Munde! Was tun nach der Ausbildung? Worauf denn noch warten?

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet die Meistervorbereitungslehr-gänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk, die Teile 3 und 4 für alle Berufe sowie den Lehrgang zum Berufsspezialist für KFZ-Servicetechnik an. Zudem gibt es Weiterbildungen zur Elektrofachkraft inkl. Nachqualifizierung, KNX-Grund- und Aufbaukurse sowie Bediener- und Trainerlehrgänge für Gabelstapler und Hubarbeitsbühnen. Schweißkurse in Vollzeit für Handwerk, Industrie und Privatpersonen inkl. Schweißerprüfungen runden das Angebot ab.

Weitere Informationen gibt es unter: ➤ www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Starten
statt
warten!



Kreishandwerkerschaft
Biberach

Alle Meisterkurse in Voll- und Teilzeit

- Meisterkurse:
 - Teil III/IV für alle Handwerksberufe
 - Teil I/II für Feinwerkmechaniker
 - Teil I/II für Metallbauer

- Ausbildungsbereich - AEVO in Vollzeit (jährlich im Frühjahr und Herbst)
- Geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung HwO
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten u. Nachqualifikation
- KNX – Grund- und Aufbaukurs
- Geprüfte/r Berufsspezialist/in für KFZ-Servicetechnik / AU-Schulung
- DVS-Schweißkurse in Voll-/Teilzeit u. Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2
- Gabelstapler / Hubarbeitsbühnen / Trainingschulungen

Mehr unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
Persönlich Beratung unter: Tel. 07351 509233 oder
u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de



Unser Angebot

auf einem Blick

Hauswirtschaftliche
Versorgung

Nachbarschaftshilfe

Gesprächskreis



wir sind
für Sie da

AMBULANTE DIENSTE

Grund- und Behandlungspflege,
Palliativpflege & Verhinderungspflege

TAGESPFLEGE

Gemeinschaft, Geselligkeit
und liebevolle Betreuung.

BERATUNGSDIENST

Sie erhalten bei uns individuelle
Beratung und Unterstützung.

07371 932020

St.-Gerhard-Str. 16
88499 Riedlingen

[]
Katholische
Sozialstation
Riedlingen | Bad Buchau

Das Unsichtbare benennen

RAVENSBURG/WEINGARTEN. Im Mai wurde im Foyer der RWU die Ausstellung „Kunst gegen Missbrauch“ eröffnet. Die Künstlerin Nessi Nezilla konzipierte die Wanderausstellung gemeinsam mit den Fotograf*innen Felicitas Yang und Armando Milano. Zu sehen sind alltägliche Orte: ein Kinderzimmer, Umkleidekabinen, ein Kirchenraum, eine Waldhütte, Toilettenräume, Klassenzimmer. Nur das Wissen, dass diese Orte Tatorte sind, rückt sie in ein ganz anderes Licht. Gleichzeitig wird deutlich, dass sexualisierte Gewalt überall passieren kann und passiert.



Die Ausstellung rückt Missbrauch in den Fokus von Kunst und Wissenschaft.

„Die Aufgabe der Kunst ist es, mit dem Finger darauf zu zeigen und Aufmerksamkeit zu schaffen“, so die Künstlerin Nessi Nezilla bei der Ausstellungseröffnung. „Aber wir müssen auch genau überlegen, was wir zeigen können. Wie werden die Opfer damit umgehen, wenn sie die Bilder in der Ausstellung sehen? Wir mussten viele Ebenen bedenken.“ Der Vorsitzende der CDU Baden-Württemberg und der CDU-Landtagsfraktion Manuel Hagel betonte die Bereitschaft einer Gesellschaft, gerade auch dorthin den Blick zu richten, „wo es wehtut. Genau deshalb, weil sie die Wirklichkeit ernst nimmt und den Finger in die Wunde legt, ist diese Ausstellung so wertvoll“, so Manuel Hagel.

In einer anschließenden Podiumsdiskussion betonten die Teilnehmenden die Bedeutung der Prävention und der Zusammenarbeit aller Akteurinnen und Akteure im Kampf gegen sexuellen Missbrauch. Uwe Stürmer, Polizeipräsident in Ravensburg machte deutlich, dass dieses Thema alle Menschen in der Gesellschaft etwas angehe, sie hinschauen und sich informieren sollen. Der Präsident des Landeskriminalamtes Andreas Stenger ging in seinem Vortrag auf die Rolle der Ermittler ein. Vor allem das Verständnis für kindgerechte Vernehmungen sei dabei von größter Wichtigkeit. Nicht zu unterschätzen, so Stenger, sei mittlerweile auch die Unterstützung durch Künstliche Intelligenz, die große Mengen an Bildmaterial auf möglichen sexuellen Missbrauch vorsortiere.

Die Ausstellung ist noch bis zum 4. Juni an der RWU für die Öffentlichkeit zugänglich. Anschließend wird sie bundesweit an Hochschulen und öffentlichen Einrichtungen zu sehen sein. Neben dem Fraunhofer Institut, dem Landeskriminalamt Baden-Württemberg, der RWU Hochschule-Ravensburg ist auch die World Childhood Foundation Kooperationspartner. ► www.rwu.de



Ausstellungseröffnung „Kunst gegen Missbrauch“ an der RWU mit (v.l.n.r.) Fotograf Armando Milano, Professorin Dr. Barbara Niersbach, Rektor Professor Dr. Thomas Spägle, dem Präsidenten des Landeskriminalamtes Andreas Stenger, dem CDU Landesvorsitzenden Manuel Hagel, Künstlerin Nessi Nezilla, dem Ravensburger Polizeipräsidenten Uwe Stürmer, Professorin Dr. Julia Wege und dem wissenschaftlichen Direktor für Gesundheits- und Bioproduktionstechnikmedizinischen des Fraunhofer Instituts IPA Dr. med. Urs Schneider.

BEWIRB DICH ZUM WINTER- SEMESTER

BIS
15.07.

RWU.DE



HOCHSCHULE
RAVENSBURG-WEINGARTEN
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES



Gemeinsam etwas bewegen

WILHELMSDORF. Das Hoffmannhaus Wilhelmsdorf und die dazugehörige Kindertagesstätte Hoffmannhaus in Ravensburg sind Einrichtungen der Diakonie der Evangelischen Brüdergemeinde Korntal und bieten ein breites Spektrum an Möglichkeiten für Ausbildung, Studium und Freiwilligendienste im sozialen Bereich.

Ausbildung

Im Hoffmannhaus Wilhelmsdorf werden verschiedene Ausbildungswege angeboten. Für angehende Erzieherinnen besteht die Möglichkeit, den praktischen Teil einer Ausbildung bzw. das Anerkennungsjahr, unter Begleitung durch erfahrene Fachkräfte, zu absolvieren.

Studium

Das Hoffmannhaus Wilhelmsdorf ist Praxispartner für duale Studiengänge im Bereich Soziale Arbeit. Studierende haben die Möglichkeit, ihr Praxissemester oder längere Praktika in den verschiedenen Arbeitsfeldern der Jugendhilfe oder der Kindertagesstätte zu absolvieren. Dabei werden sie intensiv angeleitet und erhalten Einblicke in die pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Die enge Zusammenarbeit mit Hochschulen und Fachschulen gewährleistet eine hohe Ausbildungskualität und eröffnet den Studierenden vielfältige Entwicklungsperspektiven.

Freiwilligendienst

Ein wichtiger Bestandteil des Angebots sind die Freiwilligendienste, wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), der Bundesfreiwilligendienst (BFD) und das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Diese Dienste können in unterschiedlichen Bereichen absolviert werden, darunter Pädagogik (Stationäre Jugendhilfe und WG für junge Mütter), Kinderbetreuung, und Landwirtschaft. Besonders in der Kindertagesstätte Hoffmannhaus Ravensburg werden regelmäßig Plätze für FSJ und BFD angeboten. Freiwillige erhalten eine qualifizierte Anleitung, können in einer Wohngemeinschaft untergebracht werden und profitieren von einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre.

Die Freiwilligendienste bieten jungen Menschen die Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren, praktische Erfahrungen zu sammeln und sich sozial zu engagieren. Viele nutzen diese Zeit auch zur persönlichen Weiterentwicklung oder als Vorbereitung auf eine Ausbildung oder ein Studium im sozialen Bereich.

Fazit

Das Hoffmannhaus Wilhelmsdorf und die Kindertagesstätte Hoffmannhaus Ravensburg verbinden als diakonischer Träger moderne professionelle Pädagogik mit einer bewusst christlichen Wertorientierung und bieten vielfältige Wege in die Arbeitswelt, sei es über eine Ausbildung, ein Studium oder einen Freiwilligendienst. Die enge Begleitung, die individuelle Förderung und die breite Palette an Einsatzmöglichkeiten machen die Einrichtungen zu einem attraktiven Lern- und Arbeitsort für alle, die sich für soziale Berufe begeistern und einen sinnstiftenden Beitrag leisten möchten.

Mutige Superhelden gesucht!

**Bring deine Talente sinnstiftend ein –
in unser Kita und in der Jugendhilfe.**

Du willst etwas bewegen, du willst etwas bewirken,
du willst beruflich und persönlich wachsen:

**Willkommen in Ausbildung, Studium oder
Freiwilligendienst bei uns in der Jugendhilfe
Hoffmannhaus in Wilhelmsdorf**



HAUS NAZARETH

Ein Schiff als sicherer Hafen

ÜBERLINGEN. Im Mai war es endlich soweit: Das Kinderheim Haus Nazareth konnte das Segelschiff „HerBÄRt“ taufen und für seinen pädagogischen und therapeutischen Zweck Gottes Segen erbitten. Neben vielen Kindern und Jugendlichen war auch die Barbara-Carl-Stiftung als Unterstützerin und Taufpatin dabei sowie die Familie des früheren Besitzers Herbert Riedel.

Herbert Riedel hatte das Schiff zu Lebzeiten dem Haus Nazareth zu einem symbolischen Preis überlassen. Nach einer Generalüberholung wurde das Schiff nun ihm zu Ehren auf den Namen „HerBÄRt“ getauft. Natürlich konnten die Gäste nach der Taufe auch eine erste kurze Rundfahrt auf der „HerBÄRt“ genießen.

Wie sehr sich die Kinder und Jugendlichen auf das Schiff freuen und was es für sie bedeutet, wurde in der Ansprache des Heimrates deutlich: zum ersten Mal das Steuer selbst in der Hand halten, durch Teamwork ans Ziel kommen, Vertrauen fassen in sich selbst, in andere und sogar in den Wind, Zusammenhalt lernen und auch die stillen Momente genießen. Für die Kinder und Jugendlichen ist das Schiff ein sicherer Hafen, in dem sie ganz so sein können, wie sie sind.

Das Haus Nazareth macht seit vielen Jahren positive Erfahrungen mit dem Segeln und setzt es für pädagogisch-therapeutischen Zwecke ein sowie für pädagogische Interventionen. Diese Arbeit wird nun fortgesetzt: Zusammen mit Psychologen und Therapeuten können sich die Kinder und Jugendlichen beim Segeln neu erfahren, sich öffnen und Selbstvertrauen aufzubauen. Nun



Bei der Schiffstaufe weist „Neptun“ auf die Tücken des Wassers hin.

ist es sogar möglich, im Schiff auf dem See zu übernachten und die pädagogische sowie therapeutische Arbeit zu vertiefen.

Die Barbara-Carl-Stiftung ist überzeugt von diesem Therapieansatz und unterstützt langfristig die Unterhaltskosten des Schiffs. Dr. Heike Gerhold und Mauro Sabbatini von der Stiftung machten mit ihrem Taufgeschenk – einem Scheck über 15.000 € – deutlich, wie wichtig ihnen die Förderung dieses Projekts ist. Aber neben der Stiftung unterstützten auch viele weitere Firmen und Partner die Sanierung des Schiffs und tragen so zu einer positiven Entwicklung der Kinder und Jugendlichen bei.

HAUS NAZARETH

Bunt. Spannend. Sinnvoll.

SIGMARINGEN. Mit viel Leidenschaft, Mut und Herz ist das Erzbischöfliche Kinderheim Haus Nazareth ein innovativer und auf Entwicklung bedachter Arbeitgeber in der Region und seit über 160 Jahren ein verlässlicher Begleiter für Kinder, Jugendliche und Familien.

Als eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen im südlichen Baden-Württemberg betreut das Haus Nazareth Kinder und Jugendliche, die aufgrund familiärer oder gesellschaftlicher Umstände in schwierigen Situationen sind. Ziel ist es, diesen jungen Menschen die Unterstützung und Betreuung zu bieten, die sie benötigen, um ihr volles Potenzial zu entfalten. Die gemeinwesenorientierten Hilfen übernehmen die Schulsozialarbeit an vielen Standorten, betreuen Kinder und Jugendliche und helfen ihnen, mit den Herausforderungen eines sich schnell wandelnden Umfelds zurecht zu kommen. Alle Berufsfelder der erzbischöflichen Kinder- und Jugendeinrichtung sind eng verknüpft mit erlebnispädagogischen und handlungsorientierten Elementen. Das lebendige und vielfältige Team von mehr als 600 Mitarbeitenden an 39 Standorten in den umliegenden Landkreisen bietet ein harmonisches Miteinander mit gegenseitigem Respekt und großer Hilfsbereitschaft. ➤ www.haus-nazareth-sig.de



**Ein Haus.
Viele Möglichkeiten.**

Das Haus Nazareth, bereits 1859 gegründet, ist eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in der Region und unterstützt Kinder, Jugendliche und Familien.

166

Jahre Erfahrung

39

Standorte

714

Mitarbeitende

Wir freuen uns über engagierte, offene und zuverlässige junge Menschen, die unsere Aufgabe mit ihrer Persönlichkeit und Initiative bereichern!

- » FSJ/BFD und Praktika
- » Erzieher (m/w/d, auch PiA)
- » Jugend- und Heimerzieher (m/w/d)
- » Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (DHBW)



Dein Ansprechpartner:
Udo Bartsch, Ausbildungsbeauftragter
bewerbung@haus-nazareth-sig.de
Tel. 07571 7203-196



Erzb. Kinderheim Haus Nazareth · Brunnenbergstr. 34 · 72488 Sigmaringen
E-Mail: info@haus-nazareth-sig.de · Tel. 07571 7203-0

75 Jahre – eine Erfolgsgeschichte

RAVENSBURG. 2025 ist für uns ein ganz besonderes Jahr: Vetter wird 75 Jahre alt – ein Jubiläum, das wir zum Anlass nehmen, gemeinsam zurückzublicken, nach vorne zu schauen und stolz das Erreichte zu feiern. Wir freuen uns, den Startschuss für diese Feierlichkeiten zu geben, und möchten dieses Jahr nutzen, um auf die bedeutenden Meilensteine unserer Geschichte zurückzublicken und unsere gemeinsamen Erfolge zu feiern.



Vetter: Das bedeutet 75 Jahre Begeisterung für Lösungen, Ideen und Menschen. 75 Jahre Mut, Neues anzupacken und Bestehendes zu verbessern. 75 Jahre Einsatz für das gemeinsame Ziel, immer für jene da zu sein, die sich auf Vetter verlassen: Millionen Patientinnen und Patienten weltweit – zusammen mit unseren Kunden und Partnern. Weil wir Verantwortung übernehmen, flexibel und fortschrittlich denken und handeln, für eine bessere Lebensqualität und neue Perspektiven.

Wir setzen alles daran, dass Medikamente ihre Wirkung dort bestmöglich entfalten können, wo Pharmazie und Patientinnen und Patienten sich treffen.

1950

Alles beginnt mit einer Apotheke: Der Apotheker Helmut Vetter macht sich selbstständig und pachtet die Marien-Apotheke im Herzen Ravensburgs. Damit legt er den Grundstein unseres Familienunternehmens.

1954

Das Magenmittel „Ullus“ bringt erste weltweite Erfolge.

1965

Mit der Auftragsherstellung in eine neue Ära In den Sechzigerjahren wird Vetter durch die Entwicklung einer luft- und feuchtigkeitsdich-

ten Einsiegelungstechnik zum Pionier beim Verpacken von Wirkstoffen und gewinnt schnell den ersten globalen Kunden.

1979

Die Erfindung eines Erfolgsmodells

Helmut Vetter denkt weiter visionär. Er entwickelt das Konzept der vorgefüllten Fertigspritze, die zum Herzstück des Fertigungsprogramms und im Lauf der Zeit zum Erfolgsmodell wird.

1981

Der neue Fokus: Spritzentechnologie

Bereits ab 1981 konzentriert sich das Unternehmen auf diese Spitzentechnologie der Fertigspritzen und baut Marktanteile kontinuierlich aus.

1990

Die nächste Weltneuheit: Vetter Lyo-Ject®

Mit der Doppelkammer-Fertigspritze Vetter Lyo-Ject® gelingt der nächste Meilenstein. Die Markteinführung der neuartigen Technik ist wegweisend – und bedeutet zugleich wichtige Veränderungen bei unserer pharmazeutischen Produktion.

2000

Neupositionierung als Full-Service-Provider

Zu Beginn des neuen Jahrtausends entwickelt sich Vetter konsequent zum weltweit agierenden Full-Service-Provider weiter.

2009

Global Player und Familienunternehmen

Vetter setzt die Internationalisierung und das globale Wachstum fort – und schafft mit Senator h. c. Udo J. Vetter als Vorsitzendem der Inhaberfamilien den erfolgreichen Übergang in die zweite Generation.

2010

Expansion weltweit

Vetter verlagert 2010 seine Vertriebszentrale nach Skokie, USA, und erweitert dort den Standort für frühe klinische Entwicklung von Medikamenten. Auch in Asien werden im Lauf der Jahre drei Vertriebsbüros eröffnet: in Singapur, Tokio und Südkorea.

2023

Wachstum und Fortschritt

Wieder kann sich Vetter über wichtige Meilensteine freuen: 2023 wird erstmals die Marke von einer Milliarde Euro Umsatz erreicht, und es arbeiten über 6.600 Mitarbeitende bei Vetter.

2025

Kontinuität als Versprechen

Für uns als Familienunternehmen ist es entscheidend, nachhaltig zu wirtschaften und ein gesundes Unternehmen von Generation zu Generation weiterzugeben. Wir bereiten uns bereits auf die nächste Generation vor und sind stolz darauf, ein verlässliches Familienunternehmen zu bleiben.



Weitere Informationen finden Sie unter:

► www.vetter-pharma.com



Erfolg, der Lebensqualität schafft

75 Jahre Vetter

Eine Erfolgsgeschichte, geprägt von Mut, Leidenschaft und Verantwortung. Aus einer kleinen Apotheke wurden wir zum Global Player. Als unabhängiges Familienunternehmen aus Ravensburg haben wir viel erreicht – und noch viel mehr vor.

Vetter – ein Unternehmen mit Zukunft!
vetter-pharma.com

Auf Vetter ist Verlass – seit 1950.



ANDREA RECK

Offene Gärten in Stadt und Land

RAVENSBURG/BIBERACH. Das Programm am Tag der offenen Gärten am 29. Juni in Ravensburg ist ungeheuer vielfältig, öffnet doch das Bürgerforum Altstadt allerhand Türchen und Tore. Im Landkreis Biberach wird zeitgleich der Tag der offenen Gartentür gefeiert.



Private Gärten in Ravensburg sind am 29. Juni für alle Interessierten geöffnet.
Foto: privat

Im Jahr 2023 veranstaltete das Bürgerforum Altstadt Ravensburg zum 1. Mal in der historischen Altstadt und im gründerzeitlichen Gürtel einen Tag der offenen Gärten. Dieser Event war ein großer Erfolg. Nun soll dieser Tag am 29. Juni 2025 zwischen 11 und 17 Uhr wiederholt werden. Diesmal mit rund zehn neuen Locations. Es handelt sich überwiegend um private Gärten. Das Spektrum reicht von kleinen verborgenen Altstadtgärten über Bauerngärten bis zu parkähnlichen Anlagen am Stadtrand. Doch auch öffentliche Anlagen der Stadt Ravensburg wie beispielsweise Friedhöfe sind mit dabei. Auch die beiden Kirchengemeinden öffnen ihre Gemeindehäuser mit ihren Grünanlagen. Die Stadtverwaltung stellt ihre aktuellen Projekte in der Grünplanung vor. Die Veranstaltung ist als Gelegenheit zur Begegnung gedacht, als Ort zum Schauen, für Gespräche und zur Schärfung des Blicks auf das auch in der Stadt notwendige und vorhandene Grün. Überwiegend gehören die Gärten zu historischen Gebäuden, doch in diesem Jahr hat das Bürgerforum den Radius und das Spektrum auch auf andere neuere Gebäude erweitert.

SEIT 1987
BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

DAS ANTI-SUMM
FÜR'S ZUHAUSE

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de

Waren bisher die meisten Orte zu Fuß erreichbar, wäre jetzt auch eine Rad, vielleicht sogar mit Elektromotor, sinnvoll. Das Auto sollte auf Empfehlung der Veranstalter besser zuhause gelassen werden. Außer der Präsentation der Gärten finden in einigen davon weitere Aktivitäten statt: Kunstausstellungen, Musikdarbietungen, Führungen und Vorträge über historische und ökologische Themen. In der Brotlaube zwischen Gespinstmarkt und Marktstraße bringt ein Ameisenheger- und -pfleger Interessierten die Welt der Ameisen näher. Eine Vogelführung auf dem Hauptfriedhof, eine Fledermausführung an der Schussen, eine historische Stadtführung durch die Grünflächen der Altstadt zur ehemaligen Gartenstadt an der Kuppelnau und freies Singen und Jodeln im Hirschgraben gehören dazu.

Das gesamte Programm ist in einer in der Touristinfo in Ravensburg erhältlichen Broschüre nachzulesen. Als Pdf auch auf der Internetseite des Bürgerforums (www.buergerforum-altstadt-ravensburg.de) zum Herunterladen. Das Bürgerforum freut sich auf viele interessierte und rücksichtsvolle Besucher. Die Veranstaltung wird bei extremen Niederschlägen ersatzlos abgesagt werden müssen.

Trittstein-Biotope statt Steinwüsten

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr rufen, ebenfalls am 29. Juni die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und der BUND Kreisverband Biberach erneut zur Teilnahme am „Tag der offenen Gartentür“ auf. „Ich freue mich sehr, wenn sich 2025 wieder viele Menschen aus unserem Landkreis am ‚Tag der offenen Gartentür‘ beteiligen und ihre Gärten für Interessierte öffnen. Durch ihr Vorbild können sie andere für eine naturnahe Gartengestaltung begeistern und so einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Arten- schutz in unserem Landkreis leisten. Es ist schön zu sehen, wenn aus der einen oder anderen Steinwüste ein artenreiches Trittstein-Biotop wird“, sagt Landrat Mario Glaser, Schirmherr der Aktion. Trittstein-Biotope helfen, die Abstände zwischen größeren, in sich geschlossenen naturnahen Ökosystemen zu verbinden. Alexander Ego, Leiter der OGAB, ergänzt: „Wer seinen Garten anderen öffnet, der öffnet auch sein Herz für die Schönheit der Natur“.

Der „Tag der offenen Gartentür“ wird jedes Jahr vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. ausgerufen. Zwischen 11 und 17 Uhr öffnen Gartenbesitzerinnen

Alfons Jeggle, BUND-Kreisvorsitzender, Silvia Zoll, Preisträgerin Naturgartenwettbewerb 2024, Barbara Helène, Preisträgerin Naturgartenwettbewerb, Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach, und Landrat Mario Glaser freuen sich auf den „Tag der offenen Gartentür“. Foto: Landratsamt Biberach



und Gartenbesitzer ihre Türen und gewähren den begehrten „Blick in Nachbars Garten. Alternativ oder zusätzlich zum 29. Juni ist eine Anmeldung für den 22. Juni und 6. Juli 2025 möglich. Für Garten- und Naturfreunde ist dies eine ideale Gelegenheit, sich Anregungen und Ideen zu holen und sich mit anderen Gartenfans auszutauschen. Mit rund 30 Gärten, die sich beteiligten, erreichte der Landkreis 2024 auf Anhieb Platz 2 in der inoffiziellen Rangliste des Landesverbands für Obst- und Gartenbau. „Dieses Ergebnis wollen wir 2025 gerne noch übertreffen“, sagen Alexander Ego und Alfons Jeggle, Vorsitzender des BUND Kreisverbands. Gemeinsam ermutigen Landkreis und BUND

MIT STIL, NACHHALTIGKEIT & WEITBLICK

KAMPA – Architektur von morgen

Ihr persönliches Traumhaus, voller Geborgenheit, erschaffen nach Ihren Wünschen. KAMPA erfüllt dieses Versprechen mit Leidenschaft.

Unsere Architekten gestalten Ihr Traumhaus individuell. Wir analysieren Ihre Bedürfnisse und setzen Ihre Träume dank Holzbau in die Realität um. Ob klassisch, modern oder rustikal – die Gestaltung ist unendlich. Innovative Technologien machen Ihr Zuhause komfortabler und steigern Ihre Lebensqualität. Intelligente Haussteuerung, Dämmstoffe und Systeme sorgen für ein exzellentes Wohngefühl.



KAMPA lebt Nachhaltigkeit. Wir vereinen Ökologie, Innovation, Energieeffizienz und Design. Wir verwenden ressourcenschonende Materialien, regenerative Energien und achten auf ökologische Bauweise – für ein Zuhause im Einklang mit der Natur.

Verwirklichen Sie Ihren Wohntraum mit KAMPA!

Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer, sich anzumelden: „Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Garten einem interessierten Publikum zu präsentieren. Ganz gleich, ob Sie einen üppigen Bauerngarten, eine naturnahe Oase oder einen Nutz- oder Kräutergarten besitzen. Ihr Garten ist einzigartig und verdient es, entdeckt zu werden. Der ‚Tag der offenen Gartentür‘ bietet die wunderbare Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, Inspirationen zu sammeln und die Schönheit privater Gärten erlebbar zu machen“. Anmeldung ist bis Freitag, 13. Juni 2025 auf der LOGI-Plattform unter: ➤ www.logi-bw.de möglich.



Architecture of tomorrow

Individuelle Architektur, nachhaltiger Holzbau und intelligente Innovation – KAMPA vereint, was modernes Bauen ausmacht. Für Menschen, die mehr wollen.



KAMPA

www.kampa.de



Das Holzfenster der Zukunft für Extremwetter entwickelt



- Anspruchsvolles Design
- Viele Holzarten
- Hoher Wohnkomfort
- Große Formate, schlanke Ansichten
- Umweltbewusst und wartungsarm

kneer-suedfenster.de



KNEER GmbH · Fenster und Türen
Horst-Kneer-Straße 1 · 72589 Westerheim
Tel. 0 73 33/83-0 · info@kneer.de

**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick

Kneer-Südfenster:

QUALITÄTSFENSTER AUS HOLZ

Immer mehr Bauherren entscheiden sich bewusst für Qualitätsfenster aus Holz, weil diese Wohnkomfort, behagliche Atmosphäre, Umweltbewusstsein und Langlebigkeit vereinen sowie individuelle Werte widerspiegeln. Hochwertige Verarbeitung und zeitloses Design gepaart mit Natürlichkeit und Energieeffizienz machen Kneer-Südfenster einzigartig.

Die neuen Holzfenster sind speziell für Extremwetter entwickelt worden. Sie bieten optimisierten Schallschutz, sommerlichen Wärmeschutz, Einbruchschutz und bei Bedarf auch Absturzsicherung.

Neue Flügelabdeckprofile oder optionale Aluminiumaußenschalen verbessern den Wittringsschutz. Ein neues Dichtungskonzept schützt vor anhaltendem Schlagregen und eine neu entwickelte Schwelle gewährleistet einen barrierefreien Übergang von innen nach außen.

Kneer Südfenster orientiert sich bei allen Fenstern und Hebe-Schiebe-Türen an den Trends der modernen Architektur: geradliniges, kantiges Design, große Formate und



schmale Profile. Ein Fokus liegt auf Panoramaverglasungen und Pfosten-Riegel-Fassaden aus Holz und Aluminium-Holz, die sich besonders für großflächige Glasfronten eignen.

Verschiedene Holzarten, ausschließlich aus nachhaltiger Fortwirtschaft, sorgen für Wohlfühlambiente.



Wohnen mit Visionen

MIETINGEN. Die Kinder sind aus dem Haus, ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Begleitet von der Frage: Wie will ich im Alter leben? Schon heute gibt es in Deutschland rund 18,1 Millionen Menschen im Alter über 65 Jahre. Davon, so eine Untersuchung des Berliner Vereins Silbernetz e.V., beklagen acht Millionen Einsamkeit und Isolation. Zudem sind die Zeiten, als Familien die Altersversorgung übernahmen, verjährt. Wer heute ein selbstbestimmtes Leben auch im Alter wünscht, sucht nach neuen Wohnkonzepten. Pius Ackermann, inzwischen auch dem Un-Ruhestand nahe, hat sich mit dieser Frage schon Jahre lang beschäftigt. Und eine Antwort gefunden: Er hat den Wohnpark in Mietingen gebaut!

Self-Made-Man Ackermann hat ein ganzheitliches Konzept entwickelt, das für ganz Deutschland Vorbildcharakter besitzt. Und den Wohnpark errichtet, „der letztlich meinen eigenen Wunsch realisiert, wie ich gerne meinen Ruhestand genießen möchte.“ Er hat in vier villenartigen Häusern Eigentumswohnungen geschaffen mit Größen zwischen 50 und 150 Quadratmetern, von der 2,5-Zimmer-Immobilie bis zum Penthaus und damit für jedes Bedürfnis das Richtige – natürlich ökologisch, barrierefrei, rollstuhlgerecht und im KFW55-Standard, Wärmepumpe und PV-Anlage inklusive. Soweit, so normal.

Das Besondere an diesem Wohnpark sind die Gemeinschaftsräume, von der Teeküche, einem Eventraum bis zu einer großen Terrasse, auf der sich die Bewohner treffen oder auch einen eigenen Freundeskreis empfangen können. Dazu hat Pius Ackermann Institutionen installiert, die das Leben im Alter lebenswert machen. Involviert ist das Seniorencentrum Laupheim, das die soziale und medizinische Versorgung sicherstellt. Dazu

kommt der von Pius Ackermann gegründete Förderverein, der die Gemeinschaftsräume mit Leben erfüllt.

50+ Aktiv e.V. sorgt dafür, dass die Knochen nicht einrosten und eine Solidargemeinschaft entstanden ist, die sich gegenseitig unterstützt. So hat sich eine Walking-Gruppe gegründet, Yoga wird angeboten und Bewegungssport, es werden E-Bike-Touren unternommen und Ausflüge mit 9-Sitzer-Bussen für die Bewohner, die nicht mehr so mobil sind. In-House wird Tischtennis und Billard gespielt und selbst ein Tischkicker ist im Angebot. Highlight der gemeinschaftlichen Aktivitäten ist der monatliche Sonntags-Brunch mit bis zu 50 Teilnehmern und eine Kinoveranstaltung, die jeweils am letzten Freitag im Monat einen unvergesslichen Abend beschert. Vorträge werden ebenso angeboten wie Feste. Dass allabendlich Karten gespielt wird, ist ebenso selbstverständlich wie ein Kaffeenachmittag. Neu wurde ein Bastelraum geschaffen, ist ein Fitnessraum geplant und ein Outdoor-Grillplatz



Selbstbestimmt, in geschützter Privatsphäre und dennoch nicht allein – so lautet das Konzept des idyllisch gelegenen Wohnparks in Mietingen.

direkt an der Rottum. Der Verein ist die Seele des Wohnparks und haucht den vier villenartigen Gebäuden Leben ein.

Pius Ackermann hat sich mit diesem Wohnkonzept als innovativer Unternehmer mit hoher sozialer Kompetenz hervorgetan. Er hat eine soziale Verantwortung übernommen, wie sie sonst nur staatlichen Institutionen vorbehalten ist. Zudem hat er sich damit seinen eigenen Lebenstraum erfüllt und das Penthaus in Wohnpark II bezogen.

Der erste Teil dieses innovativen Wohnmodells ist seit 2020 in Betrieb, seit Ende 2023 ist Wohnpark II fertig gestellt. Knapp 100 Wohnungen sind hier entstanden für Bewohner zwischen 50 und 100 Jahren, die in dieser Idylle ihren Lebensabend genießen wollen. In naher Zukunft wird Wohnpark III mit weiteren rund 20 Wohneinheiten entstehen und in Planung ist ein Gesundheitszentrum zur weiteren Versorgung der dann rund 120 Wohneinheiten.

Modernes Wohnen im Alter 50+ in einer betreuten Gemeinschaft

WOHPARK III

BAUBEGINN 2025

Klimafreundliches Wohngebäude mit KfW 40 NH / QNG-Siegel und Neubauförderung und Sonderabschreibung mit Sonderabschreibung

www.wohnpark-mietingen.de

GAPP HOLZBAU

Qualität und Innovation im Holzbau

ÖPFINGEN. Gapp GmbH Holzbau ist ein traditionsreicher Familienbetrieb in der 4. Generation, der auf über 110 Jahre Erfahrung im Holzbau zurückblicken kann. Unser Unternehmen ist für zukunftsweisendes Bauen, gesundes Wohnen und Energieeffizienz bekannt. Durch unsere enge Zusammenarbeit mit erstklassigen Baupartnern aus der Region, realisieren wir das hochwertige „Gapp Holz-Klima-Haus“.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die individuellen Bedürfnisse unserer Bauherren. Wir entwickeln moderne Hauskonzepte, die den hohen Anforderungen an Wohnqualität gerecht werden. Dabei legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit und die Verwendung von erstklassigen Materialien. Unser Ziel ist es, Räume zu schaffen, die nicht nur funktional sind, sondern auch ein gesundes Wohnklima bieten. Gapp Holz-Klima-Häuser erfüllen natürlich die strengen Förderrichtlinien der KfW-Förderprogramme. Unsere langjährige Erfahrung garantiert zudem, dass jedes Bauprojekt mit großer Sorgfalt umgesetzt wird. Wir begleiten unsere Kunden von der ersten Idee bis zur Fertigstellung ihres Traumhauses. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin und überzeugen Sie sich selbst. ➤ www.gappholzbau.de



EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Individuell gestaltete Wunschgaragen

SIGMARINGEN. Seit mehr als 55 Jahren bietet steidle hochwertige Fertiggaragen aus Stahlbeton an. Das Sortiment reicht von der bewährten steidle Garage 3 x 6 über Großraumgaragen bis hin zu Maxi-Garagen, Raumzellen, Carports und erdüberdeckten Garagen.

Am Produktionsstandort in Krauchenwies in der Sigmaringer Straße 40 stehen Fertiggaragen in verschiedenen Größenausführungen. Somit wird ermöglicht, die geplante Wunschgröße mit dem eigenen PKW zu testen. Die Geschäftzeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Testen Sie Ihre Wunschgröße und finden Sie die Garage, die optimal zu Ihren Bedürfnissen passt!

Steidle ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Traumgarage: Angefangen bei der Planung über die Lieferung und Aufstellung bis hin zur Inbetriebnahme – und auch während der Nutzung!

Kundinnen und Kunden können aus über 5.000 Garagentypen ihre persönliche Wunschgarage realisieren. Mehr unter: ➤ www.steidle.de



www.gappholzbau.de

Wir bauen Holzhäuser – und das richtig gut!



Alte Landstr. 6/1
89614 Öpfingen
Tel.: 07391 / 70160
info@gappholzbau.de

**GAPP HOLZBAU**

KRÄUTER in Hülle und Fülle



...mir kräutert's!

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de

steidle
BETON-GARAGEN



■ GARAGEN NACH MAß
Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
Geschäftsbereich BETON-GARAGEN
Alte Krauchenwieser Straße 1
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 71-155
www.steidle-garagen.de

Werk + Ausstellung:
Sigmaringer Straße 40
72505 Krauchenwies
(Beratung während den
Geschäftzeiten oder nach
Terminvereinbarung)

FORTSCHRITT MIT TRADITION - SEIT 1823.

S D S E R V I C E G M B H

Frühjahrsputz für Ihre Fenster – Glasklarer Durchblick mit SD Service

Der Frühling ist da –

und es ist die Zeit für klare Sicht! Unsere professionelle Glasreinigung sorgt dafür, dass Ihre Fenster strahlen und Ihr Zuhause im besten Licht erscheint.

- ✓ Schnell und zuverlässig
- ✓ Umweltfreundliche Reinigungsmittel
- ✓ Fachgerechte Reinigung, auch in schwer zugänglichen Bereichen
- ✓ Faire Preise
- ✓ Termine nach Wahl



Lassen Sie den Frühling in Ihr Zuhause – mit sauberen Fenstern, die für Durchblick und Helligkeit sorgen! Jetzt anrufen unter 07525 921990 und Frühjahrsangebot sichern!



HAUPTVERWALTUNG

SD Service GmbH
Schillerstraße 19
88326 Aulendorf
Tel. 07525 921990-0
info@sd-service.net

NIEDERLASSUNGEN

Waldseer Str. 2 88250 Weingarten
Tel. 07525 92199-0
Duracher Str. 11 87437 Kempten
Tel. 0831 5238334-0
www.sd-service.net



4. NATURGARTENWETTBEWERB KRUSCH HOLZBAU

Ausgezeichnete Gärten

Im Frühsommer stehen viele Stauden in voller Blüte, Wildkräuter gibt es in Hülle und Fülle, überall summt und brummt es: Im ganzen Landkreis stehen Naturgärten in voller Pracht. Die schönsten zehn von ihnen zeichnet der Landkreis Biberach auch 2025 wieder mit einer Naturgarten-Medaille aus. Noch bis Freitag, 27. Juni 2025, können sich Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer darum bewerben.



Der Landkreis Biberach zeichnet auch 2025 wieder Naturgärten aus.

Beim Naturgarten-Wettbewerb gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen Trittsteinbiotope sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen bis hin zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können. „Solche Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in dichter besiedelten Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre beziehungsweise hinter der Gartentüre an“, sagt Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und Initiator des Wettbewerbs. Um die Nachhaltigkeit und Begrünung im Landkreis zu fördern, werden diejenigen belohnt, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen. Die Jury besucht die besten 30 Gärten am Dienstag, 8. Juli 2025 persönlich, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Anmeldung unter: ➤ www.biberach.de/Naturgartenwettbewerb

DER SÜDEN ZU GAST
...Mediterrane Pflanzen
in großer Auswahl



Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de **Garten Igel**



Qualität aus Meisterhand

BAD WURZACH. Traditionelle Handwerkskunst und fachliches Wissen kombiniert mit der Beherrschung modernster Technologie – das ist Krusch Holzbau. Das Unternehmen steht für hochwertige handwerkliche Qualität und Zuverlässigkeit. Bei allen Bauvorhaben stehen die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden stets im Vordergrund. Deshalb liegt uns eine ausführliche und persönliche Beratung sehr am Herzen.

Mit heute über 15 Jahren Berufserfahrung hat Martin Krusch 2006 die Zimmerei Krusch Holzbau als Innungsfachbetrieb in Bad Wurzach gegründet. Das qualifizierte, junge und überaus motivierte Team setzt sich aus professionell ausgebildeten Fachkräften zusammen. Qualität und Perfektion sind dabei genauso wichtig wie Vertrauen und Zuverlässigkeit. Krusch Holzbau bietet alle Dienstleistungen rund um den Bau mit Holz. Dieser Werkstoff schafft ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Natürlichkeit und Nutzen. Das Team setzt sein handwerkliches Wissen und Können täglich dafür ein, den Baustoff Holz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen so zu verarbeiten, so dass Sie die Schönheit und Atmosphäre dieses Materials ein Leben lang genießen können.

➤ www.krusch-holzbau.de





Krusch
Holzbau

Intelligenter Holzbau...
... bauen mit Holz ist im Trend!

- Holzbau
- Planung
- Fertigbau
- Dachfenster
- Holz im Garten
- Energieberatung
- Landwirtschaftliche Gebäude

88410 Bad Wurzach
Tel.: 0 75 64 / 94 83 50
www.krusch-holzbau.de



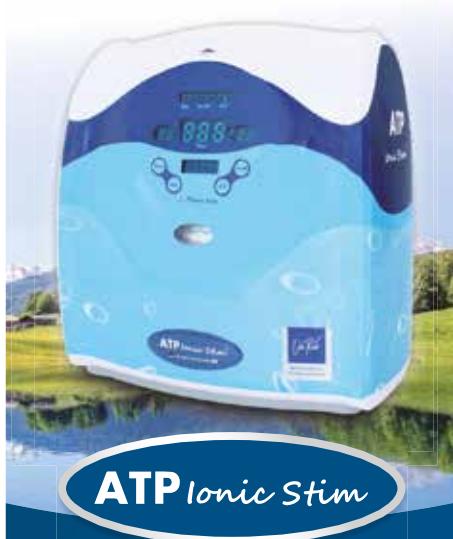
Endlich: Die bequeme Sauerstoffionen ATP Therapie für Zuhause

Bist du ständig müde und erschöpft? Fühlst dir das Atmen schwer (Asthma, Corona, COPD,...)? Hast du schlechte Blutwerte und Schmerzen? Willst du bis ins hohe Alter fit und vital bleiben?

Dann lies unbedingt weiter. Vielleicht solltest du dir mal Gedanken machen, ob genügend Sauerstoff in die Zellen kommt. Ionisierter Sauerstoff steigert auf natürliche Weise deine Energie und Vitalität. Stärke deine Gesundheit, dein Immunsystem, deine Selbstheilungskräfte durch mehr Zellenergie (ATP). Auch führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede chronische Erkrankung positiv beeinflussen kann.



AUF GRUNDLAGE VON
3 NOBELPREISEN



ATP Ionic Stim



Udo Röck
Sie haben Fragen?
Wir helfen gerne!
0 75 81 / 52 79 14

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Weitere Informationen findest du unter www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

www.atp-ionic-stim.de

Udo Röck GmbH • Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau • info@udoroekk.de
www.udoroekk.de • Tel 0 75 81 - 52 79 14

UDO RÖCK GMBH

Atmen Sie auf

BAD SAULGAU. Schenke deinem Körper mehr Energie. Sei fit und vital bis ins hohe Alter! Nur ein Traum? Nein! Es gibt eine Lösung!

Immer mehr Menschen leiden unter ständiger Müdigkeit, sind energielos und ständig krank oder haben sogar chronische Krankheiten wie Krebs, Asthma, Post Covid etc.

Ein großes Problem ist, dass wir nicht mehr genügend ionisierten Sauerstoff in unsere Zellen bekommen. Doch was ist der Grund dafür? Leider haben wir in den letzten Jahrzehnten den Anteil der Sauerstoffionen in der Luft drastisch reduziert. Der Grund hierfür liegt in der gestiegenen Luftverschmutzung und der immer stärker sinkenden Anzahl an Bäumen auf der Erde. Gerade diese Sauerstoffionen braucht aber jede Zelle unseres Körpers für die Zellatmung in den Mitochondrien zur Bildung von Adenosintriphosphat (ATP), der Lebensenergie. Darüber hinaus sorgt ionisierter Sauerstoff dafür, dass die Zelle beim Stoffwechsel basisch bleibt. Er unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers, stärkt das Immunsystem und fördert auf ganz natürliche Weise dein Wohlbefinden.

Sauerstoffmangel stellt die primäre Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten und Beschwerden dar, besonders auch im fortgeschrittenen Alter. Führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger (z. B. Otto Heinrich Warburg) bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede Erkrankung positiv beeinflussen kann.

ATP Ionic Stim

Die Erfinderwerkstatt Udo Röck hat die Lösung für dieses Ungleichgewicht, das wir Menschen geschaffen haben. Sie haben ein Gerät entwickelt, aus der Erkenntnis um das Wissen von drei Nobelpreisträgern, der Raumfahrttechnik und Medizintechnik. Das ATP Ionic Stim gibt dem Körper auf natürlich Weise zurück, was ihm fehlt.

Luft atmen wie im Luftkurort in den Bergen, am Meer oder im Wald, um die Selbstheilungskräfte des Körpers bei Krankheiten, Allergien und vielem mehr zu unterstützen und vorzubeugen. Mehr Eistungsfähigkeit, Gesundheit, Wohlbefinden und Attraktivität bis ins hohe Alter.

► www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

Vortrag:

Dipl.-Ing. (FH) Udo Röck bietet in Zusammenarbeit mit dem Biochemiker Dipl.-Ing. Armin Leuze einen Vortrag zum Thema: Ionisierter Sauerstoff – unser Lebenselixier, wie er uns bis ins hohe Alter fit und gesund hält und unser Immunsystem unterstützt bei Krankheiten. Diesen interessanten Vortrag können Sie sich mit folgendem QR-Code ansehen.



Näheres finden Sie unter:

► www.atp-ionic-stim.de
oder telefonisch unter: 0049 (0)7581-527914

LEBEN, WOHNEN, FREIZEIT

Messe kehrt zurück

ULM. Ulm bekommt wieder eine Verbrauchermesse. Vom 26. bis zum 29. Juni ist die neue „Leben, Wohnen, Freizeit“ auf dem Ulmer Messegelände an der Donau. Diesen Neustart organisiert ein Messe-Team aus der Region: die Ravensburger Veranstaltungsgesellschaft, kurz RVG, seit vielen Jahren verantwortlich für die erfolgreiche Oberschwabenschau.



Auch Gesundheit und Ernährung zählen zu den Schwerpunkten der neuen Verbrauchermesse. Foto: Felix Kästle

Wer Ende Juni aufs Messegelände an der Donau kommt, wird gleich bei den ersten Schritten einige Veränderungen erleben, sagt Messechef Stephan Drescher von der RVG. „Die neue Leben, Wohnen, Freizeit, kurz LWF, wird sich anders anfühlen als die früheren Messen.“ So wird direkt im Foyer ein Genussmarkt aufgebaut mit bunten Marktständen, „das sind schöne Stände, liebevoll gemacht“. Ein Ort, wo es „etwas Besonderes zum Essen und zum Trinken geben wird“, kündigt Drescher an. Drei weitere Messehallen plus Freigelände werden für die neue Messe genutzt. Eine ganze Halle gehört dem Themenkomplex Bauen, Wohnen und Sanieren. Dort sieht man Photovoltaik-Lösungen und Pellets-Heizungen, Ledersofa und Massivholzmöbel, Fenster, Kaminöfen und Terrassen-Überdachungen. Auch wer ein neues Haus plant, trifft auf der Messe verschiedene Anbieter. Nebenan werden Themen rund um Haushalt, Mode und Ernährung präsentiert. „Einen weiteren Schwerpunkt setzen wir bei aktuell angesagten Themen wie Reisen und Gesundheit“, sagt Messechef Drescher. Die RVG bringt zudem namhafte überregionale Aussteller und Produkte zurück nach Ulm. „Vorwerk mit Staubsaugern und Thermomix zum Beispiel. Außerdem den Zauberstab oder die Kochtöpfe von AMC“, zählt Drescher auf.

Auf dem Freigelände kann man Campingmobile besichtigen und Autos probesitzen. Dort ist auch das Thema Gartenbau und Gartenzubehör angesiedelt, die Messegäste können Gartengeräte, Gewächshäuser oder auch Pools anschauen. Von jetzt an soll die Messe wieder zu einer wichtigen regionalen Plattform werden, das ist das erklärte Ziel des neuen oberschwäbischen Messe-Teams. „Wir wollen die Ulmer Verbrauchermesse ganz solide wieder aufbauen“, sagt Drescher.
► www.lebenwohnenfreizeit.de

TOBIAS KÖHLER

Stuttgart gewinnt den Pokal

In einem Spiel mit packender Schlussphase gegen den Überraschungsfinalisten aus Bielefeld siegte der VfB Stuttgart mit 4:2 in Berlin und holt zum ersten mal nach 1997 den DFB Pokal in die Baden-Württembergische Landeshauptstadt. Die Münchner Bayern wiederum feierten letztendlich souverän ihre 34 deutsche Meisterschaft. Verfolger Leverkusen hatte in dieser Saison nichts zu melden. Zudem verliert die Werkself noch Meistertrainer Xabi Alonso der sich, wie erwartet, Real Madrid anschließt.

Beim turbulenten letzten Spieltag in der Fußball Bundesliga war besonders das Rennen um die begehrten Plätze in der Champions League äußerst eng und wurde erst in den letzten Minuten zugunsten von Borussia Dortmund und der Frankfurter Eintracht entschieden. Der SC Freiburg muss nach einer großartigen Saison mit der Euro League vorliebennehmen. Der FSV Mainz sicherte sich den Platz in der Conference League. Der 1.FC Heidenheim muss den Umweg über die Relegation nehmen, doch dort wartet ein euphorisiertes Elversberg auf die sympathische Truppe um Trainer Frank Schmidt. Bochum und Aufsteiger Kiel treten die direkte Reise in Liga 2 an und von dort kommen zwei alte bekannte Gesichter zurück in die Erste Liga: der 1. FC Köln und der Hamburger SV. Die Hamburger haben es nach unglaublichen sieben Anläufen zurück ins



Am Ende war Bielefeld machtlos: Enzo Millot macht in dieser Szene das 4:0. Damit holt der VfB zum vierten Mal in der Vereinsgeschichte den DFB Pokal.

A U S B L I C K

Nations League Finale und Klub WM!

Für einige Nationalspieler und die Teilnehmer an der erstmals ausgetragenen Fifa Klub Weltmeisterschaft wird es keine lange Sommerpause geben. Borussia Dortmund und der FC Bayern München sind die deutschen Vertreter beim Klubturnier in den USA. Die Nationalmannschaft trifft in München im Halbfinale auf Portugal und das Ziel der Nagel Männer ist bestimmt das Finale vier Tage später an gleicher Stelle. Mögliche Gegner im Finale wären bei einem Sieg Portugal, Spanien oder Frankreich. Es gab schon schlechtere Besetzungen. Bei der Klub WM geht es vor allem um eine ganze Menge Geld das die beiden deutschen Vertreter natürlich gerne einheimsen würden, braucht doch gerade der FC Bayern für seine Transfervorhaben (Florian Wirtz!) eine ganze Menge von eben jenem. Es wird auf dem Transfermarkt sicher einiges passieren und damit Sie von alldem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall weiter für Sie am Ball.

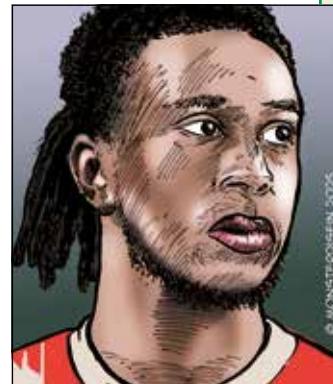
Präsentiert von

RISSTAL
METZGEREI

Oberhaus geschafft. Eine der größten Enttäuschungen in der abgelaufenen Saison war mit Sicherheit RB Leipzig. Hochambitioniert und mit dem nötigen Münzgeld ausgestattet schafften es die Leipziger als enttäuschender Siebter ins Ziel einzulaufen. Eines ist wohl sicher: Jürgen Klopp hatte sich sein erstes halbes Jahr als Sportchef bei RB bestimmt erfolgreicher vorgestellt.

Spieler des Monats: Michael Olise 23 Jahre, FC Bayern München

Der 23-jährige hat in seiner ersten Saison beim FC Bayern vollends überzeugt. Kannten ihn vor etwas mehr als einem Jahr noch die Wenigsten und war der Transferpreis mit knapp 50 Millionen Euro auch kein Schnäppchen, so stellte sich im Laufe der Saison immer mehr heraus, dass der FC Bayern einen wahren Glücksgriff getätigt hatte. Tore und Vorlagen am Fließband und dazu eine enorme Spielfreudigkeit zeichnen den jungen Franzosen aus. Obwohl er manchmal sogar etwas schüchtern und zurückhaltend daherkommt hat sein Wort in der Kabine Gewicht. Michael Olise ist es zuzutrauen, in die großen Fußstapfen eines Arjen Robben oder Frank Ribery zu treten und das ist ja bekanntlich alles andere als einfach. Olise ist auf dem besten Weg dorthin.



WIR SIND DABEI!

1 KG GRILL-WÜRSTE

NUR 39 €

RISSTAL-GRILLPAKET!

RISSTAL'S GROBE

2KG GRILLSTEAKS

SIE SPAREN 10 % GEGENÜBER DEM NORMALPREIS!

RISSTAL METZGEREI

*SOLANGE DER VORRAT REICHT.

www.risstalmetzgerei.de

f

Familie Hartmann | Salzstraße 18 | Ingoldingen | Tel.: 07355 - 1709 | Unsere Filialen: Bad Schussenried | Mittelbiberach | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen

ESSEN & TRINKEN

Knestele
St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach
Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr

Wir lieben Lebensmittel.

UNSER REZEPTTIPP FÜR SIE

Regional und frisch genießen mit Geflügel

(DJD). Manchmal braucht es keine kulinarische Weltreise: Lebensmittel aus Deutschland sind nicht nur nachhaltig und abwechslungsreich, sondern bieten auch alles für eine leckere Heimatküche im Alltag.

Gerade heimisches Geflügel ist dabei die bewusste Wahl für Genuss „Made in Germany“. Dank des milden Eigengeschmacks passen Hähnchen, Pute und Co. hervorragend zu heimischem Gemüse und Obst wie zum Beispiel Kohl, Fenchel, Erbsen, Möhren, Bohnen, Pflaumen, Trauben und vielen Beerensorten. Dabei sorgen die verschiedenen Geflügelteilstücke wie Filet, Schenkel, Keule oder Flügel immer wieder für neue und unkomplizierte Geschmackserlebnisse. Weitere Informationen rund um Geflügelfleisch aus Deutschland sowie viele leckere Rezepte mit heimischen Zutaten gibt es auf www.deutsches-gefluegel.de.

PUTENSCHNITZELSTREIFEN AUF BLUMENKOHLPÜREE

ZUTATEN (FÜR 4 PERSONEN):

4 Putenschnitzel,
150 g Joghurt, 1 EL Balsamico Essig, 4 Zweige Dill, Salz und Pfeffer,
25 g Sonnenblumenkerne, 2 EL Öl, 1 Blumenkohl,
2 EL Butter, 1 Romanasalat

ZUBEREITUNG:

Joghurt (bis auf 1 EL) mit Balsamico, gehacktem Dill, Salz und Pfeffer mischen. Sonnenblumenkerne in 1 EL Öl anrösten. Blumenkohl garen, mit Butter und 1 EL Joghurt pürieren, mit Salz und Pfeffer würzen. Putenschnitzel in 1 EL Öl von jeder Seite 3 bis 4 Minuten anbraten, in Streifen schneiden, mit Blumenkohlpüree und Salat anrichten und mit Dill-Joghurt und Sonnenblumenkernen genießen.

Putenschnitzelstreifen auf Blumenkohlpüree: Geflügel passt wie bei dieser Rezeptidee hervorragend zu heimischem Gemüse.

Fotos: DJD/www.deutsches-gefluegel.de



Metzgerei HUBER
Schwäbische Wurst- und Schinkenspezialitäten

Gemeinsames Essen verbindet

GRILLGENUSS KENNT KEINE GRENZEN
Ganz ohne Flugticket – Ein Blick über den Tellerrand verbindet Sie mit der ganzen Welt.

SCHASCHLIK
Schaschlik ist ein Grillklassiker aus Osteuropa: mariniertes Fleisch, aufgespießt und über Glut gebrillt. Saftig, rauchig, würzig – perfekt zu Brot, Zwiebeln und Dips.

CHEESEBURGER
Klassischer US-Grillhit: ein großer, saftiger Rindfleischblock, der über dem Feuer gebraten wird, umgeben von einem dichten Ring aus Pommes, Salat und Käse.

CEVAPCICI
Balkan-Klassiker: saftige Fleischröllchen aus Rind, Lamm oder Schwein, würzig mit Knoblauch und Thymian. Außen kross, innen zart – ideal mit Senf und Brot.

SAMGYEOPSAL
Koreanischer Grillgenuss: Frisch gebrillter Schweinebauch in Salatblatt mit Kimchi, Knoblauch, Banchan und etwas Samjang – einfach und authentisch.

CHURRASCO
Feines Rindfleisch, grillen über dem offenen Feuer, das spiegelt das südamerikanische Grillerlebnis wieder.

hubermetzgerei | www.metzgerei-huber.com



Lebensmittel aus Deutschland sind nicht nur nachhaltig und abwechslungsreich, sondern bieten auch alles für eine leckere und vielseitige Heimatküche im Alltag – wie beispielsweise beim Rezepttipp „Buttermilch-Hähnchen mit Senf-Kartoffeln.“

BUTTERMILCH-HÄHNCHEN MIT SENF-KARTOFFELN

ZUTATEN (FÜR 4 PERSONEN):

1 Hähnchen,
1 Liter Buttermilch, 250 ml Geflügelbrühe,
800 g Drillinge, 3 EL Butter, 2 TL Senf, Salz und Pfeffer

ZUBEREITUNG:

Hähnchen 8 bis 12 Stunden in der Buttermilch einlegen, abtupfen und mit der Brühe bei 200 Grad für 75 Minuten im Ofen garen. Drillinge halbieren und mit der Butter für die letzten 25 Minuten mit in den Ofen geben. Kartoffeln mit dem Senf mischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Hähnchen tranchieren und alles genießen.

DIETENBRONNER
MINERALWASSER

ZWISCHEN ALB UND
ALLGÄU, IM HERZEN
OBERSCHWABENS
AUS SCHWENDI

dietenbronner.de

SAX

Tradition seit 1919

Lust aufs Grillen ?
Wir haben auch
Vorzugs-Stücke
für den besonderen Genuss

☆☆☆

www.metzgerei-sax.de

Hauptstraße 32
88477 Schwendi

Unsere Erdbeernte hat begonnen
Herrliche Früchte aus Freilandbau ohne Folie

Obsthof Wiest
Ochsenhausen-Goppertshofen

Öffnungszeiten täglich 8-20 Uhr
Telefon 0 73 52 / 83 51
Alle Infos unter: www.erdbeeren-wiest.de

© Die Lokale MM

Symbol von Schönheit und Wandel

Die Rose ist seit Jahrhunderten ein zentrales Motiv in der Literatur. Ihre Schönheit, ihre Dornen und ihre vergängliche Natur machen sie zu einem idealen Objekt der Betrachtung für Dichter, Schriftsteller und Philosophen. In verschiedenen Epochen und Kulturen wurde die Rose sehr unterschiedlich interpretiert.

Eine Rose ist eine Rose, ist eine Rose, notierte die Amerikanerin Gertrude Stein 1913 in ihrem Gedicht „Sacred Emily.“ Ihre berühmte Wortkreation wurde vielfältig ausgelegt, meist mit Bezug auf die duftende 'Rose'. Die Schriftstellerin beschäftigte sich mit den Funktionen und der Symbolik von Wörtern und glaubte, sie verwiesen auf nichts anderes als auf sich selbst. Drum sei „eine Rose, eine Rose, eine Rose“. Schon seit Jahrhunderten ist eines der bekanntesten Symbole, das mit der Rose verbunden ist, die Liebe. In der romantischen Literatur wird die Rose oft als Ausdruck von Zuneigung und Leidenschaft verwendet. Dichter wie William Shakespeare und Johann Wolfgang von Goethe verwendeten die Rose in ihren Werken als Metapher für die Liebe. In Shakespeares Sonett 18 vergleicht der Dichter seine Geliebte mit einer Rose, um ihre Schönheit und Einzigartigkeit zu betonen. Diese Assoziation zwischen der Rose und der Liebe ist nicht nur auf die westliche

Literatur beschränkt; auch in der orientalischen Poesie, wie in den Werken des mittelalterlichen Mystikers Dschalāl ad-Dīn Muhammad Rumi, spielt die Rose eine zentrale Rolle als Symbol für die spirituelle und romantische Liebe. Auch bei den Griechen wurde die Rose als besondere Blume wertgeschätzt. Sappho, die berühmte griechische Dichterin, besang im 6. Jahrhundert v. Chr. die Rose bereits als „Königin der Blumen“.

*„Über Rosen lässt sich dichten,
in die Äpfel muss man beißen.“*

– Johann Wolfgang von Goethe

Neben der Liebe steht die Rose auch für die Vergänglichkeit des Lebens. Ihre Blüten sind schön, aber nur von kurzer Dauer. Diese Dualität von Schönheit und Vergänglichkeit wird in vielen literarischen Werken thematisiert. In der Lyrik des Barock, beispielsweise bei Andreas Gryphius, wird die Rose oft als Sym-

bol für die Vergänglichkeit des Lebens und die Unausweichlichkeit des Todes verwendet. Die Vorstellung, dass die Schönheit der Rose schnell verblasst, spiegelt die menschliche Existenz wider und erinnert uns daran, dass alles, was schön auch vergänglich ist.

Die Rose hat auch eine reiche mythologische Bedeutung. In der griechischen Mythologie wird die Rose mit der Göttin der Liebe, Aphrodite, in Verbindung gebracht. Ihre Entstehung wird oft mit der Idee von Liebe und Schönheit verknüpft. In der christlichen Symbolik steht die Rose für die Jungfrau Maria und wird oft als Symbol für Reinheit und Unschuld verwendet. Diese verschiedenen kulturellen Konnotationen zeigen, wie vielseitig die Rose in der Literatur interpretiert worden ist.

Auch in der modernen Literatur hat die Rose einen festen Platz. Rainer Maria Rilke und Pablo Neruda haben die Rose in ihren Gedichten verwendet, um komplexe Emotionen und Gedanken auszudrücken. Rilke beschreibt in seinen Gedichten oft die innere Zerrissenheit und die Suche nach dem Sinn des Lebens, wobei die Rose als Symbol für die Schönheit und die Herausforderungen des Daseins dient. Neruda hingegen nutzt die Rose, um die Intensität der Liebe und die Sehnsucht nach Nähe zu verdeutlichen. Der 1904 geborene Chilene verwendet ➤

Manch Schöngest mag auf solch einer Bank gesessen haben, während er seine Gedanken zur Königin der Blumen zu Papier brachte.



ROSENMARKT STADT LAUPHEIM

Ein Fest für alle Sinne

LAUPHEIM. Am Samstag, den 21. Juni, öffnet der beliebte Rosenmarkt Schloss Großlaupheim von 9 bis 18 Uhr erneut seine Pforten. Über 150 Aussteller präsentieren im stimmungsvollen Ambiente des Schlossareals eine beeindruckende Vielfalt an Produkten – von prachtvollen Rosen über kunstvolles Gartenzubehör bis hin zu liebevoll gestaltetem Schmuck, Porzellan, Textilien und Accessoires.



Eintauchen in ein Meer aus Rosen heißt es für die Besucher im Schlosshof.

Das betörende Aroma der Rosen begleitet die Besucher bereits beim Betreten des Marktes. Als zentrales Gestaltungselement prägen sie nicht nur die Pflanzenangebote, sondern auch viele kunsthandwerkliche Erzeugnisse. Begleitend zum Marktgeschehen vermitteln mehrere Fachvorträge praxisnahe Wissen rund um die Rosenpflege. Auch kulinarisch

wird ein abwechslungsreiches Angebot geboten: kleine Snacks, herzhafte Spezialitäten, Eis sowie Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein. Für zusätzlichen Komfort sorgt die sogenannte „Rosengarderobe“, an der Einkäufe zwischengelagert werden können, um den Marktbesuch unbeschwert fortzusetzen. Ein Shuttlebus verkehrt im 15-Minuten-Takt zwischen dem ausgeschilderten Park & Ride Parkplatz und dem Haupteingang des Marktes. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Der Rosenmarkt Schloss Großlaupheim hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Laupheim entwickelt und zieht Gäste aus der gesamten Region an. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Schlosshof sowie im Kulturhaus statt. ➤ www.laupheim.de

**Blattwerk**

- Blumen
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Gartendekoration
- Blumen-Liefer-Service

**Marktplatz 7
88422 Bad Buchau
Tel.: 0 75 82/93 47 227
info@blattwerk-lamoda.de**

Für Schaffer + Genießer Auf in den Garten!

Bei uns finden Sie die besten Pflanzen und Ideen!

- Balkonpflanzen
- Topfkräuter
- Tomaten-, Salat- & Gemüsepflanzen
- Gefäße & Zubehör



Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniustr. 15
88410 Arnach
Tel. 07564 - 91511
www.gaertnerei-grad.de

über 90 Jahre

Rosenmarkt

Schloss Großlaupheim

Sa. 21.06.2025
von 9.00 bis 18.00 Uhr
in und um das Schloss Großlaupheim

Programm

Rosen, Pflanzen, Zubehör, Kunst, Literatur, Düfte
Fachvorträge rund um das Thema Rosenpflege

10.00 Uhr Schnitt und Pflege von Rosen
13.00 Uhr Wuchsgruppen der Rosen und passende Begleitstauden
15.30 Uhr Schnitt und Pflege von Rosen
(Durchführung Baumschule Haid, Ingerkingen)

Bewirtung
P+R mit kostenlosem Bustransfer

Sommer im Garten

**Mit Duft und Farbe durch den Sommer!
Holen Sie sich die Blütenpracht und das Aroma in Ihren Garten**



**“Sommer im Garten”
Sa, 14.06.2025 | 9.00 - 17.00 Uhr**



Gartenbauschule Müller
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)
88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr





Wild und duftend: Rosen wie das Veilchenblau sind ein Blütenrausch und ein Schmaus für die Augen auch in einem naturnahen Garten. Und da möchte das Näslein auch was kosten. Deshalb müssen Rosen duften!

die Rose in seinen Gedichten oft als Symbol für Liebe und Leidenschaft. In Rainer Maria Rilkes 1910 erschienenem Roman „Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“ und auch in vielen seiner Gedichte finden sich Anspielungen auf die Rose als Symbol für Schönheit und Vergänglichkeit. Die afroamerikanische Schriftstellerin Toni Morrison verwendet in ihrem Roman „Sehr blaue Augen“ die Rose metaphorisch, um Themen von Schönheit und gesellschaftlichen Erwartungen abzuhandeln.

In Alice Walkers Briefroman „Die Farbe Lila“ wird die Rose als Symbol für Hoffnung und Erneuerung inmitten von Themen wie Inzest und patriarchalischer Gewalt verwendet. Für den Kanadier Michael Ondatje wiederum ist in seinem 1992 erschienenen Roman „Der englische Patient“ die Rose Symbol für Liebe und Verlust in einem komplexen historischen Kontext. Es gibt sogar Kinderbücher, die sich mit dem Thema Rosen beschäftigen. Etwa „Die Rose, die nicht blühen wollte“ von Anja Tuckermann. In dieser Geschichte geht es um eine Rose, die sich mit ihren eigenen Unsicherheiten auseinandersetzt und schließlich lernt, dass sie schön ist, so wie sie ist. „Die Rose und der Löwe“ von Rainer Maria Rilke ist eine kindgerechte illustrierte Adaption von Rilkels Gedicht, das die Beziehung zwischen einer Rose und einem Löwen thematisiert und die Bedeutung von Freundschaft und Mut vermittelt.

Daneben gibt es unzählige Bücher über die Kulturgeschichte der Rose, Sorten, Schnitt und Pflege. Aber keines davon kann den Besuch eines Rosemarktes im Juni ersetzen, bei dem man sich vom Duft der edlen Gewächse führen und verführen lassen darf.



S C H L O S S G R O S S L A U P H E I M

Der Juni im Museum

LAUPEIM. Am Sonntag, dem 1. Juni kann man um 14 Uhr bei einer Führung durch die Sonderausstellung „Doris Genkinger – Dennoch!“, die Werke der Laupheimer Künstlerin genauer kennenlernen. Am Donnerstag, dem 5. Juni hat man die Möglichkeit, das Museum nach Feierabend zu besuchen.

So startet um 17.30 Uhr die Feierabendführung, wobei man danach den Abend schön im Schlosscafé ausklingen lassen möchte. Wer an diesem Abend noch mehr Kultur erleben will, kann am selben Tag um 19 Uhr den Film „Her“ aus dem Jahr 2013 im Laemmle Kino ansehen. Der Film wird im Rahmen der vhs-Filmreihe „KI – Mensch und Maschine“ gezeigt und thematisiert eine Liebesbeziehung der besonderen Art. So begleitet der Film den frisch getrennten Theodore, der sich ein neues Computerbetriebssystem mit intelligenter Sprachfunktion installiert. Das System, welches den Namen Samantha trägt, entwickelt sich jedoch vom reinen Organisationstool zur Vertrauten, in die sich Theodore verliebt. Jedoch hat diese virtuelle Liebe genauso ihre Tücken. Tickets können bei der vhs Laupheim telefonisch unter 07392 150 130 oder beim Museum unter 07392 968000 reserviert werden. Eine Reservierung per Mail – museum@laupheim.de – ist auch möglich. Am Sonntag, dem 8. Juni findet ab 14 Uhr der Familiennachmittag statt. Bei diesem Familiennachmittag liegt der Fokus auf dem Mittelalter. Dabei wird erklärt, mit was Kinder im Mittelalter gespielt haben und welche Spiele beliebt waren. Auch gibt es die Gelegenheit selber kreativ zu werden und in der Museumsprädagogik zu basteln. Am Donnerstag, dem 12. Juni ist die Ausstellung im Bronner Haus, welches sich Am Judenberg 2 befindet, geöffnet. Dieses Mal wurden die Uhrzeiten

etwas nach hinten verlegt. Dadurch hat man nun von 16 Uhr bis 18 Uhr die Gelegenheit, sich die Ausstellung anzusehen. Der Besuch ist kostenfrei, man kann einfach vorbeikommen. Am Sonntag, dem 15. Juni findet um 14 Uhr eine öffentliche Führung durch die Dauerausstellung statt. Am Dienstag, 17. Juni heißt es um 14 Uhr und um 15 Uhr wieder „Kurz & Gut“, dabei kann man bei einer Kurzführung das Museum kennenlernen. Passend zum Rosemarkt findet am Freitag, dem 20. Juni um 14 Uhr eine Rosengartenführung statt. Wer sich gerne Frau Geningers Werke in der Sonderausstellung genauer anschauen möchte, kann am Sonntag, dem 22. Juni um 14 Uhr bei einer öffentlichen Führung teilnehmen. Am Freitag, dem 27. Juni wird eine Heimatfest-Aktion angeboten – so erhält jede und jeder mit Festbändel freien Eintritt ins Museum.

► schloss-laupheim.de



Passend zum Rosemarkt kann man bei einer Rosengartenführung den Teil des Schlosses besser kennenlernen.

BAUERNHAUSMUSEUM WOLFEGG BAROCKKONZERTE

Ferien auf dem Land

WOLFEGG. In den baden-württembergischen Pfingstferien bietet das Bauernhaus-Museum dienstags und donnerstags ab 11 Uhr ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Hier wird viel Abwechslungsreiches rund um das Thema „Kindheit“ geboten, wie sie früher war, wie sie heute ist, was Kindsein auf dem Land bedeutet hat und immer noch bedeutet.



Kinder erwarten ein buntes Ferienprogramm.

Schindeln geschnitten, Fachwerkhäuschen gebaut und ein Hühnerzaun geflickt. Für das Werkzeug wird ein eigener Werkzeugkasten gebastelt. Hungrige Handwerker/innen brauchen leckere Ofenstopfer, die gemeinsam zubereitet werden. Um 13 Uhr werden Geschichten gelesen. Am 17. Juni können die Kinder Steckenpferde bauen, stellen Kreisel sowie andere einfache Spielsachen selber her und machen Reibekuchen. An der Spielestation können viele Kinderspiele von früher ausprobiert werden. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

► www.bauernhaus-museum.de

ÖCHSLE BAHN

Start in die neue Saison

OCHSENHAUSEN. Mehr als 1000 Fahrgäste haben den Saisonstart der Öchsle Museumsbahn am 1. Mai genutzt, um ihren individuellen Maiausflug zu gestalten.

„Wir freuen uns, dass wir bereits am ersten Tag so viel Zuspruch erhalten haben und hoffen auch weiterhin auf eine erfolgreiche Saison mit vielen Fahrgästen“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins. In der vergangenen Saison hatten rund 49.000 Gäste eine Fahrt mit dem Öchsle genossen. Auch für Rollstuhlfahrer ist es kein Problem, mit dem Öchsle zu fahren, denn es gibt einen extra rollstuhlgerechten Wagen mit eigener Zugangsrampe. Fahrräder und Kinderwagen fahren im Öchsle kostenfrei mit. Besonders gefragt war bei dem herrlichen Frühlingswetter schon der offene Sommerwagen. Zudem stehen wieder Sonderfahrten auf dem Programm. Am 1. Juni laden das Öchsle und Jo Brösele zum großen Familientag mit vielen Aktionen ein. Am 13. Juli dürfen sich Kinder auf den Teddybärentag mit kleinen Überraschungen und Präsenten freuen.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag und Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Vom 17. Juli bis 11. September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. ► www.oechsle-bahn.de



Musikalischer Hochgenuss

REGION OBERSCHWABEN. Mit festlicher Trompetenmusik und virtuosen Orgelklängen laden renommierte Musiker zu drei besonderen Konzerten ein. Die Liebfrauenkirche Ravensburg, das Münster Obermarchtal und die Wallfahrtskirche Steinhäusen werden zu Schauplätzen eines musikalischen Erlebnisses, das Barock und Romantik auf eindrucksvolle Weise vereint.



V.l. Hermann Ulmschneider, Gregor Simon und Tobias Zinser sind Meister ihres Fachs.

Am 7. Juni um 19:30 Uhr erklingt in Ravensburg die prächtige Musik zweier Trompeten, begleitet von der Orgel. Werke von Georg Friedrich Händel, Tomaso Albinoni, Petronio Franceschini und Jean-Baptiste Loeillet versprechen feierliche Klangpracht. Ergänzt wird das Programm durch besinnliche Orgelstücke der Romantik. Eine improvisierte Bearbeitung des geistlichen Liedes „Ich will dich lieben, meine Stärke“ rundet das Konzert ab. In Obermarchtal am 9. Juni um 17 Uhr und in Steinhäusen am 19. Juni um 16 Uhr wird neben Werken von Jean-Baptiste Loeillet, Antonio Vivaldi und Giuseppe Tartini eine besondere Komposition des Trompeters Hermann Ulmschneider erklingen. Sein vierteiliger „Dialog“ schafft durch die räumliche Trennung von Trompete und Orgel eine faszinierende klangliche Dynamik. Die Interpreten dieser Konzertreihe sind allesamt Meister ihres Fachs: Hermann Ulmschneider und Tobias Zinser sind gefragte Trompetenvirtuosen und konzertieren als Solisten mit namhaften Ensembles. Gregor Simon, erfahrener Kirchenmusiker und Komponist, prägt als Organist und Chorleiter die Kirchenmusik der Region.

PFINGSTFEST IN FISCHBACH

Von Vogelwiese bis Partyplanet

GEMEINDE FISCHBACH. Vom 7. bis zum 9. Juni lädt der Musikverein Fischbach e.V. zum traditionellen Pfingstfest ein, das in und um die gemütlich dekorierte Gemeindehalle stattfindet. Auf dem Festplatz neben der Halle können Besucher bei Blasmusik und einem idyllischen Blick auf das herrliche Umlachtal schöne Stunden verbringen.



Fischbach lädt zum gemütlichen Beisammensein.

Das Fest startet am Samstag um 21 Uhr mit der Tanz- und Partynacht, bei der „X-Plosive“ von Rock- und Popklassikern bis hin zu Schlagnern für Stimmung in der Halle sorgt. Am Sonntag sorgt der Musikverein aus Mühlhausen während des Frühschoppens und des reichhaltigen Mittagstisches für Unterhaltung. Am Nachmittag laden zunächst unsere Juka Together und anschließend der Musikverein Rissegg-Rindenmoos zum geselligen Beisammensein ein. Als Programmhighpoint am Sonntagabend findet die Blasmusikparty unter dem Motto „Von der Vogelwiese bis zum Partyplanet“ statt. Gruppen mit mindestens 5 Personen erhalten einen halben Meter Bier umsonst. Für ausgelassene Stimmung sorgt die Stadtkapelle Bad Schussenried. Am Pfingstmontag werden die Gäste beim Frühschoppen und Mittagessen vom Musikverein Neufra bestens unterhalten. Den gemütlichen Festausklang gestaltet traditionell der Musikverein Fischbach. Das Pfingstfest in Fischbach bietet einen idyllischen Rahmen, um Blasmusik zu genießen, reichhaltig zu essen und stimmungsvoll zu feiern.

Als Europa wurde

BAD BUCHAU. Wer eine Reise zu den Anfängen Europas unternehmen möchte, der sollte sich auf den Weg zum Federseemuseum nach Bad Buchau machen. Dort finden sich auf nur 80 Quadratmetern Ausstellungsfläche die Herkünfte der Yamnaya, die 3000 Jahre v. Chr. sich aus den Steppen nördlich des Schwarzen und des Kaspischen Meeres auf den Trail nach Westen gemacht und dadurch einen „Zeitenwandel“ herbeigeführt haben, der in historisch kurzer Zeit den ganzen Kontinent prägte, der späterhin Europa genannt wurde. „Als Europa wurde ...“, lautet der Untertitel der Sonderausstellung „Zeitenwandel“, die vom Museumsleiter Ralf Baumeister kuratiert wurde und neugierig machen soll. Was zweifellos gelingt.

Ehrlich gesagt: „Yamnaya“ klingt nach Winnetou und Prärie und löst bei mir einen Trigger aus. Auf den die Ausstellungsmacher mit ihrer Bildsprache – mit schemenhaften langhaarigen Reitern am Horizont vor untergehender Sonne – es gezielt abgesehen haben. Touché! Ich will wissen, warum das Museum am Federsee, das sich von Haus aus mit Pfahlbauten und deren sesshaft gewordenen Bewohnern in der Jungsteinzeit, dem Neolithikum, beschäftigt, nun plötzlich mit „Indianern“ aufwartet, die zudem auch noch mit Europa, unserem Europa zu tun haben sollen. „Yamnaya“? Nie gehört. Ich bin doch kein „Tschappel“!

Die Ausstellung klärt mich auf. Um 3000 v. Chr. erlebt Europa einen fundamentalen Wandel: Neue Technologien, Wirtschaftsweisen und Denkmuster verändern das Zusammenleben der Menschen in rasantem Tempo. Auslöser sind Migrationsbewegungen vermutlich als

Reaktion auf Klimaveränderungen – Viehzüchter aus den Steppen nördlich des Schwarzen und Kaspischen Meeres, heute als Angehörige der Yamnaya-Kultur bekannt, ziehen auf der Suche nach neuem Land westwärts und bringen eine andere Lebensweise mit. Innerhalb weniger Jahrhunderte entstehen dadurch neue Strukturen von Macht, Besitz und Identität. Möglich machte dem Hirtenvolk diese raumgreifende Expansion über tausende Kilometer ein Tier: das Pferd! Das Huftier gab es schon lange. Als Wildtier wurde es auch am Federsee gejagt. Das machte satt, aber nicht mobil. Im Unterschied zu den Yamnayas, die gelernt



Europa im 3. Jahrtausend: Glockenbecher, Schnurkeramik und Yamnayas decken gegen Ende der Jungsteinzeit große Teile des Kontinents ab.





Es war die Kombination von Pferden als Reit- und Zugtieren sowie die Erfindung des Rads, mithin des Wagens zum Transport von Hab und Gut, das die Yamnayas hoch mobil machte.

Foto: N. Thompson

hatten, das Wildpferd zu domestizieren und zu reiten. Ein gewaltiger Fortschritt, der einherging mit der bahnbrechenden Erfindung von Rad und Wagen. Denn Pferde als Reit- und Zugtiere sowie von Ochsen gezogene Wagen ermöglichen effizienteren Transport und schnelles Fortkommen. Dies verbesserte die Versorgung, intensivierte die Viehwirtschaft und schaffte neue Verbindungen über große Distanzen. Infolgedessen werden weiträumige wirtschaftliche und kulturelle Netzwerke geknüpft, durch die sich technologische Innovationen schneller als je zuvor verbreiteten. Die reitenden Ankömmlinge hinterlassen zudem deutliche kulturelle Spuren in den kleinteiligen Gesellschaften Europas: Anthropomorphe Steinstelen und aufwendig angelegte Grabhügel tauchen über ganz Europa hinweg auf. Sie zeugen von neuen Herrschaftsformen und die wachsende

Bedeutung individueller Identität – sichtbar in der Bestattung von Anführern und ihren Familien. Aus der Bestattungskultur in Gruben mit Grabhügeln leitet sich aus dem russisch-ukrainischen Sprachraum schließlich auch die Bezeichnung „Yamnaya“ ab. Es entwickeln sich patriarchale Gesellschaftsstrukturen: Frauen werden meist aus anderen Gruppen „eingeheiratet“, vererbt wird vom Vater zum Sohn. Auch genetisch ist der Wandel offensichtlich: Die Menschen in Europa verändern sich sichtbar – sie werden im Durchschnitt größer, hellhäutiger und tragen zunehmend die Merkmale der eingewanderten Steppenhirten, die in der einheimischen Bevölkerung aufgehen. Gleichzeitig gelangt mit den Yamnayas auch ein weiteres bedeutendes kulturelles Erbe nach Europa: die indoeuropäische Sprache, aus der viele der heutigen europäischen Sprachen hervorgegangen sind.

Hier findet der „Zeitenwandel“ statt. Das Federseemuseum als Pfahlbau ist Ort der Ausstellung.
Foto: Federseemuseum



Vielfalt – Fundament Europas

Die Botschaft der Ausstellung lautet: Anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, archäologischer Funde und Rekonstruktionen zeigt die Ausstellung, dass Europa nie ein homogener Kulturreraum war. Vielmehr ist seine Geschichte von Beginn an geprägt durch Mobilität, Austausch und Migration. Es war nicht eine einzige Kultur oder ein Volk, das „den Europäer“ hervorbrachte, sondern ein Mosaik verschiedenster Gruppen, die sich ergänzten und verschmolzen. Die Yamnaya trugen einen epochalen Teil dazu bei „als Europa wurde“.

Nachbildung eines Yamnaya, der deutlich größer und stärker war als die seßhaften Bauern, denen das Hirtenvolk begegneten. Foto: Reck



ROLAND RECK

„Sicherlich sehr elend“

BAD WALDSEE. Wer über den Bauernkrieg berichten will, kommt am „Bauernjörg“ nicht vorbei. Truchsess Georg III., Herrscher von der Waldburg, war der militärische Feind der Bauern. Er war der Feldherr, der vom Schwäbischen Bund, dem Zusammenschluss der adligen und kirchlichen Grundbesitzer sowie der Reichsstädte, mit Sitz in Ulm, beauftragt war, die rebellierenden Bauern gewaltsam zur Räson zu bringen. Diesen Auftrag erfüllte der Mitte Dreißigjährige mit brutaler Härte und erfolgreich. Michael Wild kennt den adeligen Feldherrn gut. BLIX wollte von dem Historiker wissen, was er weiß.

Herr Wild, als Archivar in Bad Waldsee sind Sie in gewisser Weise Hüter sowohl der Wiege als auch der Gruft des Truchsess von Waldburg, besser bekannt unter seinem Kampfnamen ‚der Bauernjörg‘, der in Waldsee geboren und beerdigt ist. Was hat es mit dem Namen auf sich, was war das für ein Typ?

Georg III. war eine komplexe Person, deren Handeln man im Rahmen ihrer Zeit differenziert betrachten muss. Er war offensichtlich persönlich fähig, eine Art ‚Problemlöser‘, den man mit militärischen oder diplomatischen Aufgaben betrauen konnte, und der für gewöhnlich Erfolge lieferte. Der Name ‚Bauernjörg‘ ist möglicherweise erst seit dem 18. oder 19. Jahrhundert verbrei-

tet, selbst nannte er sich Jörg Truchsess, wie eine Archivale des Jahres 1528 des Stadtarchivs Bad Waldsee belegt.

Georg III. diente verschiedenen Herren und kämpfte auf vielen Schlachtfeldern. Kann man ihn als Kriegsunternehmer bezeichnen?

Als Kriegsunternehmer können wir Feldherren wie Wallenstein im Dreißigjährigen Krieg (1618 – 1648) ansehen. Diese stellten eigenverantwortlich Heere auf und stellten diese gegen Bezahlung in Diensten. Sicher ist, dass der Bauernjörg Karriere gemacht hat, dies vor allem als Heerführer, aber auch als Diplomat und Politiker. Aber sein Erfolg wäre ohne den Krieg so nicht

Foto: privat



Michael Wild hat als Archivar von Bad Waldsee und Bad Wurzach viel mit der Geschichte des Bauernkrieges und dem Bauernjörg zu tun.

möglich gewesen, aber von der Position eines Albrecht von Wallenstein war er weit entfernt – der Schwäbische Bund als Auftraggeber des Truchsess hatte ein Kontrollgremium mit drei gewählten Bundeshauptleuten und einundzwanzig Bundesräten, welche ihm Vorgaben machten und ihn kontrollierten.

Der Bauernjörg war wegen seiner brutalen Kriegsführung gefürchtet. Trifft das zu und wenn ja, warum begnügte er sich nicht, dass die Bauern meist in Panik flohen, sondern massakrierte sie auf der Flucht und zerstörte deren Dörfer und Höfe? Der Schriftsteller Martin Walser betitelte ihn deshalb als ‚Waldburger Blutsau‘ (Seelenarbeit, 1979).

Die Kriegsführung des 16. Jahrhunderts war sehr brutal, da ist Georg III. als Feldherr keine Ausnahme. Sieht man sich aber beispielsweise die Schlacht von Wurzach an, so passiert etwas Bemerkenswertes: Nach anfänglichem Artilleriebeschuss flohen die Bauern, und Georg III. hielt Infanterie sowie Reiterei zurück, er ließ sie die Fliehenden also nicht verfolgen. Dörfer und Höfe wurden eigentlich nicht im großen Stil vernichtet, nach dem Bauernkrieg kommt es dabei allerdings noch zu einem anderen Ereignis: Der Schwäbische Bund versucht seine Kosten wieder hereinzuholen und presste den Bauern eine Sondersteuer ab, verbunden mit der Drohung der Brandschatzung. Unzweifelhaft ging der Bauernjörg vor Allem gegen die Anführer der Bauern äußerst brutal vor. Er erhoffte sich davon wohl eine abschreckende Wirkung. Die Aussage Martin Walsers hingegen ist als unhistorisch abzulehnen.

Der Weingartener Friedensvertrag war eine Ausnahme. Wie kam es dazu?

Das lässt sich in Kürze nicht beantworten. In Weingarten stand das Heer des Schwäbischen Bundes einer großen Zahl an Bauern und Landsknechten gegenüber. Georg III. hoffte auf Kriegs-



heimkehrer aus Italien, welche nach der Schlacht von Pavia entlassen wurden. Diese arbeitslosen Veteranen warb er an, weswegen er wohl auf Zeit spielte. Die Motivlage der Bauern war wahrscheinlich komplizierter und ist noch nicht ausreichend erforscht.

Bei Wurzach fand, wie schon erwähnt, kurz vor dem Weingartener Friedensvertrag eine Schlacht statt auf eigenem Grund und Boden des Truchsess. Es waren seine eigenen Bauern, die er dabei umbrachte. Es sollen über 2500 Tote gewesen sein. Ein Aderlass zu seinen Kosten, denn ein toter Bauer leistet keine Frondienste mehr?

Das ist natürlich richtig. Die Quellen berichten uns, dass der Bauernjörg zuvor eine Verhandlungslösung suchte, bei Peter Blickle ist das umfassend dargestellt. Erst als diese Verhandlungen scheiterten, kam es zum Gefecht. Wie schon erwähnt, war allerdings nicht die totale Auslöschung des Feindes das Ziel.

Aber als siegreicher Feldherr verdiente er sich schließlich eine „goldene Nase“. Wie sah diese aus?

Georg III. erhielt als Feldhauptmann einen Lohn von 1000 Gulden pro Monat. Das ist durchaus viel, ein Pfarrer einer kleineren Gemeinde verdiente ca. 200 Gulden im Jahr. Von einer „goldenen Nase“ würde ich hingegen nicht sprechen: Er hatte hohe Auslagen, welche er teilweise nicht oder erst spät erstattet bekam. So wurde ihm als Kompensation für nicht zurückgezahlte Schulden die Herrschaft Zeil von einer temporären Pfandschaft in erbliches Lehen umgewandelt. Sicherlich der Grundstock für den späteren Wohlstand des Hauses, doch für Georg III. mit erheblichen Kosten verbunden.

Georg III. von Waldburg-Zeil überlebte seinen Triumph über die revolternden Bauern nur wenige Jahre. Er starb am 29. Mai 1531 mit nur

43 Jahren – woran? – und liegt in Waldsee begraben. Warum gerade in Waldsee?

Die Chronik der Truchsessen von Waldburg, verfasst durch von Pappenheim, schreibt schon 1530 davon, dass Georg III. wegen „anhaltender Leibesschwäche“ und schweren Hustens bei mehreren Gelegenheiten Reisen und wichtige Termine absagen musste. Die genaue Todesart ist uns nicht überliefert, aber die Chronik weist auf eine schwere Atemwegserkrankung hin, welche in einem Zeitalter vor der Erfindung der Antibiotika natürlich sehr gefährlich war. Dass er in Bad Waldsee begraben liegt ist sehr naheliegend, wohnte er doch dort, auch befand sich die Grablege seines Geschlechts in der Kirche St. Peter.

„Die Revolution des gemeinen Mannes“ (Blickle) endete für die Bauern statt in der Freiheit entweder im Tod oder in einem Trauma. Wie muss man sich Oberschwaben nach 1525 vorstellen?

Die Kriegsereignisse müssen erhebliche Folgen gehabt haben. Die Forschung geht von einer Todeszahl von etwa 70.000 Menschen für das ganze Reich aus, einige Schätzungen gehen sogar bis 100.000 Tote. Bei einer Bevölkerung von etwa 12 Millionen Menschen im Heiligen Römischen Reich, ist das ein ganz erheblicher Anteil. Hinzu kommt, dass Krieg immer die Folge von Seuchen, Hunger und allgemein der Vernichtung von Besitz nach sich zieht. Die Situation war also sicherlich sehr elend. Auf der anderen Seite befindet sich im Stadtarchiv Bad Waldsee ein Codex, welcher aus dem Jahrzehnt nach dem Bauernkrieg stammt. Dieser listet detailliert die zu leistenden Abgaben der Bauern auf. Diese Verschriftlichung war eine der zentralen Forderungen der Bauern in Memmingen und wurde offensichtlich, trotz der Niederlage der Bauern, von der Obrigkeit umgesetzt. Vielleicht war diese neue Rechtssicherheit wenigstens ein kleiner Lichtblick.

ALLGÄUER FREILICHTBÜHNE ALTUSRIED

Kämpfen für die Freiheit

ALTUSRIED. Erleben Sie den Bauernkrieg in einer beeindruckenden Inszenierung, die die bewegende Geschichte unserer Vorfahren zum Leben erweckt. Präsentiert mit der unvergleichlichen Altusrieder Leidenschaft.



Foto: Tamara Meßlang

Im Mittelpunkt der Geschichte: die Geschwister aus einer leib-eigenen Bauernfamilie.

Altusrieder Spielergemeinschaft in Workshops selbst mitentwickelt, gemeinsam mit Autor Christian Schönfelder und Regisseur Sebastian Schwab. Die Begeisterung der Altusrieder für ihre Bühne und das Theaterspielen ist ungebrochen, so dass auch bei diesem Freilichtspiel wieder ganze Großfamilien und Vereine auf der Bühne stehen. Überzeugen Sie sich selbst von dieser außerordentlichen Spielfreude und genießen Sie eine packende Inszenierung. ► www.allgaeu-freilichtbuhne.de

14. Juni –
17. August 2025

BAUERNKRIEG

1525

Frei sind wir und frei wollen wir sein!

Premiere am 14. Juni, jetzt die besten Plätze sichern!

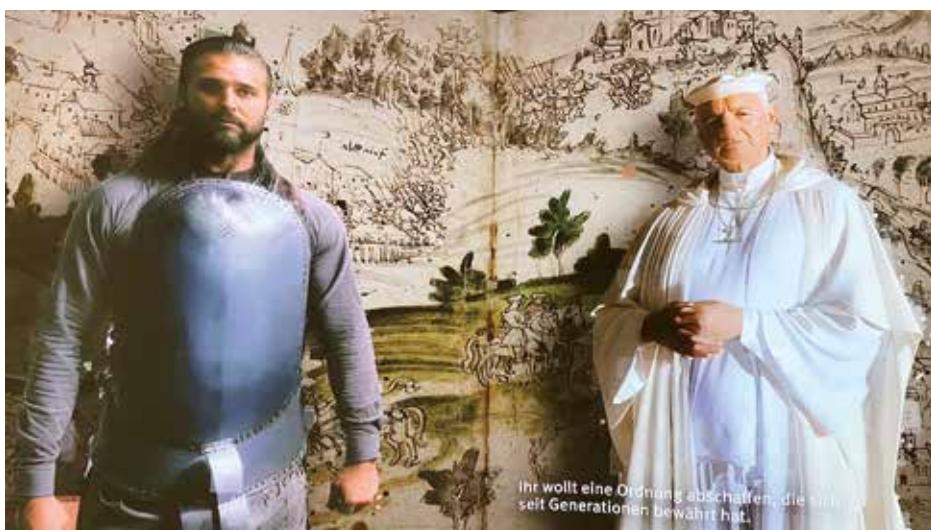
Kartenvorverkauf:

Tel. 08373 92200 | info@kartenbuero-altusried.de
www.allgaeu-freilichtbuhne.de

ANDREA RECK

Historisches Kino

BIBERACH. Die Weißenauer Bauernkriegschronik, eine einzigartige Bildquelle zur Geschichte des Bauernkriegs, ist zentrales Ausstellungsobjekt der Landesausstellung in Bad Schussenried, das Dr. Peter Eitel, der ehemalige Ravensburger Stadtarchivar und Verfasser der Geschichte Oberschwabens, im Biberacher Museum vorstellte. Das historische Kunstwerk ist normalerweise unter Verschluss, derzeit aber Star der Landesausstellung „Uffrur!“.



In der Landesausstellung in Bad Schussenried können die Besucher einen Blick auf das Original der Chronik werfen. Dort werden auch Abt Jacob Murer und Stefan Rahl, Leibeigener des Klosters Weißenau und Anführer der Weißenauer Bauern, von KI generiert für die Besucher lebendig. Foto: Andrea Reck

Detailliert schildern die elf Federzeichnungen Ereignisse, die sich von Februar bis April 1525 in Oberschwaben abspielten. Geschildert aus Sicht von Jacob Murer, von 1523 bis zu seinem Tod 1533 Abt des Klosters Weißenau südlich von Ravensburg. Im Mittelpunkt steht das Geschehen rings um Weißenau und in den Dörfern, die im Herrschaftsbereich des Klosters lagen, wie etwa Ummendorf.

Kein oberschwäbisches Dorf wird in der Weißenauer Chronik schließlich so genau dargestellt wie Ummendorf mit seinen heutigen Ortsteilen Fischbach und Horn. Außerdem ist auch die wohl einzige abgebildete Frau des gesamten Werkes Ummendorferin: „Eine Frau mit Zöpfen. Sie wehrt sich mit einem Prügel gegen einen Landsknecht“, wie Eitel erläutert. Der Historiker stellt den Auftraggeber der Chronik, Abt Jacob Murer, als eine der interessantesten Gestalten im Drama des Bauernkriegs vor. Im Frühjahr 1525 mussten die Prämonstratenser ihr Kloster den plündernden Bauern preisgeben. Eitel: „Murer reagierte ungewöhnlich. Nach dem Ende des Bauernkrieges brachte er seine traumatischen Erlebnisse zu Papier.“ Die Chronik gelangte zum Fürsten von Waldburg-Zeil. Normalerweise liegt sie in einem Banktresor, derzeit ist sie das Glanzstück der Großen Landesausstellung. „Kein Bauernkrieg-

Museum kommt aus ohne Bilder der Weißenburger Chronik“, betont Eitel. „Wie in einem Film rollt das Geschehen vor unseren Augen ab. In der Chronik erwähnt sind Orte zwischen Baltringen und Riedlingen im Norden, Bregenz im Süden, Markdorf im Westen sowie Isny im Osten. Konzentriert sind sie um Ummendorf und um Weißenau.“

Fliehende Mönche

Eitel erläuterte nacheinander die elf an die Wand projizierten Ansichten. Auf dem ersten, einer Art geographischer Übersicht rund um Kloster Weißenau, sind einzelne Bauern zu sehen, die dem Kloster zustreben. Auf Blatt zwei sieht man die Ummendorfer Kirche, von einer Mauer umgeben. Hinter Kirche und Schloss verläuft die Umlach, am linken Bildrand ist das Biberacher Spitaltor zu erkennen samt Martinskirche. Am unteren Bildrand fließt die Riß. Neben dem Ummendorfer Schloss steht Abt Murer, der mit den Bauern redet. Sie haben die Hände zum Schwur erhoben. Alle huldigen dem Abt, außer Klaus, dem Müller von der Obermühle. In der Bildmitte werden Bauern mit Wein und Brot bewirtet, auf der linken Seite laufen Bauern mit geschulterten Spießen aber trotzdem doch zum Baltringer Haufen. Auf Blatt drei eine Ansicht des noch romanischen Klosters Weingarten. Alt-

dorfer Bauern ziehen Richtung Rappertsweiler. Manche Bauern tragen Brustharnische, haben Hiebwaffen und Schwerter dabei. Auf Blatt vier redet Bauernführer Stefan Rahl vor einem Tor von Kloster Weißenau, während unweit davon Mönche Richtung Ravensburg fliehen. Auch auf diesem Blatt sind zeitlich versetzte Vorgänge gleichzeitig dargestellt. Das nächste Blatt zeigt eine Gesamtanlage des Klosters, von dem Bauern das Vieh wegtreiben. Blatt sechs präsentiert eine Nahaufnahme des Klosters mit der Freitreppe. Kulissenhaft hat der Zeichner wohl auf Weisung von Abt Murer das Gebäude geöffnet: Der Blick in den Speiseraum mit Butzenscheiben ist frei. Mönche versuchen, die Bauern zu beschwichtigen. Draußen sieht man, wie die Bauern hausen, sie schleppen Wein und Mehlsäcke weg. Neben verletzten Bauern ist auch einer zu sehen, der wohl zu viel getrunken hat und sich übergeben muss. Auf Blatt sieben ist geografisch ungenau Ummendorf mit der Oberen Mühle zu sehen, der Müller liegt in seinem Blut, sowie Plünderer, die von Schloss Horn Richtung Ochsenhausen ziehen. Aber auch Winterstettenstadt, Schloss Ingoldingen und die Wasserburg Linden sind skizziert. Auch das nächste Blatt zeigt Ummendorf, diesmal sieht das Schloss mit dreieigligem Dach ganz anders aus. Von der Anhöhe herunter kommen von Ulm her die Bundesstruppen, das Heer des Schwäbischen Bundes, angeführt von Truchsess Jörg von Waldburg. Die Truppen des Schwäbischen Bundes metzelten am 4. April die Bauern des Leipheimer Haufens nieder. Daneben zu entdecken: die älteste Ansicht des Jordanbades mit Badewannen und Badenden im Freien davor. Am rechten Bildrand ein am Baum aufgehängter Bauer, der wohl einen Kelch gestohlen hatte. Im Vordergrund Bauern, die ihre Waffen abgeben müssen. Blatt neun zeigt Weingarten, Altdorf und Ravensburg mit Hirschgraben. Im Schussen-Tal stießen zwischen dem 14. und 17. April die Truppen der Bauern (mittlerweile besser bewaffnet und durch den „Seehaufen“ verstärkt) kampflos mit den Bundesstruppen zusammen. Auf dem nächsten Blatt steht das mittlerweile von Bauern geräumte Kloster Weißenau im Zentrum, ganz links der in Brand gesteckte Hof des Bauernführers Stefan Rahl. Auf dem letzten Blatt liest vermutlich der neben Abt Jacob Murer stehende Notar den im Hof befindlichen unbewaffneten, die Hand zum Schwur erhobenen Bauern den Weingartener Vertrag vor. In Oberschwaben ist der Bauernkrieg zu Ende. „Wir wissen nicht, von wem die Federzeichnungen stammen“, erklärt abschließend Peter Eitel. „Murer, der für das Anliegen der Bauern keinerlei Verständnis hatte, und meinte die ‚Lutherie‘ verderbe die Menschen, hat präzise Anweisungen gegeben.“ Der Abt schrieb sich in den zur gezeichneten Chronik gehörenden Texten von der Seele, was ihn belastete, resümiert der Historiker.

THEATER LINDENHOF

Aufstand auf der Bühne

WOLFEGG. Die Neuproduktion „Wenn nicht heut, wann dann?“ zu 500 Jahren Bauernkrieg kommt am Samstag, 21. Juni, um 19 Uhr erstmalig ins Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben nach Wolfegg.

Vor 500 Jahren kämpften zwischen Tirol und Thüringen die Bauern für mehr Rechte. In Memmingen schlossen sie sich zusammen und verfassten Zwölf Artikel, die als Vorläufer unserer heutigen demokratischen Verfassung gelesen werden können. Es geht ihnen um Menschenrechte, um Mitbestimmung und mehr Gerechtigkeit. Sie wollen heraus aus der Leibeigenschaft und den Abhängigkeiten, die zu sozialem Elend führen. Auch Handwerker und die einfache Stadtbevölkerung schließen sich den Forderungen an und ziehen unter der Fahne des Bundschuh mit Waffen, Sprechgesängen und Liedern gegen Adel, Reichsstädte und Klerus durchs Land.

Der Dramaturg und Autor des Melchinger Theaters Lindenhof, Franz Xaver Ott, hat darüber ein Theaterstück geschrieben: „Wenn nicht heut, wann dann!“. Es ist ein Stück über die große Schere zwischen Privilegierten und dem „gemeinen Mann“, über Recht und Unrecht, Macht und Ohnmacht, einen Volksaufstand und das Vermächtnis der Zwölf Artikel, die als eine der ersten niedergeschriebenen Forderungen nach Menschen- und Freiheitsrechten in Europa gelten. Der Bauernaufstand aus dem Jahr



Der Aufstand wird vom Theater Lindenhof lebhaft in Szene gesetzt.

1525 ist Vorläufer für unsere heutige Gesellschaft, für Parlamentarismus und Demokratie, freie Meinungsäußerung und Menschenrechte – Forderungen, deren Umsetzung auch heute noch nicht selbstverständlich ist und für die es sich weiter zu kämpfen lohnt. Die ehemalige Zehntscheuer des Klosters Weißnau, der heutige Haupteingang des Bauernhausmuseums, ist ein Originalschauplatz des Bauernkriegs und zeigt neben dem Theaterstück die sehr sehenswerte Ausstellung „1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben“.

Regie führt beim neuen Theaterstück, bei dem insgesamt zehn Schauspielerinnen und Schauspieler auf der Bühne stehen werden, der Stuttgarter Regisseur Dieter Nelle. Neben dem Ensemble des Theater Lindenhof spielen als Gäste Alessandra Bosch, Ulf Deutscher, Martin Olbertz, Paulina Pawlik und Johannes Schlecker mit. Das Bühnenbild, ein großes Holztor, das sich wie ein Triptychon auffalten lässt und mit vielen kleinen Türen und Fenstern ausgestattet ist, entwarf die Bühnenbildnerin Gesine Mahr, Kostüme stammen von Katharina Müller, für die Musik verantwortlich ist Julia Klomfaß. ► www.bauernhaus-museum.de

STADT BAD WURZACH

Bewegendes Kapitel der Geschichte

BAD WURZACH. Im Jahr 2025 jährt sich der Bauernkrieg zum 500. Mal – ein bedeutendes Jubiläum, das die Stadt Bad Wurzach mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm würdigt.

Die Geschichte der Region ist eng mit den Ereignissen dieser unruhigen Zeit verknüpft. Der Überlieferung nach fand am historischen Leprosenhaus eine Schlacht des Aufstands statt – genau hier wird auch der zentrale Veranstaltungsort sein.

Die Stadt lädt Interessierte herzlich ein, Geschichte erlebbar zu machen: Bei den Führungen „Wurzach und der Bauernkrieg“ (So., 15. Juni / 20. Juli / 10. August, je 14 – 16 Uhr) tauchen Besucher in das Geschehen von 1525 ein.

Musikalisch nähern wir uns der Epoche mit zwei besonderen Konzerten: „Musik aus der Zeit des Bauernkriegs“ (Fr., 27. Juni, 20 Uhr) sowie „Bauernleben – Bauernleid“ (Fr., 25. Juli & Fr., 19. September, je 20 Uhr). Karten im Vorverkauf bei der Bad Wurzach Info, Tel. 07564 302-150. Für Familien bietet das fantasievolle Stück „Mooria Et die Kugel im Ried“ (Sa., 9. & 23. August, je 15 – 16 Uhr) ein generationsübergreifendes Erlebnis – ganz ohne Anmeldung.

Erleben Sie Geschichte hautnah – in Bad Wurzach!

Bad Wurzach
natürlich . historisch

2025

Bauernkrieg

Geschichten
von Mut und
Widerstand

Juni - September
Konzerte |
Führungen uvm.







Weitere Details zum
Programm unter:
www.bad-wurzach.de



Bad Wurzach

Das Mittelalter hält Einzug

BAD SCHUSSENRIED. Von 7. bis 9. Juni, wird Kloster Schussenried zum Schauplatz des Großen Mittelaltermarkts. Rund um das Kloster laden Marktstände zum Stöbern und Staunen ein, Handwerkerinnen und Handwerker sowie Ritter sorgen für Unterhaltung. Feuershows, Musik und Mitmachaktionen garantieren den Besucherinnen und Besuchern ein kurzweiliges Erlebnis. Das historische Lager öffnet an allen drei Tagen ab 11.30 Uhr.

Bald liegt der Duft von frisch zubereiteten Speisen in der Luft, während der Klang von Trommeln und Lauten sowie das Klirren von Schwertern in der Ferne zu hören ist: Am Pfingstwochenende ist der Große Mittelaltermarkt rund um Kloster Schussenried zu Gast: Das Treiben der Schaustellenden, von edlen „vrouwen“ und mutigen „riddern“ bis hin zum gemeinen Volk der Handwerkenden und Krämersleute, verspricht Vergnügen für Familien und Kulturinteressierte. Spannende Vorstellungen, Feuershows und Musik, Mitmachangebote für Kinder, allerlei Waren und Speisen sorgen für ein abwechslungsreiches Erlebnis.

Auf dem Großen Mittelaltermarkt rund um das Kloster gibt es viel zu erleben: Kaufleute bieten selbstgemachte Leder-, Holz- und Hornwaren, Schmuck, Stoffe, Kreationen aus Filz sowie Honig- und Beerengewinnprodukte zum Verkauf an. Handwerkerinnen und Handwerker weihen die Interessierten in die Geheimnisse ihrer Künste ein: Dabei wird gefilzt,



Die Schaustellenden begeistern mit authentischen Kostümen.

sene 8,00 €, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren 5,00 €. Kinder bis Schwerthöhe dürfen kostenfrei eintreten. Der Mittelaltermarkt findet im Rahmen der Großen Landesausstellung „UFFRUR! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25“ statt. ► www.kloster-schussenried.de

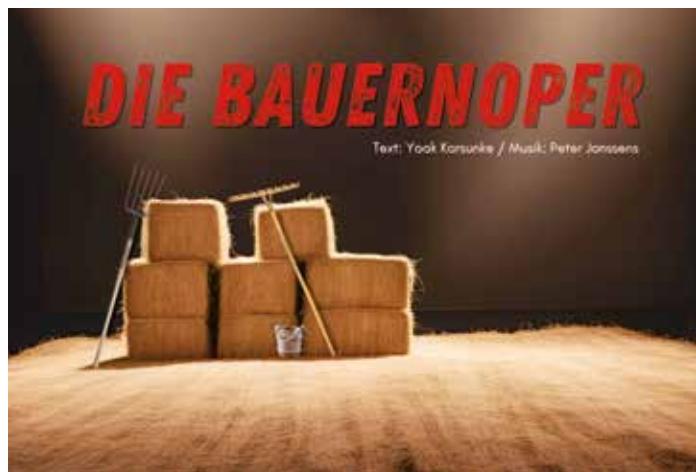
HISTORISCHES THEATER

Kämpfen für die Freiheit

MEMMINGEN. Die Bauernoper, packendes Theaterstück und musikalisches Juwel in einem, entführt die Zuschauer am 7. Juni um 20 Uhr im Maximilian-Kolbe-Haus in die Zeit des Baueraufstandes von 1525.

Der Baueraufstand 1525 ist in aller Munde, vielerorts laufen Vorbereitungen zum Gedenken 2024/25. Doch kaum ein Projekt macht die Not der leibeigenen Bauern, ihren hoffnungsvollen Aufstand und schließlich ihre bittere Niederlage so spürbar wie das Singspiel „Die Bauernoper“. Packende Texte von Yaak Karsunki und fesselnde Melodien von Peter Janssens entführen das Publikum in die Zeit, da die deutschen Bauern und Bäuerinnen sich erhoben um für „Freyheydt und Brüderlichkeit“ zu streiten. Unter der Leitung von Catriona Blanke und Elena Igel lässt das Ensemble diese Zeit aufleben und das Publikum die Not der leibeigenen Bauern, ihren hoffnungsvollen Aufstand und schließlich ihre bittere Niederlage hautnah miterleben. Und welcher Ort könnte besser geeignet sein als die Stadt Memmingen, in der die Geschichte noch immer lebendig ist? Die Baueroper – Ein Theaterabend, der bewegt.

Tickets: ► www.tickets.manufaktur-baienfurt.de/bauernoper/memmingen



Fotos: Markus Braig

Vorstellungen, Feuershows und Musik, Mitmachangebote für Kinder sowie allerlei Waren und Speisen sorgen für ein abwechslungsreiches Erlebnis.

gestrickt, getöpfert, gefärbt und gewebt, Körbe geflochten sowie Bücher gebunden. Ritterspiele, eine Feuershow, ein kurzweiliges Theaterstück zum Bauernkrieg sowie mitreißende Musik und Gaukelei versprechen beste Unterhaltung. Kinder können sich auf Mitmachangebote freuen: Sie üben sich im Armbrustschießen oder fahren eine Runde auf dem Kinderkarussell. „Speys“ und „Trank“ sorgen für das leibliche Wohl der Gäste: Herzhaft Fleischgerichte und schmackhafte Dinnede, Schupfnudeln und Brezeln sind für ein paar Gulden und Taler zu haben. Daneben können sich die Gäste ihren Marktbesuch auch mit Köstlichkeiten wie Baumstriezel in verschiedenen Variationen, gebrannte Mandeln und Rosinenbrötchen versüßen. Der Mittelaltermarkt öffnet an allen drei Tagen um 11.30 Uhr. Am Samstag und Sonntag schließen die Markttore um 22 Uhr, am Pfingstmontag um 19 Uhr. Der TagessEintritt beträgt für Erwach-

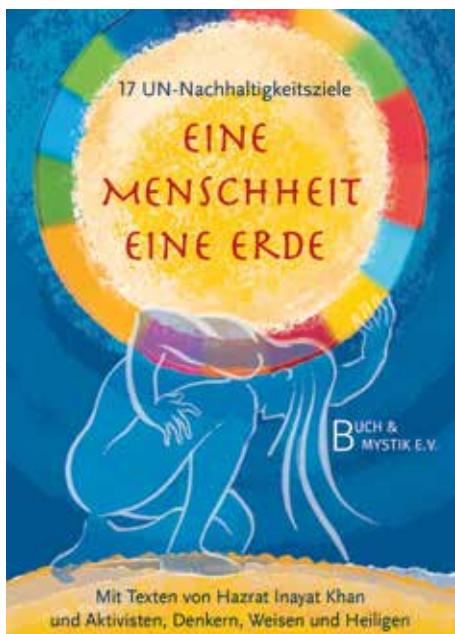
Es ist Zeit umzudenken

POLLING. Der gemeinnützige Verein Buch und Mystik e. V. veröffentlicht das kostenlose Pocket-Heft „Eine Menschheit – Eine Erde“. Darin finden sich Texte des Mystikers Hazrat Inayat Khan und Aktivisten, Denkern, Weisen und Heiligen, die mit den 17 Zielen der Nachhaltigkeit der UN in Verbindung gebracht werden.

Klimawandel, Armut und Hunger, Flucht und Migration sind Themen, die uns alle etwas angehen. Wir entscheiden, ob wir Produkte wie Jeans, Schokolade oder Handys kaufen, die Menschen unter würdigen und fairen Bedingungen hergestellt haben. Wir entscheiden, wie viel Energie wir verbrauchen. Wir entscheiden, wie wir mit den Ressourcen und Schätzen der Natur umgehen. Unser Lebensstil und unsere Art zu wirtschaften haben unmittelbar Folgen – für uns, andere und zukünftige Generationen. Es ist Zeit umzudenken. Wir alle sind gefragt. Politik und Wirtschaft wie jede und jeder von uns.

Was kann unser Beitrag zum Klimaschutz, zu fairen Standards in der Arbeitswelt und gegen Hunger und Armut sein? Als Wegweiser dient die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Diese wurde am 25. September 2015 von 193 Staats- und Regierungschefs auf dem Gipfeltreffen der Vereinten Nationen in New York verabschiedet. Die Agenda 2030 ist ein „Weltkunftsvertrag“. Mit diesem Vertrag verpflichten sich die Staaten dazu, allen Menschen bis zum Jahr 2030 ein Leben in Würde zu sichern. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen auch wir in Deutschland

„Eine Menschheit – Eine Erde“ kann kostenlos bestellt werden unter: www.buchundmystik.de. Unter dieser Adresse ist das Heft auch als kostenlose PDF-Datei erhältlich.



unsere Lebensweise ändern. –aus: Ziele für nachhaltige Entwicklung ► www.17ziele.de

In diesem Pocket-Heft haben wir die 17 Ziele der Nachhaltigkeit der UN, die mit Zitaten von Personen des öffentlichen, zivilgesellschaftlichen und kulturellen Lebens hinterlegt sind, mit Worten von Hazrat Inayat Khan, aus den Weisheitslehren der Menschheit sowie von Dichtern, Denkerinnen, Aktivistinnen, Weisen und Heiligen verbunden. In Zeiten rapiden globalen Wandels und der Zerstörung vielfältiger Lebensräume kann diese Weisheit der moralischen und spirituellen Kultur sowohl Hoffnung als auch Orientierung und Halt geben.

Im Bewusstsein einer gemeinsamen Menschheitsfamilie, für deren Evolution jede und jeder mitverantwortlich ist, beschreibt unsere Grafikerin ihre Titelillustration so: „Die Figur des Atlas symbolisiert die Eine Menschheit. Sie drückt in ihrer Haltung etwas Wesentliches aus; dem gesamten Kollektiv zu dienen, unserem Planeten Erde und der ganzen Schöpfung.“

Buch & Mystik e.V.

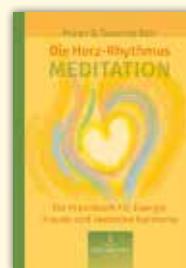
Der gemeinnützige Verein Buch und Mystik e. V. hat die Förderung von gesellschaftlicher Toleranz im Allgemeinen und besonders die Toleranz zwischen Menschen verschiedener Religionen zum Ziel. In diesem Sinne unterstützt der Verein das Kulturgut Buch durch die Finanzierung von Übersetzungen, vor allem interreligiöser Texte des Universalen Sufismus.

Wichtig ist uns die Förderung von Medienkompetenz und eine Lese- und Erzählkultur, die dem Verständnis und Respekt für verschiedene Religionen und Kulturen Rechnung trägt. Damit tragen wir letztlich auch zur Völkerverständigung und Friedensbildung bei.

2022 veröffentlichte der Verein das Heft „Friedensgebet“ von Hazrat Inayat Khan, welches bereits über 6.400 mal kostenlos abgegeben wurde.

Spendenkonto: Buch und Mystik e. V.
Vereinigte Sparkassen Weilheim
IBAN: DE33 7035 1030 0032 4554 61
BIC: BYLADEM1WHM
oder PayPal: Spendenbutton auf unserer Homepage ► www.buchundmystik.de

**Spiritualität • Lebenshilfe
Meditation • Mystik • Ethik**



Puran & Susanna Bair
**Herz-Rhythmus
Meditation**

**Ein Praxisbuch für
Energie, Freude und
seelische Harmonie**

2023 | 379 Seiten
ISBN 978-3-936246-52-0



Hazrat Inayat Khan
**Die Harmonie
der Welt**

**Wie wir miteinander
leben**

2022 | 380 Seiten
ISBN 978-3-936246-50-6



Hazrat Inayat Khan
**Die Kunst der
Persönlichkeit**

**Die Entwicklung
des Charakters**

2020 | 288 Seiten
ISBN 978-3-936246-44-5



Hazrat Inayat Khan
Meisterschaft
**Spirituelle
Verwirklichung
in dieser Welt**

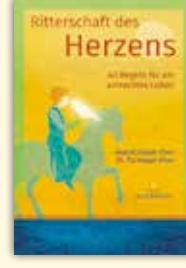
2018 | 310 Seiten
ISBN 978-3-936246-36-0



Hazrat Inayat Khan
**Heilung
aus der Tiefe
der Seele**

**Mystik und
geistige Heilung**

2019 | 245 Seiten
ISBN 978-3-936246-37-7



Hazrat Inayat Khan
Pir Zia Inayat Khan
**Ritterschaft
des Herzens**

**40 Regeln für ein
aufrechtes Leben**

2021 | 167 Seiten
ISBN 978-3-936246-46-9



info@verlag-heilbronn.de
www.verlag-heilbronn.de

W A L T R A U D W O L F

„Hondselend ond pomperlgesond“

RIEDLINGEN. Der Titel der aktuellen Wechselausstellung des Museums in der „Schönen Stiege“ in Riedlingen umfasst in schönstem Schwäbisch das ganze Spektrum des Gesundheitswesens früher und heute in der Donaustadt.

Berücksichtigt sind in ihr nicht nur die Dienste von Ärzten, Apotheken, Hebammen und Krankenhäusern, sondern auch jene, die man sich bei den 14 Nothelfern holte, zu denen die Gläubigen in der Weilerkapelle in Riedlingen beteten und die per Abbildung präsent sind. Die Katholische Kirchengemeinde überließ dem Museum zudem wertvolles Inventar, das bei Krankensalbungen zum Einsatz kommt, wie eine silberne Versehgarnitur mit Kreuz, Schalen und Kerzenständern, dazu ein Weihrauchfass und eine Hostiendose.

Wenn das große Scheunentor des Ackerbürgerhauses aus dem 16. Jahrhundert in der Rösslegasse 1 geöffnet ist, dann lädt der Altertumsverein zur Besichtigung ein und lässt Erinnerungen wach werden, so an die Praxis des Hausarztes mit Stirnlampe und Reflexhammer oder seine Tasche, die er bei Hausbesuchen mit sich führte. Im Koffer der Hebamme befindet sich alles, was bei der Versorgung einer Schwangeren benötigt wurde. Wo man bei der Ausstellung hinschaut, begegnen einem – abhängig vom Alter – mehr oder minder vertraute Dinge: Salbentiegel, Zinkpaste, Medikamente von Aspirin bis Marcumar, winzige Ampullen. Auch die homöopathische Hausapotheke wurde nicht vergessen. Eine Apotheker-Waage findet sich in einer Vitrine, ein Mörser oder ein Thermometer, notwendig bei der Herstellung von Medikamenten. In einer anderen Vitrine kann man Laborgeräte, OP-Instrumente, einen alten Spritzkolben, ein frühes Narkosegerät für

Kinder, Ohrspülinstrumente, einen Wundspreizer studieren. In die Jetzzeit führen die künstlichen Hüft- und Kniegelenke. Geschichte dagegen sind die Versehrten-Krücken aus Holz.

Eintauchen können die Besucher in das Riedlinger Gesundheitswesen vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Es beginnt – als Stiftung bis heute segensreich – mit dem Hospital zum Heiligen Geist, 1377/78 begründet von Konrad Manopp als „Zufluchtstätte für Notleidende und Bedürftige“. Allerdings: Wer an einer ansteckenden Krankheit litt, landete im Leprosenhäuschen draußen vor der Stadt. Überraschend ist die Entdeckung einer nur vier Seiten umfassenden Doktorarbeit des Mediziners Franz Josef Bayz aus dem Jahre 1746, die sich mit dem „Erbrechen von Blut beim Menschen“ befasst.

Das heutige Gebäude der Hospitalstiftung am Wochenmarkt 3 entstand im frühen 15. Jahrhundert. Das „Bezirkskrankenhaus“ wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts gebaut, heute Sitz der Beruflichen Schule. Das am 22. Juni 1958 eingeweihte und mehrmals erweiterte Kreiskrankenhaus musste am 30. Juni 2020 das Ende der stationären Versorgung in Riedlingen erleiden. Einen Blick in die Zukunft gewährt die Darstellung des ambulanten medizinischen Dienstleistungszentrums auf der „Klinge“. An einer Säule gewürdigt werden die Dienste, die den Menschen von heute zur Verfügung stehen, vom Roten Kreuz bis hin zur Seniorengenosenschaft.

Der Hebammen-Koffer mit medizinischem Gerät von Anna Holl aus Betzenweiler, von 1950 bis 1970 im Einsatz.

Eine Apotheke im Miniatur-Format ist Blickfang im Foyer der „Schönen Stiege“ und weist auf die Wechselausstellung hin.

Foto: Walter Sylla



Das aufwändig restaurierte Fachwerkgebäude beherbergt seit 2002 das städtische Heimatmuseum „Schöne Stiege“. Letztere, die dem Museum seinen Namen gab, nimmt einen für Oberschwaben herausragenden bauhistorischen Rang ein und ist von außen zu bestaunen.

Auf die Ausstellung eingestimmt werden die Besucher von einer alten Puppen-Apotheke mit all' den Dingen klitzeklein, die in groß in einer „richtigen“ zu finden waren.

Geöffnet ist das Museum freitags und samstags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr. Zu sehen ist die Ausstellung bis 30. November. ➤ www.museum-riedlingen.de



ADELINDIS THERME

Sommerliche Vielfalt

BAD BUCHAU. Die Adelindis Therme lädt vom 1. Juni bis 31. Juli 2025 zum „Sommer in der Therme“ ein. Beim Aktionsprogramm mit karibischen Rhythmen, süßen Genüssen, Aqua-Kursen, Duftmeditationen und vielem mehr ist für Entspannung und Urlaubsfeeling gesorgt.

Am 21. Juni 2025 verwandelt sich die Therme ab 18 Uhr in eine Cuba-Oase mit exotischen Cocktails und Tanzkursen. Die beliebten Aqua-Kurse finden auch im Sommer statt, darunter Aqua-Boxing und Aqua-Qi Gong. Eine besondere Entspannung bietet die „Sommerliche Duftmeditation“. Am 12. Juli sorgt das Summer Beats Event mit DJ Tob für ausgelassene Stimmung. Kulinarisch verwöhnt das Thermenbistro mit leichten Sommergerichten und Crêpe Suzette auf der Terrasse. Jeden letzten Freitag im Monat lädt die Therme zur Eventsauna bis Mitternacht mit Erlebnis-Aufgüssen und Snacks ein.

SOMMER
in der Therme
01.06.-31.07.25

Alle Informationen
unter www.adelindistherme.de

Adelindis Therme
Gemeinsam für Ihre Gesundheit.



Altshauser Kinderfest 27. bis 30. Juni 2025

Freitag, 27. Juni

20.00 Uhr

Blasmusik WUMMMS³
mit den Musikkapellen
Ebenweiler, Fulgenstadt
und Wolpertswende

Großer Vergnügungspark
auf dem Festplatz

Samstag, 28. Juni

21.00 Uhr

Dirndl- und Lederhosen-
party im Festzelt mit

ROCKSPITZ

Sonntag, 29. Juni

13.30 Uhr

Großer Festumzug

Kaffee und Kuchen am Sonntag und
Montag im Festzelt durch die
LandFrauen Altshausen!



eintauchen & aufatmen!
NATURFREIBAD
alter weiher

ÜPPIGE NATUR | FAMILIENFREUNDLICH | KIOSK ZUR STÄRKUNG
AUF NACH ALTSHAUSEN!

Mitmachen, Staunen, Entdecken

HERBERTINGEN. An den Pfingstfeiertagen laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zu den beliebten Familien- und Handwerkertagen auf die Heuneburg – Stadt Pyrene ein. Am Sonntag und Montag (8. und 9. Juni), stehen jeweils von 10 bis 16 Uhr keltische Handwerkskünste im Mittelpunkt: Aussteller zeigen traditionelles Färben und weitere historische Techniken. Mitmachaktionen wie Bogenschießen, das Gestalten von Lehmfiguren, Tongefäße nach keltischem Vorbild aufbauen und kreative Kinderaktionen laden Familien zum Ausprobieren und Entdecken ein.



Zwischen authentischer Kulisse und lebendiger Geschichte werden die Pfingstfeiertage auf der Heuneburg zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein. An beiden Tagen stehen die keltischen Handwerkskünste im Mittelpunkt, und verschiedene Aussteller geben Einblicke in traditionelle Techniken wie die Verarbeitung von Getreide oder das Färben von Wolle und Tüchern. Neben den Vorführungen gibt es zahlreiche Mitmachangebote für die ganze Familie: Gäste können sich im Bogenschießen versuchen, Kinder dürfen eigene Lehmfiguren gestalten, Tongefäße nach keltischem Vorbild aufbauen oder beim geführten Reiten mitmachen. In der Keltenwerkstatt können Jung und Alt von 13 bis 17 Uhr selbst handwerklich tätig werden. Am Pfingstmontag sorgt Clown Rinaldo mit seiner fröhlichen Seifenblasenshow für leuchtende Kinderaugen und beste Unterhaltung.

Ein besonderes Highlight ist die Erlebnisausgrabung: Hier können Groß und Klein selbst aktiv werden und wie echte Archäologinnen und Archäologen arbeiten und dokumentieren.

Im Eintritt enthalten sind die Erlebnisführungen am Pfingstsonntag zur Ausstellung „Bier – ein jahrtausendaltes Kulturgetränk“ und am Pfingstmontag „Keltin Ida erzählt aus ihrem Leben“. Ein gesonderter Heilpflanzen-Workshop mit Agnes Weiß findet am Montag um 14 Uhr statt.

SONDERFÜHRUNGEN & WORKSHOP

„Bier – ein jahrtausendaltes Kulturgetränk“

Pfingstsonntag 13.30 Uhr und 15 Uhr

Die Gäste begeben sich auf eine archäologische Spurensuche zum Thema Bier. Was weiß man heute über das Bierbrauen bei den Kelten? Gab es Biergöttinnen und heilige Getränke? Welche Sorten und Geschmacksrichtungen waren bei den Kelten beliebt? Der Rundgang ermöglicht einen interessanten Aspekt des Lebens auf der Heuneburg und offeriert am Ende auch ein Spritziges...

Erlebnisführung „Keltin Ida erzählt aus ihrem Leben“

Pfingstmontag 13 und 15 Uhr

Die Keltin Ida nimmt die Gäste mit auf eine Zeitreise ins Jahr 600 vor Christus und erzählt aus ihrem Leben. Diese Erlebnisführung bietet spannende Einblicke in den Alltag der Kelten.

Wer sich für die Heilpflanzen der Kelten interessiert, kann am Pfingstmontag, um 14 Uhr, an einem besonderen Workshop mit der Heilpraktikerin Agnes Weiß teilnehmen. Eine Voranmeldung hierfür ist notwendig (Aufpreis pro Person 30 Euro).

Eintritt: Erwachsene 10 Euro, Ermäßigte 5 Euro, Familie 25 Euro
Mehr unter: ➤ www.heuneburg-pyrene.de

Heuneburg – Stadt Pyrene

Familien- und Handwerker-tage

Mitmachen, Staunen, Entdecken auf der Heuneburg Pfingstsonntag und -montag, 8. und 9. Juni 2025, je 10 bis 16 Uhr

Erleben Sie lebendige Geschichte bei den Familien- und Handwerkertagen auf der Heuneburg – Stadt Pyrene:

- Keltische Handwerkskunst live erleben
- Bogenschießen, Lehmfiguren und kreative Kinderaktionen
- Kinderschminken und Mitmachangebote für alle
- Erlebnisausgrabung für kleine und große Archäolog*innen
- Seifenblasenshow mit Clown Rinaldo (Pfingstmontag)
- Sonderführungen zur Bier-Ausstellung und zur Keltin Ida
- Heilpflanzen-Workshop (mit Anmeldung)



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser und Gärten

HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

Mit Lust gelebt am Bodensee

GAIENHOFEN. Die Sonderausstellung gewährt einen Einblick in das Leben und Werk des Schriftstellers Norbert Jacques, der 1880 in Luxemburg geboren, allenfalls noch als Erfinder des „Dr. Mabuse“ bekannt ist. Darüber hinaus hat Norbert Jacques ein vielfältiges literarisches Werk hinterlassen. Einen Großteil seines Lebens verbrachte er am Bodensee – in Bodman, Überlingen, Romanshorn, Salenstein, Kreuzlingen und Thumen bei Lindau.

Norbert Jacques (1880–1954) und Hermann Hesse (1877–1962) kamen beide 1904 an den Bodensee und lernten sich hier kennen. Während der eine den Bodensee schließlich zu seiner Wahlheimat bestimmte, zog es den anderen nach acht Jahren in Gaienhofen fort in die Schweiz, zuerst nach Bern, dann nach Montagnola. Einen Einblick in Hermann Hesses Zeit auf der Höri und einen Überblick über seine Vita vermittelt die Dauerausstellung „Gaienhofener Umwege. Hermann Hesse und sein 1. Haus“.

Die Sonderausstellung über Norbert Jacques ist in Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft Forum Allmende entstanden und wird durch Mittel aus dem Interreg-Kleinprojektfonds der IBK (Internationale Bodensee Konferenz) gefördert. ➤ www.hesse-museum-gaienhofen.de

Das idyllisch gelegene Hesse Museum beherbergt spannende Ausstellungen.



Fotos: Tourist Info Gaienhofen

Norbert Jacques

Mit Lust gelebt am Bodensee

Norbert Jacques, 1940er Jahre (Quelle: Centre national de littérature Luxembourg)

Ausstellung vom 16.03. bis 15.06.25
Kapellenstr. 8
78343 Gaienhofen
07735 440949
www.hesse-museum-gaienhofen.de

HESSE MUSEUM GAIENHOFEN

FORUM ALLMENDE FÜR LITERATUR

Interreg Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Kofinanziert von der Europäischen Union

IBK Internationale Bodensee-Konferenz

NATURSCHUTZZENTRUM WURZACHER RIED

Naturjuwelen Oberschwabens

BAD WURZACH. Im Naturschutzzentrum Wurzacher Ried ist die Fotoausstellung „Naturjuwelen Oberschwabens“ zu sehen. 22 Fotografinnen und Fotografen aus der Region führen mit ihrem einzigartigen Fotoprojekt den Besucherinnen und Besuchern die Schönheit der heimischen Natur vor Augen.

Oberschwaben – eine von der Eiszeit geprägte Landschaft. Reich an Kultur und Natur: geheimnisvolle Moore, weite Wiesen, dunkle Wälder, Seen und Weiher. Eine vielfältige Landschaft, die zahlreichen, zum Teil selten gewordenen Tieren und Pflanzen Lebensräume bietet. Ziel des Fotoprojekts ist es, den Menschen die kleinen und großen Schönheiten der oberschwäbischen Natur in ganz besonderen Bildern zu zeigen: faszinierende Details, ungewöhnliche Perspektiven, neue Sichtweisen, einfühlsame Tierportraits und bezaubernde Lichtstimmungen. Die Fotografinnen und Fotografen möchten mit ihrem ehrenamtlichen Projekt zudem für den Schutz und Erhalt dieser alten und artenreichen Kulturlandschaft werben.

Die Ausstellung ist bis 28. September täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. ➤ www.wurzacher-ried.de



Die Ausstellung zeigt die kleinen und großen Schönheiten der oberschwäbischen Natur. Foto: Thomas Muth

40 JAHRE
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Tolles Jubiläumsprogramm mit naturkundlichen Führungen, Exkursionen, Vorträgen, Fachseminaren und vielem mehr:
www.wurzacher-ried.de/veranstaltungskalender

MOOR EXTREM
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
www.wurzacher-ried.de

MOOR EXTREM täglich geöffnet ab 10 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen.

Kloster und Schloss Salem

Auf den Spuren der „weißen Mönche“

Das ehemalige Zisterzienserkloster und heutige Schloss Salem ist eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Als die „weißen Mönche“ die Abtei 1134 gründeten, benannten sie es nach dem biblischen „Ort des Friedens“. Und in gewisser Weise ist Kloster und Schloss Salem das auch heute noch: Hier treffen eine malerische Landschaft, großzügige Gartenanlagen und geschichtsträchtige Gebäude unterschiedlicher Epochen aufeinander und laden zum Verweilen ein.

Ein erlebnisreicher Besuch für die ganze Familie: die Gärten mit den Labyrinthen, die weitläufige Anlage mit den Wirtschaftsgebäuden und dem Marstall, das gotische Münster, die Residenz des Abtes (Prälatur) mit dem barocken Kaisersaal und der Bibliothek, der Speisesaal der Mönche sowie ein Klostermuseum und ein Feuerwehrmuseum. In fachkundigen Führungen können sich die Besucher auf die Spuren der „weißen Mönche“ begeben.



INFO

VERANSTALTUNGEN IN KLOSTER UND SCHLOSS SALEM

Sonderführungen

Sonntag, 1. Juni (15 Uhr) und 13. Juli (16 Uhr): Weingeschichten
Sonntag, 8. Juni um 15 Uhr: Gartenführung „Der Abbey Lust-, Baum- und Kuchlgarten“

Sonntag, 15. Juni: Schlosserlebnistag mit verschiedenen Sonderführungen: Feuerwehrführung „Wasser Marsch!“, Kinder- und Familienführung „Auf den Spuren der weißen Mönche“ und die Führung in den Münsterdachstuhl „Über den Dächern von Salem“

Konzerte

Sonntag, 15. Juni um 18.15 Uhr: „Internationale Salemer Orgelwochen“ mit Ruben Sturm, Domorganist in München

Sonntag, 22. Juni: „Himmlische Klänge“ mit Chor und Orchester der Camerata Rot. Werke aus oberschwäbischen Klöstern. 17.15 Uhr Gesprächskonzert und 18 Uhr Konzert

Öffnungszeiten Kloster und Schloss Salem:

bis 1. Nov. 2025, Mo-Sa 9.30–18 Uhr, Sonn- & Feiertag 10.30 bis 18 Uhr

Kloster und Schloss Salem, 88682 Salem
schloss@salem.de ➤ www.salem.de

Neues Schloss Meersburg

Zu Gast bei den Fürstbischofönen

Die barocke Residenz der Fürstbischofe von Konstanz hat seit ihrer Erbauung ab 1710 nichts von ihrer Schönheit eingebüßt. Beeindruckend ist das Treppenhaus mit seinem aufwändigen Deckengemälde. Der Rundgang durch die Privaträume, Staatsappartements und den Spiegelsaal gibt interessante Einblicke in das Leben am Hofe der Fürstbischofe im 18. Jahrhundert. Einen perfekten Ausklang des Schlossbesuches bietet die Terrasse mit der barocken Gartenanlage, einem eleganten Lustpavillon und dem beeindruckenden Panoramablick weit über den Bodensee bis hin zu den Alpen.

TIPP: Mit dem Kombi-Ticket auch das Fürstenhäusle Meersburg besichtigen: Das um 1600 erbaute Kleinod war der schöpferische Rückzugsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Noch heute geben die Einrichtung sowie die Hör- und Medienstationen Einblick in ihr Leben und Umfeld.



INFO

VERANSTALTUNGEN IM NEUEN SCHLOSS MEERSBURG

Leben am Hofe, Kinderführung, 19. Juni und 31. Juli, jeweils um 11 Uhr
Zwischen Pracht und Glaube, Sonderführung durch Schloss und ehem. Priesterseminar, 22. Juni und 20. Juli, jeweils um 14 Uhr

VERANSTALTUNGEN IM FÜRSTENHÄUSLE MEERSBURG



Freitag, 13. Juni um 18 Uhr: Konzert & Lesung „Bodensee-Blütenzauber“
So., 15. Juni um 10.30 Uhr: Literarischer Spaziergang „A ganz Annette!“
Informationen unter: ➤ www.fuerstenhaeusle.de

Öffnungszeiten Neues Schloss Meersburg:

bis 2. November 2025 täglich 9.30 bis 18 Uhr

Neues Schloss Meersburg, 88709 Meersburg
info@neues-schloss-meersburg.de ➤ www.neues-schloss-meersburg.de

GALERIE BODENSEEKREIS

Grenzenlose Fantasie

MEERSBURG. „Ich möchte wissen, was in einem Buch los ist, solang es zu ist“, überlegt sich Bastian in der „Unendlichen Geschichte“ von Michael Ende, bevor er zu lesen beginnt. Tief taucht er ein ins Land Phantásien und wird selbst zum Helden, der das Land vor dem Untergang rettet. Hier geht es um die Macht der Fantasie. Auch die Ausstellung AUS EINER ANDEREN WELT feiert die Fantasie. In den Räumen des Meersburger Barockpalais ist eine außergewöhnliche Tier- und Pflanzenwelt entstanden, die allein von künstlerischen Objekten lebt.



Ingrid Butschek: Echse, Gitarre spielend, 2017, Foto: © ArtStudio Heinzel

Mit dabei sind vier Künstlerinnen aus der Region Bodensee-Oberschwaben und ein ukrainischer Künstler. Eigenwillige Kreaturen tummeln sich, es wird Tag, es wird Nacht – alle Sinne sind geweckt. „Klein-Phantásien“ ist bevölkert mit geheimnisvollen Wurzelwesen von Anne Carnein, von lebensgroßen Wölfen von Irmela Maier,

von Geschöpfen aus Wasser und Luft von Angelika Brackrock. Bizarre Märchengtiere von Ingrid Butschek und ein schillerndes Flugobjekt von Aljoscha ergänzen die fantasievolle Inszenierung.

Die Ausstellung setzt einen Kontrapunkt zum digitalen Alltag, in dem die Fantasie ins Hintertreffen gerät. Sie lädt zum Mitmachen ein: mit einer „Kinderkreativecke“ und einem bunten Begleitprogramm für Groß und Klein, das dazu anregen soll, sich – wie Bastian – mal wieder auf eine wunderbare Fantasiereise zu begeben. ► www.galerie-bodenseekreis.de

ROTES HAUS
GALERIE BODENSEEKREIS
AM SCHLOSSPLATZ
MEERSBURG

AUS EINER ANDEREN WELT

**AJOSCHA
ANGELIKA BRACKROCK
INGRID BUTSCHEK
ANNE CARNEIN
IRMELA MAIER**

20.3.–29.6.2025

ROTES HAUS | MEERSBURG



WASSER | WÄRME | WOHLBEFINDEN



Sommerzeit

Eintauchen & entspannen in der Waldsee-Therme

Sommeraktionen

Erleben Sie den Sommer von seiner schönsten Seite mit unseren Sommeraktionen in der Waldsee-Therme. Termine und weitere Informationen unter: www.waldsee-therme.de

Badelandschaft

Verschiedene Innen- und Außenbecken, Whirlpools, Sprudelliegen, Strömungskanal, kaltes Tretbecken mit Wasserfall, Aromadampfgrotte, Fasssaunen (Textilsauna).

Wohlfühlmassagen

Ayurvedische Massagen, Lomi-Lomi, Aromaölmassage, Hotstone, Entspannungsmassage, etc. Terminreservierung direkt vor Ort oder telefonisch unter 07524-94 1221

Waldsee-Therme | Badstraße 16 | 88339 Bad Waldsee
www.waldsee-therme.de | Tel. 07524-94 1221

Start in die Kultursaison

BIBERACH. Für die kommende Spielzeit hat das Kulturamt der Stadt Biberach ein vielfältiges und umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Über 50 Veranstaltungen stehen zur Auswahl! Mit dem Biberacher KulturAbo startet das neu ausgebauten Abo-Konzept am 2. Juni 2025 in den Vorverkauf für die kommende Saison.

Am Montag, dem 2. Juni, beginnt der Verkauf von Einzeltickets für alle Veranstaltungen. Abonnenten aus den vergangenen Jahren haben wie immer ein Vorkaufsrecht und wurden vorab informiert. Für alle Kulturbesucher lohnt sich der frühzeitige Kauf von Eintrittskarten um sich die besten Plätze in den Veranstaltungsräumen zu sichern. Der Vorverkauf findet wie gewohnt beim Kartenservice im Rathaus statt, sowie online, telefonisch und schriftlich. Weitere Informationen hierzu und zum Abonnement gibt es unter ➤ www.kulturabo-biberach.de.

Kulturgeisteर können sich unter anderem auf große Bühnenveranstaltungen in der Stadthalle freuen, wie die interaktive Physikshow der „Physikanten“ (10. Oktober), die Tanzperformance „Dreamscapes“ (19. November), die Oper „Carmen“ von Georges Bizet (7. März 2026), Heinrich von Kleists Klassiker „Der zerbrochne Krug“ (19. März 2026) die bereits legendäre Biberacher A Cappella Nacht (21. März 2026) oder die SWR Big Band (23. April 2026) um nur auf einen kleinen Ausschnitt der großen Programmfülle einzugehen. Aber auch diverse kleine und feine Kleinkunst-Veranstaltungen



Die Tanzperformance *Dreamscape* ist inspiriert von den Werken Salvador Dalís.

im Komödienhaus dürfen nicht fehlen und bieten viel Neues für neugierige Liebhaber, die sich auch einmal überraschen lassen wollen von jungen und aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern.

Beim KulturAbo werden zu Beginn der Saison mindestens fünf Veranstaltungen mit jeweils 20 % Ermäßigung gebucht. Zusätzliche Veranstaltungen können auch später noch nachträglich mit 20 % Rabatt hinzugebucht werden – sowohl online als auch im Kartenservice vor Ort.

INFO: Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus erhältlich. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30–12:30 und 14–17 Uhr, Mittwoch von 8:30–18 Uhr und Samstag von 8:30–12:30 Uhr. Online sind Tickets buchbar unter ➤ www.kartenservice-biberach.de, weitere Infos unter ➤ www.kulturabo-biberach.de.

HIGHLIGHTS DER SAISON

Fr 10.10.	Die Physikanten Interaktive Physikshow für die ganze Familie	Do 5.2.	Von Schmetterlingen und Steckenpferden Schauspiel, aufgeführt vom Theater Lindenhof
Sa 25.10.	Chansons! Konzert im Rahmen der Französischen Wochen	Fr 6.3.	Heinrich del Core Kabarett
Mi 19.11.	Dreamscape Tanzperformance inspiriert durch Salvador Dalí	Sa 7.3.	Carmen Oper, aufgeführt vom Theater Pforzheim
Sa 22.11.	Das tapfere Schneiderelein Kindertheater ab 5 Jahren, aufgeführt vom Theater Mimikri	Do 19.3.	Der zerbrochne Krug Schauspiel, aufgeführt vom Landestheater Tübingen
Mi 3.12.	Blömer und Tillack Kabarett, Körpercomedy und intelligente Wortakrobistik	Sa 21.3.	A Cappella Nacht Das Festival des Gesangs
Fr 5.12.	Zoltán Kiss und Brass Band Oberschwaben Allgäu Brass-Konzert der Extraklasse	Fr 27.3.	ANOUK Musical für die ganze Familie
... UND VIELE WEITERE VERANSTALTUNGEN		Do 23.4.	SWR Big Band Im Rahmen des Landesjazzfestivals 2026



ERLEBE
KULTUR
HAUTNAH

KULTURABO 2025/2026



Abo-Buchungen möglich ab Freitag 23. Mai,
freier Verkauf für alle Veranstaltungen ab Montag 2. Juni.
Vorverkauf beim Kartenservice im Rathaus, unter www.kulturabo-biberach.de,
telefonisch 0751 29 555 777 und unter www.kartenservice-biberach.de

BRUNO - FREY - KULTURPREIS

Chance für junge Talente

BIBERACH. Ab sofort bis 31. Juli 2025 können sich junge Künstlerinnen und Künstler aus dem Landkreis Biberach für den Bruno-Frey-Kulturpreis bewerben. In vier Kategorien ist jeweils ein Preisgeld von 2.000 Euro ausgeschrieben.

Auf der Website der Bruno-Frey-Stiftung ist seit Kurzem das Bewerbungsformular für den Bruno-Frey-Kulturpreis freigeschaltet. Darüber können sich Talente bewerben, die sich in einer künstlerischen Ausbildung befinden, am Übergang in eine künstlerische Berufstätigkeit stehen oder aufgrund ihres Talents das Potenzial dazu hätten. Sie dürfen nicht älter als 30 Jahre sein und sollten im Landkreis Biberach wohnen oder künstlerisch tätig sein. Auch wer im Kreis geboren oder aufgewachsen ist, kann teilnehmen. Die jungen Talente können in vier Kategorien eine digitale Bewerbung einreichen: Darstellende Kunst, Bildende Kunst, Literatur und Musik. Neu ist, dass der Preis auf Einzelpersonen ausgelegt ist. Nur in der Kategorie Musik können sich auch Kleingruppen bis fünf Personen bewerben. Wer junge Künstlerinnen oder Künstler für den Preis vorschlagen möchte, findet auf der Website der Stiftung ein spezielles Formular dafür.

An Talente aus dem Bereich Film und Kino wird ab diesem Jahr kein Kulturpreis Film mehr vergeben. Sie haben aber ebenfalls bis 31. Juli 2025 die Möglichkeit, sich für einen „Bruno-Frey-Biber“ im Rahmen der Biberacher Filmfestspiele zu bewerben. Über die Website der Biberacher Filmfestspiele können fiktionale oder dokumentarische Kurzfilme mit einer Länge von maximal 20 Minuten eingereicht werden, die nicht älter als zwei Jahre sind.

Bewerbungen für den Bruno-Frey-Kulturpreis: ➤ <https://bf-stiftung.de/kulturpreis/> Bewerbungen für den Bruno-Frey-Biber: ➤ <https://biberacherfilmfestspiele.de/bruno-frey-biber/>



**BRUNO-FREY
KULTURPREIS**

**JETZT
BEWERBEN!**

Habt Ihr Talent für Bildende Kunst,
Darstellende Kunst, Literatur oder Musik?
Reicht jetzt Eure Bewerbung ein!

BEWERBUNGSSCHLUSS:
31. JULI 2025

V.I.S.d.P. Thomas Hagel • Bruno-Frey-Stiftung für kulturelle und soziale Zwecke
Marktplatz 7 • 88400 Biberach • www.bf-stiftung.de



Der Kletterwald Biberach liegt mitten im schönen Burrenwald mit einem großen Spielplatz, zahlreichen Grillstellen und einer perfekten Umgebung für ein Abenteuer. Von einfachen Einsteiger- und Kid's-Parcours, bis hin zur 140 Meter langen ZIP-Line und dem neuen Burrensprung, bietet der Hochseilgarten für jeden die richtige Herausforderung. ➤ www.kletterwald-biberach.de



**KLETTERWALD
B-I-B-E-R-A-C-H**

**OBERSCHWABENS ERLEBNIS-
HOCHSEILGARTEN**

Im Burrenwald bei Biberach an der Riß.
www.kletterwald-biberach.de

geöffnet:
Mai- Oktober

9 Parcours

85 Kletter Elemente

Öffnungszeiten:
(Mai - Oktober) **Sa, So, Feiertags**, in den Schulferien täglich.

Gruppenveranstaltungen
(Firmenevents, Schulklassen, u.a.) unter der Woche nach Vereinbarung. Grosser Grill- und Spielplatz am Kletterwald vorhanden.

Telefon: 0152 / 029 351 98 • www.kletterwald-biberach.de •
kletterwaldbc@gmail.com

Sommerliche Kulturhighlights

KREIS RAVENSBURG. Vom sinfonischen Konzert im atemberaubenden Ambiente über eine Opernaufführung vor historischer Altstadtkulisse bis hin zum Musik- und Kabarettfestival unter freiem Himmel bietet der OEW-Kultursommer ein breites Spektrum kultureller Angebote und eindrucksvolle Spielorte. Ins Leben gerufen wurde die Reihe von Landrat Harald Sievers. Auch im Jahr 2025 stellen die Projektpartner wieder ein beeindruckendes Programm auf die Beine.

Mit Freude verkündete Landrat Sievers den Gewinner des Wettbewerbs: Das Jahrhundert-Festival Wilhelmskirch. An vier Tagen (14.-17.8.) rund um die Blasmusik, wird ein abwechslungsreiches Programm voller Wirtshausmusik, den Oberschwäbischen Highlandgames, Fasanstich und Festumzug geboten.

Erstmals bereichert ein sechster Projektpartner das Programm: Die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben lädt am 20. Juli zur Sommerserenade im Kurhausareal Bad Wurzach ein.

Das Wolfegger Schloss öffnet seine Pforten für die Internationalen Wolfegger Konzerte (27.-29.6.), die zu den renommiertesten Klassikkonzerten im südwestdeutschen Raum zählen. In diesem Jahr findet das Orchesterkonzert zu Ehren des 200. Geburtstags von Johann Strauß (Sohn) statt.

Mit einem eindrucksvollen Veranstaltungsort kann auch das Isny Opernfestival (22.-28.6.) glänzen. Inszeniert wird die Operette „Ein



Joo Kraus und Fola Dada sorgen auch in diesem Jahr wieder für Stimmung beim Einhalden-Festival.
Foto: Beate Armbruster

Walzertraum“ des jüdischen Komponisten Oscar Straus. Das Festivalkonzert widmet sich Beethoven, Max Bruch und Richard Wagner.

Das Einhaldenfestival (31.7.-3.8.) macht Ende Juli/Anfang August seine Bühne auf dem Kaselhof im ländlichen Geratsreute wieder zum Treffpunkt hochkarätiger Virtuosen und Charakterköpfe aus dem Südwesten Deutschlands und der ganzen Welt.

Auch die Blasmusik kommt im nicht zu kurz: Mitte Juli findet das Format Brass im Gras (19.7.) im Rahmen des Kreisverbandsmusikfestes mit vier hochkarätigen Bands in Blitzenreute statt. ➤ www.kultursommer.rv.de

9. OEW KULTURSUMMER
IM LANDKREIS RAVENSBURG
Schirmherr Landrat Harald Sievers

Musikverein Wilhelmskirch - 14. bis 17. August 2025

Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben - 20. Juli 2025

Blasmusik in Blitzenreute - 19. Juli 2025

Einhaldenfestival in Fronreute - 31. Juli bis 3. August 2025

Internationale Wolfegger Konzerte - 27. bis 29. Juni 2025

Isny Opernfestival - 26. bis 28. Juni 2025

Gewinner des Wettbewerbs

www.kultursommer.rv.de

5.000 Euro
für Herzens-
projekte

Jetzt mitmachen:
thuega-projekte.de

thuega
Energie

Energie kann mehr.

Teilnahmezeitraum 25.04. - 22.06.2025

ANDREA RECK

Bin dann mal weg!

EUROPA. Sie wollen ganz spontan ein paar Tage dem Alltag entfliehen? Da lockt ganz Europa mit spannenden Zielen. Städtereisen machen auch im Sommer Spaß. Nicht erst seit der Corona-Pandemie buchen Urlauber ihre Reise gerne recht kurzfristig.

Keine Sorge, wir wollen Ihnen keine vermeintlichen Geheimtipps verraten. Jeder sollte seine eigenen Entdeckungen machen und versuchen, den Trends ein wenig aus dem Weg zu gehen. Wie jedes Jahr stehen die Klassiker für Sonne, Strand und Meer auch 2025 ganz oben auf der Wunschliste, besonders beliebt sind die Strände des Mittelmeers und des roten Meeres. Nach wie vor bleibt Mallorca bei Fluggästen Nummer eins, dicht gefolgt vom Urlaubsort Antalya in der Türkei. Auch die griechischen Inseln sind gefragt. Im Aufwind befinden sich derzeit auch bei großen Veranstaltern Bulgarien und der Newcomer Albanien. Wer mit dem Auto reist steuert Italien, Deutschland, Österreich, Kroatien und Polen an, immer häufiger aber auch Schweden, Norwegen und Montenegro.

Mit dem Aufzug durch die trendige Stadt bummeln ist in Lissabon möglich.



Entdecken Sie Neuland ...



CARUS REISEN

Gut beraten in alle Welt.

T 07582 933 59 17 · www.carus-reisen.de

Trotz Krisenstimmung und Sorge ums Klima sind die Deutschen wieder in Reiselaune. Gebucht wird vorzugsweise pauschal. Und ganz erstaunlich: Auch Jüngere nehmen vermehrt die Profis vom Reisebüro in Anspruch. Neben Reisebürokunden die auch gerne Frühbucherrabatte nutzen, gibt es natürlich Viele, die ihre Reise selbst organisieren. Oft sind sie auch auf Schnäppchenjagd und suchen die günstigen Preise der Regionalflughäfen. Eine Städtereise nach Lissabon? Da wird dann schon mal ein billiger Flug nach Porto gebucht und mit einem bequemen Fernreisebus in wenigen Stunden Portugals Hauptstadt angesteuert. Sie bietet neben einem fulminanten Kulturprogramm auch jede Menge Geschichte. Gerne fährt man mit den Elevadors, den berühmten Standseilbahnen, in höher gelegene Stadtteile und zu spektakulären Aussichtspunkten. Die Strände sind nicht weit weg, selbst für Surfer ist etwas geboten.

Wer hingegen umweltbewusst unterwegs sein will, findet in Oberschwaben wunderbare Radwege, um ganz entspannt ins Allgäu oder in den Schwarzwald zu radeln. Spontan und ohne lange Planung lassen sich hier die schönsten kleinen Fluchten aus dem Alltag starten.

diesch
bus und reisen

Weitere
Reisen hier!
↗



**BUS
DICH
WEG!**

PREISE PRO PERSON



**ZÜGIG DURCH
DIE SCHWEIZ**
100% Durchführungsgarantie
5T MI 13.08. - SO 17.08.2025 AB € 1.129,-



**DER BERGDOKTOR
GRÜSST**
100% Durchführungsgarantie
4T MO 25.08. - MI 28.08.2025 AB € 599,-



**ERLEBNISREISE
IRLAND**
100% Durchführungsgarantie
9T SA 30.08. - SO 07.09.2025 AB € 2.370,-



**BADEREISE
ICÍČI**
100% Durchführungsgarantie
8T SA 13.09. - SA 20.09.2025 AB € 1.169,-



**TÖRGGELEN
IN SÜDTIROL**
100% Durchführungsgarantie
4T SO 05.10. - MI 08.10.2025 AB € 619,-



**WEINERLEBNISTOUR MIT
DEM PLANWAGEN
TAGESFAHRT** SO 13.07.2025 AB € 125,-



**BREGENZER FESTSPIELE
„DER FREISCHÜTZ“
TAGESFAHRT** 25.07.2025 AB € 198,-



**WANDERREISE
UM DEN ACHENSEE**
100% Durchführungsgarantie
6T DI 26.08. - SO 31.08.2025 AB € 1.290,-



**ABANO TERME
KUR- & WOHLFÜHLTAGE**
100% Durchführungsgarantie
9T SA 11.10. - SO 19.10.2025 AB € 1.145,-



**APULIEN -
DIE KRONE ITALIENS**
100% Durchführungsgarantie
8T SA 11.10. - SA 18.10.2025 AB € 1.199,-

**Busreisen mit 100%
Durchführungsgarantie.
Jetzt Reisekatalog anfordern!**



STADT BAD BUCHAU

Sommerspaß im Freibad

BAD BUCHAU. Bereits seit Mai ist das Städtische Freibad und der Minigolfplatz geöffnet. Die ersten Badegäste nutzten schon die ersten Sommertemperaturen aus und tummelten sich im Wasser oder auf der Liegewiese. Bei Temperaturen über 25 ° ist das attraktive Bad Buchauer Freibad bei Gästen und Einheimischen ein beliebter Freizeittreff. Die solare Wassererwärmungsanlage garantiert auch an nicht hochsommerlichen Tagen angenehm-temperierte Badevergnüge.

Ideal ist das Freibad für Familien oder für Mütter mit Kindern. Der Kleinkindbereich ist sehr übersichtlich und ermöglicht eine optimale Beaufsichtigung der Kleinsten. Highlight für Kinder und Jugendliche ist die Breitrusche und der Sprungturm. In der kreisrunden Schaukelbuchte erzeugen die Badegäste mit ihren eigenen Bewegungen Wellen. Auch für *Der Minigolfplatz bietet Spiel und Spaß für die ganze Familie.*



Die Wasserrutsche zählt zu den Highlights des Freibads.

die kleinen Badegäste gibt es zahlreiche Attraktionen. Im großzügigen Kinderbecken warten das knallrote Nashorn „Bubu“ und der „Wassergiebel“ auf kleine Wasserratten. Die beiden Ebenen des trapezförmigen Kinderbeckens, mit einer Wassertiefe von 15 bis maximal 30 Zentimetern, sind durch eine kleine Wasserrutsche verbunden. Der gepflegte Rasen dient bestens als ideale Liegewiese. Platz für Bewegung ist genügend vorhanden. Die angrenzende Minigolfanlage ist bei trockener Witterung während der Badezeiten geöffnet. Die modernen, mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Hindernissen ausgestatteten Bahnen sind ohne Vorkenntnisse für Kinder und Erwachsene bespielbar. Der Zugang zur Minigolfanlage erfolgt über den Eingang Freibad, Schläger und Bälle sind am Kiosk erhältlich.

Die Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 19 Uhr – vorbehaltlich schlechter Witterung. Sind die Wetterverhältnisse unklar, so erfahren Sie tagesaktuell über Telefon 07582 808-489, ob unser Freibad für Sie geöffnet ist. Alle weiteren Hinweise unter: ➤ www.bad-buchau.de

KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN

39. KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN

01.08. bis 10.08.2025
kulturufer.de

FR/01.08.

20:00 **Drag Voyage** Drag-Show

FESTIVAL-SAMSTAG/02.08.

19:00 **Peter Pux** Pop

20:00 **JORIS**

21:30 **RasgaRasga**

22:30 **Anushka Chkheidze**

SO/03.08.

20:00 **FATCAT** New Funk

MO/04.08.

19:00 **Anna Mateur & The Beuys**

20:00 **Holmes & Watson**

NN Theater Köln

DI/05.08.

17:00 **Valentinos Traumtheater**

20:00 **LEO Physical Theatre**

21:30 **Flow** Open Air Kino

MI/06.08.

20:00 **Adam Ben Ezra**

21:30 **Der Pinguin meines Lebens**

Open Air Kino

DO/07.08.

19:00 **Die Berliner Stadtmusikanten**

20:00 **Gregor Meyle & Band**

21:30 **Like a Complete Unknown**

Open Air Kino

FR/08.08.

15:00 **Happy Jungle Show**

19:00 **Kapelle Fröschi**

21:30 **Emilia Pérez** Open Air Kino

SA/09.08.

19:00 **Michael Köhlmeier** Lesung

20:00 **The Robbie Experience**

21:30 **Feste & Freunde - Ein Hoch auf uns!** Open Air Kino

SO/10.08.

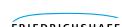
20:00 **Starbugs Comedy**

Crash Boom Bang!

Außerdem Straßenkunst, Kinder- & Jugendprogramm, kulinarische Vielfalt, Kunsthandwerksmarkt



Tickets



FRIEDRICHSHAFEN

STADTWERK AM SEE

ZEPPELIN WE CREATE SOLUTIONS

Schwäbische

RADIO 7

Veranstalter: Stadt Friedrichshafen



Foto: Luis Jantsch

Zwei große Veranstaltungszelte, beeindruckende Straßenkunst, feines Kunsthändler, ein Open Air Kino, das Jugend-KULT-Ufer direkt am See und eine Aktionswiese mit kreativen Mitmachangeboten für Familien machen das Festival zu einem Ort voller Entdeckungen.

Der Eröffnungsabend beginnt farbenfroh: Die Drag-Show Drag Voyage mit Vicky Voyage feiert am ersten Freitag Vielfalt, Glamour und Lebensfreude. Musikfans dürfen sich besonders auf den neuen Festival-Samstag freuen: Mit dem Festival-Samstag-Ticket erleben sie vier Konzerte. Auf dem Programm stehen Peter Pux, JORIS, RasgaRasga und als Ausklang ein atmosphärisches DJ-Set von Anushka Chkheidze, das allen Gästen kostenfrei offensteht. Auch im weiteren Programm begegnen sich bekannte Namen und neue Stimmen: Gregor Meyle & Band liefern handgemachten Pop mit Gefühl, The Robbie Experience begeistert mit einem energiegeladenen Tribute-Konzert, und Starbugs Comedy sorgt mit Akrobatik und Slapstick für eine wortlose Show voller Lachen und Staunen. Auch der literarische Abend mit Michael Köhlmeier und das Konzert von Adam Ben Ezra gehören zu den Highlights der Festivalwoche. ➤ www.kulturufer.de

Hochkarätige Künstler wie JORIS bereichern in diesem Jahr das Kulturufer.

Auch im weiteren Programm begegnen sich bekannte Namen und neue Stimmen: Gregor Meyle & Band liefern handgemachten Pop mit Gefühl, The Robbie Experience begeistert mit einem energiegeladenen Tribute-Konzert, und Starbugs Comedy sorgt mit Akrobatik und Slapstick für eine wortlose Show voller Lachen und Staunen. Auch der literarische Abend mit Michael Köhlmeier und das Konzert von Adam Ben Ezra gehören zu den Highlights der Festivalwoche. ➤ www.kulturufer.de

STADT AULENDORF

Kunst unter freiem Himmel

AULENDORF. Die Stadt Aulendorf präsentiert die Outdoor-Ausstellung „Naturfotografie im Wandel der Zeit“ – eine beeindruckende Leihgabe der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT). Gezeigt werden 50 preisgekrönte Bilder aus den letzten 20 Jahren, aufgenommen von GDT-Mitgliedern. Die Fotografien zeigen die Vielfalt, Schönheit und Zerbrechlichkeit der Natur in beeindruckender Qualität.

Seit über 50 Jahren steht die GDT für naturverbundene Fotografie mit hoher ästhetischer und technischer Qualität. Die Ausstellung zeigt eindrucksvolle Tierporträts, Pflanzenaufnahmen, Landschaften und Werke mit Fokus auf Natur- und Artenschutz. Die Bilder stammen aus den renommierten Wettbewerben „GDT Naturfotograf des Jahres“ und „Europäischer Naturfotograf des Jahres“. Beide genießen internationale Anerkennung und stehen für kreative, respektvolle Naturfotografie ohne digitale Manipulation. Erstmals findet die Ausstellung nicht im Schloss, sondern im Stadtpark statt – eingebettet in die Natur, von der sie inspiriert ist. So entsteht eine einzigartige Verbindung von Kunst und Natur, die Besucher bei einem Spaziergang auf sich wirken lassen können. ➤ www.aulendorf.de

Inmitten des Stadtparks kommen die Naturfotografien besonders zur Geltung.



STÄDTISCHE GALERIE FÄHRE

Das Paradies als Sehnsuchtsort

BAD SAULGAU. In ihrem Kurs auf neue Fahrwasser, gefördert durch die Baden-Württemberg Stiftung – Wir stiften Zukunft, bewegt sich die städtische Galerie „Fähre“ in Bad Saulgau mit ihrer neuen, von Alexandra Karabelas kuratierten Sonderausstellung „dem Paradies entgegen“. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 17. August 2025.



Claudia Rogge, „Lost in Paradise – Paradise Lost VI“ (2023)

Was ist „im Paradies“? Wo ist es und wer sind wir „im Paradies“? Die Vorstellung vom „Paradies“ finden wir in allen Weltreligionen. In den christlich-abendländischen Erzählungen bedeutet das Paradies so viel wie „umzäunter Raum“ oder „Garten“, der von Gott auf der Erde angelegt worden ist. Es markiert jenen Ort, an dem der Mensch seine erste Heimat fand. Dessen

Vertreibung verwandelte das Paradies in einen Sehnsuchtsort. Provoziert wird das Thema durch eine Auswahl markanter aktueller Positionen in Tanz, Film, Fotografie, Installation, Malerei und Cyanotypie, die sich in den letzten Jahren dem Spannungsfeld Mensch, Körper, Natur und Existenz gewidmet haben. Zu sehen sind von insgesamt 13 Künstlerinnen und Künstler neue, inhaltlich intuitiv berührende Inszenierungen von Landschaften, Orten, Räumen, Szenen und Zuständen in den Medien Tanz, Film, Fotografie, Installation, Cyanotypie und Malerei. Heraus kommt ein vielseitiger Blick auf das, was „im Paradies“, wo immer es ist, passiert – inklusive einer ironischen Betrachtung des Sündenfalls. ➤ www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten: Di. bis So., 14 Uhr bis 17 Uhr, So. 1.6., 6.7., 3.8. Eintritt frei

FOTOGRAFIE-AUSSTELLUNG

GDT
Gesellschaft für
Naturfotografie

50 JAHRE 50 BILDER

Naturfotografie im Wandel der Zeit

FREIER EINTRITT

**Stadtpark
Aulendorf**

01.05. – 15.09.

dem Paradies entgegen

**Tanz Fotografie
Film Installation
Malerei
Cyanotypie**

25.5.–17.8.25
**STÄDTISCHE
GALERIE FÄHRE**

Di–So Ft 14–17 Uhr

„Untitled“, Film von Donnavolta Newmen, Choreograf: Martino Semenza, Tänzerin: Diana Ionescu, Foto: Daniele Stingardi

**VON ERDE,
WASSER
UND FEUER**

Rudi Weiss
**Joachim
Lambrecht**

18.05. - 06.07.2025

**GALERIE
EHINGEN**
MODERNE KUNST
& SAMMLUNG DORIS NOTH

Mi., Sa. und So.:
14:00 - 17:00 Uhr
Tränkberg 9
89584 Ehingen

STÄDTISCHE GALERIE EHINGEN

Von Erde, Wasser und Feuer

EHINGEN. Enge geistige und körperliche Verbundenheit mit den Gestaltungskräften der Natur prägt die Arbeiten beider Künstler Rudi Weiss und Joachim Lambrecht. Die Werke beider Künstler sind bis zum 6. Juli in der Städtischen Galerie Ehingen zu sehen.

Als Extrembergsteiger in jungen Jahren hat Weiss Gebirge und Felsen mit dem ganzen Körper erfahren. So ist Farbe für ihn Materie, die Auge und Tastsinn anspricht. Im Malprozess seiner Landschaften erscheinen erdgeschichtliche Entstehungsprozesse, wie sich fließende Magma zu Gebirgen getürmt hat oder

in der Bretagne von der Brandung umgeformt wird. Solches Werden und Vergehen scheint auch in seinen Städtebildern auf.

Joachim Lambrecht, 2023 verstorben, erhielt 2008 den Staatspreis des Landes Baden-Württemberg für seine Keramikobjekte in Rakutechnik, die ihn international bekannt machten. Dabei werden die Plastiken aus dem Brennofen heraus glühend in Sägespänen oder Blättern geraucht, was den Oberflächen eine samtige Oberfläche verleiht. Ausgehend von einfühlenden Naturstudien entwickelt der Künstler elementare Urformen – Meditationsobjekte, welche die Energie seiner formenden Hände in sich bewahren.

► www.galerieehingen.de



STADT LANGENAU

Wandern für alle Sinne

LANGENAU. Ländliche Stille, duftender Wacholder, eindrucksvolle Fernblicke, alte Streuobstbäume und ein gemütlicher Naschgarten – der Genusswanderweg in Hörvelsingen bietet Raum und Zeit zum Genuss mit allen Sinnen.



Wanderweg im Naturschutzgebiet

Zwischen Wacholderheiden, entstanden durch die traditionelle Schafbeweidung, und Streuobstwiesen mit altem Baumbestand liegt Langenau-Hörvelsingen. Die Landschaft rund um den Ort ist ein wahres Paradies für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Hier lädt der Genusswanderweg dazu ein, Natur mit allen Sinnen zu genießen, Zeit bewusst zu erleben und die Region zu schmecken, ob im Naschgarten, auf der Streuobstwiese, bei einem Krug Bier oder einem Glas Gin. Wer mag, kann die Wanderung durch das Genusstäschele ergänzen. Gefüllt mit ausgewählten Spezialitäten aus der Region, verleitet es zu einem Picknick im Grünen zu zweit und ist direkt im Hörvelsingen Dorfladen als klassische oder vegetarische Variante zu erwerben.

Ein besonderer Tipp für die Pause unterwegs ist die Panoramashaukel. Sie bietet einen herrlichen Ausblick über die Hügellandschaft der Schwäbischen Alb. Auch Geschichte und Wissenswertes rund um die Natur hält der Genusswanderweg bereit, zu entdecken auf den Infostelen an den Wegstationen. Auf jeder Tafel erwartet zudem eine Quizfrage. Die Antwort findet sich jeweils an der nächsten Station. So wird die Tour zum Erlebnis für Körper, Geist und Gaumen.

► www.langenau.de/genusswanderweg

Vesperglück für Zwei
auf dem Genusswanderweg
in Hörvelsingen

Information
Stadt Langenau
07345 9622-142
touristik@langenau.de

**Genusstäsche Direktkauf
(Öffnungszeiten beachten)**
Dorfladen Hörvelsingen eG
Schmiedgasse 4
89129 Langenau-Hörvelsingen
07348 407414

www.langenau.de/genusswanderweg

STADT MENGEN

Grenzenlose Unterhaltung

MENGEN. Vom 27. bis 29. Juni 2025 begrüßt die Fuhrmannstadt wieder die zahlreiche internationale Gäste bei „Mengen International“. Im Mittelpunkt des Städtewettkampfes stehen einmal mehr die beliebten „Spiele über Grenzen“, ein sportlich, spielerischer Wettbewerb zwischen fünf europäischen Städten/Gemeinden. Umrahmt werden die Spiele vom 6. Mengener Altstadtfest mit internationalem Markt sowie Musikdarbietungen. Am Samstag findet außerdem ein Feuerwehrwettkampf und der „Tag der Vereine“ statt. Hier besteht die Möglichkeit die Mengener Vereine unverbindlich kennenzulernen.

Mannschaften aus fünf Nationen werden in einem Städtevergleichswettkampf gegeneinander antreten. Bei den „Spielen über Grenzen“, geht es weniger um sportliche Höchstleistungen als vielmehr um den Spaß und die Völkerverständigung. Ganz im Sinne unseres vereinten Europas soll „Mengen International“ ein Fest der Begegnung werden, bei dem ein sportlicher, kultureller und kulinarischer Austausch aller Teilnehmer und Besucher stattfindet. Die teilnehmenden Mannschaften kommen aus Boulay (Frankreich), Novska (Kroatien), Lengwil (Schweiz), Haarlem (Niederlande) und Mengen (Deutschland). Sie messen sich in sechs Wertungsspielen miteinander. Parallel zu den Spielen entlang der Mengener Hauptstraße und im Freibad, findet das 6. Mengener Altstadtfest statt. Dort wird es auf einer Aktionsbühne an allen drei Tagen Live-Musik geben. Organisiert wird das Bühnenprogramm von der Jugendmusikschule Mengen. Am Abend wird es Konzerte mit „Midnight Special“ und der Mengener Kultband „Anythings“ geben, außerdem legt ein DJ auf. Auf dem internationalen Markt versorgen Foodtrucks die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten. Die Feuerwehr Mengen veranstaltet am Samstag wieder einen Feuerwehrwettkampf. Es handelt sich dabei um einen Vergleichswettkampf zwischen Zweiertrupps, denen sportliche und feuerwehrtechnische Leistungen abverlangt werden. Der Eintritt ist an allen drei Tagen frei.

► www.mengen.de

KULTURAMT RAVENSBURG

Kultur pur in Ravensburg

RAVENSBURG. Die Kulturzeit ist das Ravensburger Kulturprogramm, das Theater Ravensburg und Kulturamt Ravensburg gemeinsam bereits in der dritten Saison veranstalten. Zur Präsentation der Kulturzeit 2025/26 am 3. Juni um 19 Uhr im Theater Ravensburg sind alle Kulturinteressierten herzlich eingeladen.

Kulturamtsleiterin Verena Müller und Theaterleiter Till Rickelt stellen die Konzerte und Theater im neuen Programm von September 2025 bis Mai 2026 vor. Den musikalischen Auftakt der Kulturzeit gestaltet das Vokalensemble Calmus. Mit dem Auftritt der Geigerin Patricia Kopatchinskaja zusammen mit dem Münchener Kammerorchester (Foto) und der Bratschistin Tabea Zimmermann mit dem Stuttgarter Kammerorchester seien nur zwei Höhepunkte der Konzertsaison genannt. Denn das Konzertprogramm in Ravensburg hat viele Facetten. Schauspielerische Bravourstücke erwarten das Theaterpublikum: Patrycia Ziolkowska und Alicia Aumüller ringen in der preisgekrönten Inszenierung „Ödipus Tyrann“ mit einem Urdrama der Menschheit. Neben „Ödipus“ ist auch die zweite berühmte Tragödie des antiken Dramatikers Sophokles zu sehen, „Antigone“, umgesetzt als Figurentheater mit Livemusik. ► www.ravensburg.de/kulturzeit

Foto: Daniel Delang



MENGEN INTERNATIONAL

27.–29. Juni 2025

6. Mengener Altstadtfest

- „*Spiele über Grenzen*“ mit Teilnehmern aus 5 Nationen
- Internationaler Markt/Foodtrucks
- Samstag: Tag der Vereine

An allen Tagen ist der Eintritt frei !!!

www.mengen.de

Kulturzeit Ravensburg 25/26 Konzerte & Theater

Wahl Abo

4 Veranstaltungen
25 % Preisvorteil

Verkaufsstelle

Tourist Information
Ravensburg
Ticket-Hotline
0751 82 2828

Digitale Kulturzeit



[www.ravensburg.de/
kulturzeit](http://www.ravensburg.de/kulturzeit)

Kultur
Ravensburg

THEATER
RAVENSBURG

KULTUR
RAVENSBURG

CHRISTIAN OITA

Kino aus dem iPhone

Mehr als zwei Jahrzehnte sind vergangen, seit „28 Days Later“ über deutsche Kinoleinwände flackerte. Der Zombie-Streifen von Danny Boyle wurde im Handumdrehen zum Kult-Klassiker und erhielt 2007 mit „28 Weeks Later“ eine Fortsetzung. Am 19. Juni startet nun mit „28 Years Later“ der dritte Teil in den deutschen Kinos.

Die Handlung setzt (wie der Titel verrät) 28 Jahre nach dem Ausbruch der Zombie-Apokalypse ein. Fast drei Dekaden sind also vergangen, seit das gefährliche Rage-Virus aus einem Labor für biologische Waffen entkam und die Welt gnadenlos überrollte. Während das Gebiet seitdem weiterhin unter strikter Quarantäne steht, haben einige Überlebende Wege gefunden, sich inmitten der immer noch umherstreifenden Infizierten anzupassen. Eine kleine Gruppe hat etwa auf einer abgelegenen Insel Zuflucht gefunden, die nur über einen streng bewachten Damm mit dem Festland verbunden ist. Als ein Mitglied der Gemeinschaft, Jamie (Aaron Taylor-Johnson), zusammen mit seinem Sohn Spike (Alfie Williams) jedoch die Insel verlässt, um eine gefährliche Mission auf dem Festland zu übernehmen, erwartet ihn eine Realität, mit der bisher niemand gerechnet hat. Denn neben den üblichen „normalen“ Infizierten begegnet er auch anderen Überlebenden, die sich auf unerwartete und dazu erschreckende Art und Weise verändert haben. Die Menschheit scheint noch einen langen, steinigen und gefährlichen Weg vor sich zu haben.

Die Regie übernahm erneut Danny Boyle, während das Drehbuch aus der Feder von Alex Garland stammt, der zuletzt mit „Civil War“ für Aufsehen sorgte. Als Garland vor einigen Jahren gefragt wurde, wie es mit „28 Months Later“ weitergeht, erklärte er: „Ich werde das ganz ehrlich beantworten. Als wir '28 Days Later' gemacht haben, wurden die Rechte zwischen einer Gruppe von Leuten eingefroren, die nicht mehr miteinander reden.“



Bei diesem Zombie handelt es sich nicht, wie von vielen fälschlich angenommen, um Oscar-Preisträger Cillian Murphy.

Und so wird der Film erst zustande kommen, wenn diese Leute wieder anfangen miteinander zu reden.“

Vor der Kamera versammelt sich ein hochkarätiges Ensemble: Aaron Taylor-Johnson, Jodie Comer und Ralph Fiennes zählen zu den Hauptdarstellern. Oscar-Preisträger Cillian Murphy, der das Franchise einst mitgeprägt hat, wird nicht zu sehen sein – zumindest vorerst. Produzent Andrew MacDonald ließ kürzlich im Gespräch mit Empire durchblicken, dass Murphys Rückkehr in zukünftigen Filmen nicht ausgeschlossen ist. Ob und wann der inzwischen hochkarätig preisgekrönte Schauspieler den Weg zum Effekte-Horror zurückfinden wird, steht derzeit in den Sternen. Auch in seiner Abwesenheit hat Boyle mit „28 Years Later“ ein würdiges Sequel abgeliefert, welches den Vorgängern in Sachen Spannung in Nichts nachsteht. Besonders sehenswert sind auch wieder die grandiosen Make-Up-Effekte.



Diesmal begleitet Aaron Taylor-Johnson das Kino-Publikum durch die Zombie-Apokalypse.

FILM PREVIEW

MAKING OF

Ballerina

START: 5. Juni

Als Ballerina musste Rooney (Ana de Armas) schon harte Trainingseinlagen in der Ballett-Schule von der Direktorin (Anjelica Huston) über sich ergehen lassen. Doch das alles hat sie nicht auf das Leben als Auftragsmörderin vorbereitet. Nach dem Mord an ihren Eltern will sie Rache ausüben und startet einen blutigen Feldzug durch die Unterwelt. Dabei muss sie sich jedoch auch mit den Regeln vertraut machen, die etwa im Hotel Continental herrschen. In diesem „John Wick“-Spin-off darf „James Bond“-Schönheit Ana de Armas in der Hauptrolle als Prima Ballerina mit Schusswaffen für Aufsehen sorgen. Dabei trifft sie nach „Knock Knock“ erneut auf „John Wick“-Titelstar Keanu Reeves, der hier ebenfalls kurz zu sehen ist. Ebenfalls gibt es ein Wiedersehen mit Stars wie Anjelica Huston, Ian McShane und Lance Reddick in einer seiner letzten Rollen vor seinem frühen Tod im März 2023. Hinter der Kamera stand Regisseur Len Wiseman. Er inszenierte eine rasant choreografierte Action-Orgie die zugleich als Start eines neuen Franchises dienen dürfte. (croi)

**Avengers: Doomsday (2026)**

Für welchen heiss erwarteten Blockbuster haben die Dreharbeiten gerade begonnen? In unserer Kino-Rubrik „Making Of“ verraten wir worauf sich Cineasten freuen dürfen. Wir blicken hinter die Kulissen der kommenden Kassenschlager und wagen eine Erfolgs-Prognose.

Facts: Lange war es still um die Superhelden-Delegation aus dem Hause Marvel, doch bereits im Mai 2026 soll ein neuer Avengers-Film in die Kinos kommen. Zeit also, sich die Produktion etwas genauer anzuschauen. Marvel Studios hat die Aufmerksamkeit der Fans jüngst mit der Bekanntgabe einer große Anzahl an Namen der mitwirkenden Schauspielern ergattert. Bereits im vergangenen Sommer hatte man die



Robert Downey Jr. in Vorbereitung auf seine neue Rolle als Dr. Doom.

wohl größte Casting-Bombe medienwirksam gezündet. Robert Downey Jr. wird zum MCU zurückkehren. Er wird allerdings nicht mehr als Tony Stark zu sehen sein, sondern wird Bösewicht Doctor Doom spielen. Anthony Russo und Joe Russo kehren als Regisseure zum MCU ebenfalls zurück. Auffallend ist jedoch, dass bekannte Gesichter wie etwa Tom Holland, Benedict Cumberbatch oder auch Brie Larson in der Besetzungsliste fehlen.

Erfolgs-Prognose: Das Marvel-Universum ist die mit Abstand erfolgreichste Filmreihe aller Zeiten, doch der Veröffentlichung des letzten Avengers-Films 2019 folgten eine Reihe von mittelmäßige Streifen. Sowohl an der Kinokasse, als auch in der Gunst der Fans und bei der Filmkritik konnte man an einstige Erfolge nicht anknüpfen. Manche der jüngeren Filme aus dem einst glorreichen Marvel Universum waren gar regelrechte Flops. Ist die Sehnsucht der Fangemeinde nach immer neuen Ablegern womöglich eingeschlummert? Selbst wenn aktuell eine gewisse Ermüdungserscheinung im Comicbook-Genre unbestreitbar ist, so dürfte „Avengers: Doomsday“ ein bombastischer Blockbuster werden. Dafür garantieren die immense Anhäufung der Stars, sowie der Name „Avengers“ im Titel des Films.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO

**The Substance**

Erscheinungsdatum: 17. April 2025

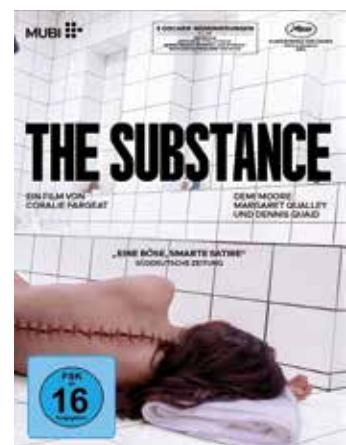
Laufzeit: 141 Min. / FSK: 16

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD und Blu Ray für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Die einst gefeierte Schauspielerin Elisabeth Sparkle (Demi Moore) hat schon lange keine großen Rollenangebote mehr erhalten und hält sich über Wasser, indem sie eine Aerobic Sendung im Vormittagsprogramm moderiert. Dort soll sie an ihrem 50sten Geburtstag gekündigt und durch eine jüngere Tänzerin ersetzt werden. Elisabeth ist am Boden zerstört, bis sie eine geheimnisvolle Substanz entdeckt, die es ihr ermöglicht, eine perfekte und vor allem junge Version ihrer selbst zu erschaffen. Doch mit der Transformation gehen unerwartete Konsequenzen einher, und was zunächst wie die Erfüllung eines Traums erscheint, entwickelt sich schon bald zu einem albraumhaften Kampf um Identität und Selbstbestimmung.

Regisseurin Coralie Fargeat führt mit beeindruckender Präzision durch dieses moderne Märchen des Schreckens. Ihre Inszenierung ist stilistisch außergewöhnlich und verknüpft surreale Elemente mit einer schzonungslosen Gesellschaftskritik. Besonders lobenswert ist ihre Fähigkeit, trotz der grotesken Prämisse eine emotionale Tiefe zu bewahren, die den Film

weit über reines Genrekino hinaushebt. The Substance zählt somit zur Strömung des „Elevated Horror“, also Horror mit Anspruch. Gleichzeitig bedient sich der Film an Elementen des Body Horror, der vor allem in den 80ern populär war. Auch die schauspielerischen Leistungen der beiden Hauptdarstellerinnen stechen hervor: Demi Moore liefert eine kraftvolle, nuancierte Darstellung, die ihre Figur zugleich verletzlich und unheimlich wirken lässt, während Margaret Qualley als ihr jüngeres Alter Ego eine beunruhigend intensive Präsenz auf die Leinwand bringt. Für einen satirischen Einschlag sorgt unterdessen Dennis Quaid als charmant-abscheulicher Produzent. Zwar könnten einige der surrealen Sequenzen zu selbst-zweckhaft wirken, ohne die Handlung tatsächlich weiterzutreiben, dennoch ist „The Substance“ ein eindrucksvoller Film, der sich mutig mit Themen wie Körperbild, Identität und gesellschaftlichem Druck auseinandersetzt. Zurecht wurde er für 5 Oscars nominiert, denn er fordert sein Publikum heraus und bleibt durch seine eigenwillige Erzählweise noch lange im Gedächtnis.



* B L I X - L I C H T E R *

MITEINANDER Gemeinschaftsausstellung

VHS und St. Stephan Kirche, Lindau
bis Samstag, 25. Oktober 2025



Das Thema „Miteinander“ beschreibt die vielfältigen Verbindungen und Dialoge, die das Leben prägen: den Austausch zwischen Menschen, die Beziehung zur Natur, den Umgang mit Materiellem, Technik und Gesellschaft sowie das Nachdenken über das Göttliche und Spirituelle. In einer Welt, die zunehmend von Gegensätzen und Trennungen geprägt ist, sollen durch die Kunst neue Horizonte geöffnet und Wege des Verstehens und der Begegnung aufzeigt werden. Die evangelische Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche, die vhs Lindau und 20 Künstlerinnen und Künstler der Lindauer Kunstschaaffenden LiKu und des Kunstvereins Wasserburg am Bodensee KUBA freuen sich auf das Miteinander und viele daran interessierte Gäste.

► www.lindau-evangelisch.de

CÚL NA MARA Celtic Folk Rock

auf der Heuneburg
Samstag, 21. Juni 2025, ab 19 Uhr



Kein Konzert, dass wir bisher gespielt haben, hat einen so magischen Esprit wie dieses auf der Heuneburg. Es ist einfach faszinierend, ein Naturkonzert in einer solch' fantastischen Umgebung zu geben", so Martin J. Waibel, Gitarrist und Mandolinenspieler der Band. Und die Band ist nun bereits zum 16ten Mal in 2025 auf der Heuneburg. Dabei sind sie auch an anderen keltischen Orten und keltischen Folkfestivals national und international unterwegs. Keltischer Folk-Rock hat ein zeitloses Gesicht, und nicht erst seit dem aktuellen Bob Dylan Film „Like an complete unknown“ wissen die Fans um die unvergleichliche Spannung zwischen Folk- und Rockmusik die ganz besondere Klangwelten hervorbringt. Es ist ursprüngliche Musik die sich mit modernsten Elementen von Rock und Pop vermischt. ► www.culnamara.com

„KÄTHE KOLLWITZ. MUT!“ Kunstausstellung

Schloss Achberg
bis Sonntag, 29. Juni 2025



Selbstbestimmt, unangepasst und mutig widersetzte sich Käthe Kollwitz (1867–1945) den Konventionen ihrer Zeit. Inmitten von radikalen Umbrüchen, Kriegen und Krisen bezog sie mit ihrer schonungslosen wie berührenden Kunst klar Position: für Humanität und Solidarität, gegen Krieg und Unrecht. Mit großem Gespür für Provokation und Dramaturgie ermutigte sie die Menschen, ebenfalls Stellung zu beziehen. Schloss Achberg präsentiert aus der einzigartigen Kollwitz-Sammlung Ute Kahl rund 120 Arbeiten und gibt somit Einblick nicht nur in die vielen Facetten der Sammlung, sondern auch in das mutige Werk und Leben einer der bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts.

► www.schloss-achberg.de

PFLASTERSPEKTAKEL „FREISPIEL“ Straßentheater und kunstvolle Verrücktheiten

Innenstadt, Memmingen
Samstag, 7. Juni 2025, ab 11 Uhr



Im Event- und Gedenkjahr "500 Jahre Zwölft Artikel" darf sich das Publikum auf eine besondere Ausgabe des Pflasterspektakels freuen. Mit Straßentheater, kunstvollen Verrücktheiten und Kasperlkram wird die Memminger Innenstadt zu einem Raum für Freude, Fantasie und Humor bei freiem Eintritt. Mit dabei sind dieses Mal auch Spielstationen für kleine und große Menschen, die zur Entdeckung der Freiheit im Spiel einladen. Egal ob das Traum-Orgel-Karussell am Weinmarkt, das „One-Man-Orchester“ Le Pianoteur, der britische Situationskomiker Adrian Kaye, das rotierende „Kino-Pop up“ Panorama Kinotheatre, Dr. Döblingers geschmackvolles Kasperltheater oder der Martin-Luther-Platz, der zur spielerischen Baustelle wird, hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. ► www.memmingen.de

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Classix & Co
Seite 65

Blechix & Blasmusik
Seite 67

Theater, Kabarett, Musical
Seite 68

Ausstellungen
Seite 70

Messen, Märkte, Gesellix
Seite 72

Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 77

Diskussionen, Lesungen
Seite 80

Kids & Teens
Seite 81



AUF DEM WOCHENMARKT
MONTAG LEUTKIRCH
DIENSTAG BAD WALDSEE
MITTWOCH BIBERACH
FREITAG RIEDLINGEN
SAMSTAG BIBERACH



MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

01. Sonntag

KISSLEGG
TRIO CANTATE E MUSICA
 Ev. Kirche
 festliches Konzert mit Sopran, Trompete, Orgel
 18 Uhr
MEERSBURG
QUATUOR AGATE
 Neues Schloss, Spiegelsaal
 Streichquartett
 18 Uhr
www.meersburg.de
MEMMINGEN
MUSICA 1525
 Kirche St. Josef
 musikalische Zeitreise mit Kirchenchor
 17 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de
OCHSENHAUSEN
KLAVIERMATINEE
 Bibliothekssaal
 mit Daniel Ciobanu
 11 Uhr
 T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de
ULM
8. KAMMERKONZERT
 Theater Ulm
 11 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

02. Montag

MEMMINGEN
ORGELMUSIK ZUM WOCHENBEGINN
 Kirche St. Josef
 mit Maximilian Pöllner
 19:15 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de

04. Mittwoch

RAVENSBURG
KSENIJA SIDOROVA & SIGNUM SAXOPHONE QUARTET
 Konzerthaus
 Musik von Bach, Strawinsky, Gershwin u.a.
 19:30 Uhr
www.ravensburg.de

06. Freitag

ACHBERG
KLINGENDE FREIHEIT
 Schloss Achberg
 Klavierkonzert
 19 Uhr
 T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

07. Samstag

BIBERACH
JAHRESKONZERT
 Stadtpfarrkirche St. Martin
 mit den St. Martin-Chorknaben
 17 Uhr
 T: 07351-51165
www.biberach-riss.de
LEUTKIRCH
ORGELMATINEE ZUR MARKTZEIT
 Pfarrkirche St. Martin
 stürmische Klänge zu Pfingsten
 11:15 Uhr
 T: 07561-87154
www.leutkirch.de

RAVENSBURG
FESTLICHES KONZERT

Liebfrauenkirche
 mit Trompeten und Orgel
 19:30 Uhr
 T: 0751-361960
www.kath-rv.de
WEINGARTEN
SINFONIE DES WIDERSTANDS
 Kultur- und Kongresszentrum
 mit dem Sinfonieorchester Trossingen
 20 Uhr
 T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

08. Sonntag

BAD SAULGAU
GUARNERI TRIO PRAG
 Altes Kloster
 Klavier, Violine, Violoncello
 19 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
MEMMINGEN
19. INTERNATIONALER KAMMERCHOR-WETTBEWERB
 Kreuzherrnsaal
 mit int. Spitzenchören
 20 Uhr
 T: 08331-850173
www.memmingen.de

09. Montag

ISNY
SPITZENCHÖRE IM ALLGÄU
 Kirche St. Maria
 Konzert mit 2 internationalen Chören
 20 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de
OBERMARCHTAL
FESTLICHES KONZERT
 Münster
 mit Trompeten und Orgel
 17 Uhr
OCHSENHAUSEN
SIRIUS QUARTET
 Bibliothekssaal
 Dozentenkonzert
 19 Uhr
 T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de
RAVENSBURG
MATINÉE ZUM SOMMERANFANG
 Ev. Stadtkirche Ravensburg
 sommerliches Barockkonzert
 11:15 Uhr
www.ravensburg-evangelisch.de

14. Samstag

MEMMINGEN
KONZERT 1001 CANDLES NIGHT
 Kolbehaus

Hits von Coldplay und Imagine Dragons mit Streichquartett
 19:30 Uhr
 T: 08331-850172
www.live-emotions.de

OCHSENHAUSEN

ABSCHLUSSKONZERT
 Bibliothekssaal
 Improvisation für Streicher
 19 Uhr
 T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de

WANGEN

TRIO-KONZERT
 Weberzunfthaus
 Violine, Violoncello, Klavier
 11 Uhr
 T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

15. Sonntag

ULM
7. KAMMERKONZERT
 Theater Ulm
 11 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag

BAD SCHÜSSENRIED
FESTLICHES KONZERT ZU FRONLEICHNAM
 Wallfahrtskirche Steinhausen
 mit Orgel und Trompeten
 16 Uhr
 T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

21. Samstag

BAD WURZACH
JAHRESKONZERT
 Barocktreppenhaus im Schloss
 mit Valerij Petasch (Klavier) und Dominik Minsch (Schlagzeug)
 19 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

22. Sonntag

MEERSBURG
LUPULUS TRIO
 Neues Schloss, Spiegelsaal
 Werke von Mozart, Brahms, Schubert
 11 Uhr
www.meersburg.de
OCHSENHAUSEN
BLÄSERMATINEE
 Bräuhausaal des Sinfonischen Jugendblasorchesters
 10:30 Uhr
 T: 07352-91100
www.landesakademie-ochsenhausen.de
RAVENSBURG
MATINÉE ZUM SOMMERANFANG
 Ev. Stadtkirche Ravensburg
 sommerliches Barockkonzert
 11:15 Uhr
www.ravensburg-evangelisch.de

24. Dienstag

WANGEN
KAMMERMUSIKFORUM
 Weberzunfthaus
 mit Schülern der JMS
 Württemb. Allgäu
 19 Uhr | T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

25. Mittwoch

BAD WURZACH
#WITHLOVE
 Salvatorkolleg
 Chorkonzert des Vokalensembles des Salvatorkollegs
 19 Uhr
 T: 07564-949020
www.bad-wurzach.de

27. Freitag

BAD SCHÜSSENRIED
DIE GEDANKEN SIND FREI
 Kloster Schussenried
 Musik zum Bauernkrieg m. d. Chorensemble St. Magnus
 19 Uhr | T: 07583-9269140
www.uffr.de

BAD WURZACH
MUSIK AUS DER ZEIT DES BAUERNKRIEGS
 Leprosenhaus
 20 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

28. Samstag

MEMMINGEN
KONZERT ZUM PATROZINIUM ST. JOHANN BAPTIST
 Kirche St. Johann Baptist

mit Schülern der Sing- und Musikschule
 11 Uhr
 T: 08331-850173
www.musik.memmingen.de

29. Sonntag

MEMMINGEN
KONZERT ZUM PATROZINIUM ST. JOHANN BAPTIST
 Kirche St. Johann Baptist

Gesang, Flöte, Orgel
 17 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de
TUTTLINGEN
SOMMERMATINÉE
 Stadthalle
 mit dem Tuttlinger Kammerorchester
 11 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

DUO KONZERT

Feinheit und rythmische Präzision

BAD WURZACH. Das diesjährige Jahreskonzert des bekannten Konzert-Pianisten Valerij Petasch findet am Samstag, 21. Juni, 19 Uhr im Barocktreppenhaus des Wurzacher Schlosses statt. In diesem Jahr ist des Pianisten Duo-Partner Dominik Minsch am Schlagzeug.



Valerij Petasch gilt als Virtuose am Konzertflügel.

Dominik Minsch ist Bad Wurzacher. Ab Herbst 2013 begann sein Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik in Mannheim, inzwischen ist er festes Mitglied des Saarländischen Staatsorchesters am Staatstheater Saarbrücken. Sein musikalisches Zuhause liegt zwar im Orchester, doch der Schlagzeuger ist ebenso leidenschaftlich in der Kammermusik aktiv - ob in kleineren Ensembles oder ebenso als Solist, was er im

Treppenhaus wieder mit buntem Programm von Solostücken wie auch in gemeinsamen Duo-Kompositionen hör- und sichtbar machen wird. Valerij Petasch wird Klassik in Bestform bieten, ebenso wie Eigenkompositionen.

SPITALHOF SERENADE

Musikalische Reise durch die Zeit

BIBERACH. Beim traditionellen Serenadenkonzert am 4. Juli, um 20 Uhr möchte die Stadtkapelle Biberach ihre Zuhörer gern auf eine musikalische Weltreise mitnehmen.

Im stimmungsvollen Ambiente des Spitalhofes bieten die rund 70 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung ihres Dirigenten Simon Föhr ein vielfältiges Programm – von klassischer Musik über Jazz, Rock und afrikanische Klänge bis hin zu wohlbekannten schwäbischen Weisen. Unterstützt wird die Stadtkapelle diesmal vom Männergesangverein Frohsinn Biberach, mit dem gemeinsam drei Musikstücke aufgeführt werden. Das Publikum kann sich auf ein schwungvolles und unterhaltsames Sommerkonzert freuen!

► www.mvbiberach.de



STADT- LAND- UND *Heimatfeste*

BLIX zeigt kurz und bündig, wo etwas los ist, wo welches Fest jede Menge Spaß verspricht. Mehr und noch ausführlichere Informationen bietet wie gewohnt unser umfangreicher Veranstaltungskalender mit mehreren hundert aktuellen Einträgen. Damit der Kalender auch immer das Neueste parat hält, Termine bis 15. Juli an: termine@blix.info

ALTSHAUSEN
26. bis 27.07.2025
MARKTPLATZFEST
Marktplatz
www.altshausen.de
AULENDORF
13. bis 16.06.2025
MAIFEST
IN MÜNCHENREUTE
Münchenreute
Fr. 18 Uhr,
Sa. 14 Uhr,
So. 11 Uhr, Mo. 16 Uhr
www.auendorf.de
22.06.2025
DORFFEST
TANNHAUSEN
Dorfgemeinschaftshaus
Tannhausen
18 Uhr
www.auendorf.de
16. bis 17.08.2025
**SCHLOSS- UND
KINDERFEST**
Innenstadt
großes Stadtfest mit
Flohmärkt
www.auendorf.de
BAD SAULGAU
17. bis 21.07.2025
BÄCHTLEFEST
Innenstadt
Do. mit traditionellem
Fassanstich
www.baechtelfest-badsaulgau.de
BAD SCHUSSENRIED
13. bis 15.06.2025
GARTENFEST
STEINHAUSEN
Festplatz
Steinhausen
mit dem MV Steinhausen-
Muttenweiler
21. bis 22.06.2025
**KÜRNBAKER
DAMPFFEST**
Museumsdorf
Kürbach
Technologie des
19. Jahrhunderts
T: 07351-526790
10 Uhr
www.museumsdorf-kuerbach.de
28. bis 29.06.2025
PARKFEST
vor dem
Kloster Schussenried
mit Live-Musik,
Sa. 18 Uhr + So. 11 Uhr
www.bad-schussenried.de



18. bis 22.09.2025
**MAGNUS-,
HEIMAT- UND
KINDERFEST**
Innenstadt
und Stadthalle
www.magnusfest.com
27.09.2025
**SCHUSSENRIEDER
OKTOBERFEST**
Brauereigaststätte und
Bierkrugstadl
18 Uhr
www.schussenrieder.de
BAD WALDSEE
27. bis 29.06.2025
BURGGRABENFEST
Burghof,
Michelwinnaden
mit Comedy-Duo Kächeles
am 28.06.
www.mv-michelwinnaden.de
06.07.2025
BRUNNENFEST
Dorfplatz Reute
www.mv-reute-gaisbeuren.de
02. bis 03.08.2025
**ALTSTADT- UND
SEENACHTFEST**
Altstadtbereich
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
01.06.2025
47. TRADITIONELLES
FRÜHLINGSFEST
Zeltplatz Dietmanns
9 Uhr
www.bad-wurzach.de

11.07.2025
HEILIG-BLUT-FEST
Gottesberg
große Reiterprozession
www.bad-wurzach.de
12. bis 13.07.2025
SOMMERFEST
UNTERSCHWARZACH
Festgelände bei der Turn-
und Festhalle
www.mv-usa.de
30. bis 31.08.2025
GROSSES STADTFEST
Innenstadt
www.bad-wurzach.de
BAIENFURT
18. bis 20.07.2025
MARKTPLATZFEST
Marktplatz
www.mv-baienfurt.de
BIBERACH
18. bis 27.07.2025
**BIBERACHER
SCHÜTZENFEST**
Altstadt und Gigelberg
www.biberacher-schuetzenfest.com
BLAUEUREN
26.07.2025
HIRSCHGASSENFEST
Hirschgasse
mit Musik und buntem
Programm
17 Uhr
www.blaueuren.de
BURGRIEDEN
12. bis 13.07.2025
DORFFEST
Rathausplatz
www.burgrieden.de
EBERSBACH-MUSBACH
01. bis 04.08.2025
STÖCKLEFEST
Festzelt in Musbach
www.ebersbach-musbach.de
FISCHBACH
07. bis 09.06.2025
PFINGSTFEST
Gemeindehalle
Sa. 21 Uhr, So. + Mo. 11 Uhr
www.mv-fischbach.de
FRIEDRICHSHAFEN
05. bis 06.07.2025
**INTERKULTURELLES
STADTFEST**
Uferpromenade
www.friedrichshafen.de
BAD WURZACH
01.06.2025
47. TRADITIONELLES
FRÜHLINGSFEST
Zeltplatz Dietmanns
9 Uhr
www.bad-wurzach.de

HAYINGEN
25. bis 27.07.2025
STADTFEST
Altstadt
www.hayingen.de
HERBERTINGEN
26. bis 27.07.2025
ANGERFEST
Festplatz beim
Feuerwehrhaus
mit Kunsthandwerkerschau
und Oldtimerschau
www.herbertingen.de
HOCHDORF
19. bis 21.06.2025
DORFFEST
Dorfplatz
www.hochdorf-musikverein.de
HOHENTENGEN
31.05. bis 02.06.2025
HEIMATFEST
Völkofen
www.hohentengen-online.de
INGOLDINGEN
07. bis 09. Juni
WALDFEST
Buchhalde
mit Programm und
Live-Musik
Sa. 20 Uhr, So. 11 Uhr,
Mo. 10:30 Uhr
www.musikverein-ingoldingen.de
ISNY
03. bis 06.07.2025
MUSIKFEST
ROHRDORF
Rohrdorf
Fest anlässlich 100 Jahre
Musikkapelle Rohrdorf
www.blasmusik-rv.de
11. bis 14.07.2025
**KINDER- UND
HEIMATFEST**
Festplatz am Rain
mit Festzelt, Vergnügungs-
park, großer Festzug
www.isny.de
KEMPTEN
09. bis 17.08.2025
**ALLGÄUER
FESTWOCHE**
Residenzhof und
Innenstadt
www.festwoche.com
KISSLEGG
05.07.2025
**SCHLOSS- UND
STRASSENFEST**
Innenstadt
www.kisslegg.de

KONSTANZ
30.07. bis 02.08.2025
WEINFEST
Sankt-Stephans-Platz
Weingenuß, Live-Musik,
Beisammensein
www.konstanzerweinfest.de
06. bis 08.08.2025
STADTGARTENFEST
Stadtgarten
www.konstanz-info.com
09.08.2025
SEEHASENFEST
Uferpromenade
www.seehasenfest.de
KRESSBRONN
21.09.2025
**KRESSBRONNER
STRASSENFEST**
Ortskern
mit Flohmarkt
www.kressbronn.de
LANGENARGEN
01. bis 03.08.2025
UFERFEST
Uferpromenade
www.tourismus-langenargen.de
LANGENAU
25. bis 27.07.2025
KINDERFEST
Festplatz
auf der Reutte
www.langenau.de
LANGENESLINGEN
26.07.2025
SCHWEBEFEST
Festplatz
Dürrenwaldstetten
www.schwebeverein.de
LAUPHEIM
26. bis 30.06.2025
**KINDER- UND
HEIMATFEST**
Festplatz
und Innenstadt
mit Vergnügungspark,
Ausstellung, Festzug
www.heimatfest-laupheim.de
LEIPHEIM
12.07. bis 14.07.2025
**LEIPHEIMER
KINDERFEST**
Weidlenweg
www.leipheim.de
LEUTKIRCH
19. bis 22.07.2025
**HISTORISCHES
KINDER- UND HEIMAT-
FEST**
Innenstadt
und Wilhelmshöhe
www.leutkirch.de
LINDAU
12.07.2025
STADTFEST
Lindau Insel
www.lindau.de
30.07.2025
**LINDAUER
KINDERFEST**
Altstadtbereich
www.lindau.de
MASELHEIM
04. bis 06.07.2025
SULMINGER DORFFEST
Ortsteil Sulmingen
www.sulmingen-dorffest.de
MEERSBURG
12. bis 14.09.2025
WEINFEST
Festmeile Unterstadt
www.meersburg.de
MEMMINGEN
28.06.2025
MEMMINGER STADTFEST
Marktplatz, Innenstadt
50-jähriges Jubiläum
10 Uhr
www.memmingen.de
RIEDLINGEN
04. bis 06.07.2025
STADTFEST
Innenstadt
www.riedlingen.de
ROT AN DER ROT
09. bis 10.08.2025
**ROTER
DORFFEST**
historischer Ortskern
mit Handwerkermarkt und
Oldtimerschau am Sonntag
www.dorffest.de
SALEM
01. bis 03.08.2025
SCHLOSSSEEFEST
SALEM
am Schloßsee
www.schlossseefest.de

SIGMARINGEN

28. bis 29.06.2025

STADTFEST

Innenstadt

www.sigmaringen.de**TETTNANG**

04. bis 06.07.2025

MONTFORTFEST

Schlosspark Neues

Schloss

Kinder- & Heimatfest

www.tettang.de**ULM**

05.07.2025

ULMER ALTSTADTFEST

Fischerplätze

11 Uhr

www.ulm.de

11. bis 27.07.2025

ULMER VOLKSFEST

Festplatz Friedrichsau

www.ulmer-volksfest.de

21.07.2025

SCHWÖRMONTAG

Münsterplatz

mit Wasserfestzug

„Nabada“ um 16 Uhr

www.schwoermontag.com

30.07. bis 16.08.2025

ULMER WEINFEST

Südlicher Münsterplatz

17 Uhr

www.ulmcity.de**UNLINGEN**

05. bis 07.07.2025

ULRICHSFEST

Festplatz Uigendorf

www.unlingen.de

26. bis 28.07.2025

ANNAFEST

Festplatz Unlingen

www.unlingen.de**UTTENWEILER**

27. bis 28.06.2025

SOMMERFEST

Turn- und Festhalle

mit Flohmarkt

www.uttenweiler.de**VÖHRINGEN**

11. bis 13.07.2025

STADTFEST

Festplatz

www.voehringen.de**WANGEN**

24. bis 27.07.2025

KINDER- UND HEIMATFEST

Altstadtbereich

www.kinderfest-wangen.de

08. bis 10.08.2025

BURGFEST

Burggruine

Neuravensburg

www.burgfest-neuravensburg.de**WEINGARTEN**

11. bis 15.07.2025

WELFENFEST

Innenstadt

mit Welfentheater

www.welfenfest.de**WEISSENNAU**

11. bis 13.07.2025

HEIMAT- UND KINDERFEST

Kirchplatz

und Umgebung

www.kinderfest-weissenau.de**WOLPERTSWENDE**

13. bis 15.06.2025

DORFFEST

am Sportplatz

www.wolpertswende.de**01. Sonntag**

BAD SCHÜSSENRIED
SERENADENKONZERT
 vor dem Kloster Schussenried
 mit der Stadtkapelle Aulendorf
 19 Uhr
 T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

08. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
 Musikpavillon beim Kurhaus
 mit der Musikkapelle Arnach
 10:30 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

15. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
 Musikpavillon beim Kurhaus
 mit der Musikkapelle Ellwangen
 10:30 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

WANGEN

SOMMERABEND-KONZERT
 Stadtmauer an der Eselmühle
 mit der Musikkapelle Roggenzell
 19:30 Uhr
 T: 07522-74211
www.wangen.de

04. Mittwoch

BAD SAULGAU
SOMMERABEND-KONZERT
 Marktplatz
 mit dem Musikverein Ebersbach
 19 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

ISNY
SOMMERABEND-KONZERT
 Kurpark
 mit der Musikkapelle Christazhofen
 19 Uhr
 T: 07564-302150
www.isny.de

WEINGARTEN
PROMENADENKONZERT
 Stadtgarten
 mit der BigBand des Stadtorchesters RV
 19:30 Uhr
 T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

09. Montag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
 Musikpavillon beim Kurhaus
 mit der Musikkapelle Ellwangen
 10:45 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

16. Montag

BAD WALDSEE
JAGDHORNBLASEN
 Jagdhütte am Wildgehege Tannenbühl
 mit Infos zu Jagd und Wild
 19:30 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

21. Samstag

BAD WALDSEE
55 JAHRE FANFARENZUG
 Rathausplatz & Stadthalle mit Sternmarsch, Festakt und Jubiläumsparty
 16 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

22. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
 Marktplatz
 mit der Musikkapelle Herlazhofen
 19:30 Uhr
 T: 07561-87154
www.leutkirch.de

RAVENSBURG
SOMMERMUSIK
 Dreifaltigkeitskirche Bläser-Serenade in der Weststadt
 19:30 Uhr
 T: 0751-822828
www.stadtorchester-ravensburg.de

25. Mittwoch

BAD SAULGAU
SOMMERABEND-KONZERT
 Marktplatz
 mit dem Musikverein Marbach
 19 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

ISNY
SOMMERABEND-KONZERT
 Kurpark
 mit der Musikkapelle Kreuzthal
 19:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

WEINGARTEN
PROMENADENKONZERT
 Stadtgarten mit den Durlesbacher Musikanten
 19:30 Uhr
 T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

19. Donnerstag

AULENDORF
ALPENKLÄNGE IM HOFGARTENPARK
 Hofgartenpark mit den Aulendorfer Alphornblässern
 16 Uhr
 T: 07525-934203
www.auledorf.de

BAD SCHÜSSENRIED
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
 Kath. Gemeindehaus der Stadtkapelle Bad Schussenried
 11 Uhr
 T: 07351-9401170
www.bad-schussenried.de

WANGEN
SOMMERABEND-KONZERT
 Kurpark mit der Musikkapelle Röthenbach
 19:30 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de

26. Donnerstag

RAVENSBURG
RATHAUSKONZERT
 Marienplatz Süd mit dem Musikverein Sternberg Weissenau
 19:30 Uhr
 T: 0751-822828
www.ravensburg.de

SOMMERMUSIK
 Veitsburg, Innenhof Bläser-Serenade zum Sonnenuntergang
 20 Uhr
 T: 0751-822828
www.stadtorchester-ravensburg.de

05. Donnerstag

RAVENSBURG
RATHAUSKONZERT
 Marienplatz Süd mit dem Stadtchorchestrausburg
 19:30 Uhr
 T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WANGEN
SOMMERABEND-KONZERT
 Stadtmauer an der Eselmühle mit der Polizeiorchester Bayern
 20 Uhr
 T: 07522-74211
www.voehringen.de

06. Freitag

BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT
 Marktplatz mit der Musikkapelle Oggelshausen
 19:30 Uhr
 T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

13. Freitag

BAD WALDSEE
SOMMERABEND-KONZERT
 Rathausplatz mit der Musikverein Reute-Gaisbeuren
 19:30 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

LEUTKIRCH
STANDKONZERT
 Marktplatz / Gängsbühl mit der Jugendkapelle Leutkirch-Achtal
 19:30 Uhr
 T: 07561-87154
www.leutkirch.de

20. Freitag

BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT
 Marktplatz mit der Musikkapelle Betzenweiler
 19:30 Uhr
 T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

27. Freitag

BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT
 Marktplatz mit der Musikkapelle Oggelshausen
 19:30 Uhr
 T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

28. Samstag

BAD WURZACH
TRADITIONELLES SERENADENKONZERT
 Marienbrunnen mit Sternmarsch
 19:30 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

29. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
 Musikpavillon beim Kurhaus mit der Musikkapelle Eggmannsried
 10:30 Uhr
 T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de



01. Sonntag

BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG
 Theaterei
 Herrlingen
 Solo von Ferdinand von Schirach
 17 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

MEMMINGEN
DAS ABSCHIEDSDINNER
 Landestheater
 Schwaben
 Komödie
 19 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
ADDNFAHRER – "LAUSBUAM GSCHICHT'N"
 Konzerthaus
 Comedy
 18 Uhr
www.ravensburg.de

ULM
LE PETIT PAUVRE D'ASSISE
 Theater Ulm
 fünf lyrische Episoden
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

IM FLUSS
Donauschwäbisches Zentralmuseum
 Stück des Teatro International
 19:30 Uhr
 T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

02. Montag

ULM
SATURDAY NIGHT FEVER
 Mephisto Kino
 Musical
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

03. Dienstag

MEMMINGEN
UNTERWERFUNG
 Landestheater
 Schwaben
 nach dem Roman von Michel Houellebecq
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

TUTTLINGEN
DIE WELLE
 Stadthalle
 Gesellschaftskritisches Drama
 9:30 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

04. Mittwoch

MEMMINGEN
UNTERWERFUNG
 Landestheater Schwaben
 nach dem Roman von Michel Houellebecq
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

CHIFFREN
 Landestheater Schwaben
 Schauspiel von Dawn King
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM

THE SILENCE – DAS SCHWEIGEN
 Theater Neu-Ulm
 Drama von Falk Richter
 18:30 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

WANGEN
ZIRKUS KRONE – "FARBENSPIEL"
 ehem. Landesgartenschau
 Parkplatz Süd
 der größte Zirkus der Welt,
 tägl. bis 9.6.
 T: 08954-58000
www.circus-krone.com

05. Donnerstag

KEMPTEN
SINN FÜR UNSINN
 Allgäuhalle
 Musikkabarett mit Stefan Hunstein und Bernd Lhotzky
 20 Uhr
www.kleckste.de

LINDAU
TANGO DE AMOR
 Theater Lindau
 Musiktheater
 19:30 Uhr
 T: 08382-9113911
www.kultur-lindau.de

MEMMINGEN

CHIFFREN
 Landestheater Schwaben
 Schauspiel von Dawn King
 19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
KOCH | BRETZEL | MANGOLD – 'S TRIFFT SICH GUET!
 Konzerthaus
 Stand-Up Comedy
 20 Uhr
www.ravensburg.de

ULM

WIRF DEINE ANGST IN DIE LUFT
 ROXY
 Aufführung des HEYOKA
 Jugendensembles
 19 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

06. Freitag

BAD WALDSEE
HOLGER PAETZ – "AUCH VEGANER VERWELKEN"
 Haus am Stadtsee

Kabarett
 20 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BLAUSTEIN

DAS ZUGSUNGLÜCK
 Theaterei Herrlingen

Schauspielkabarett mit dem Duo Hart auf Hart
 19 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

07. Samstag

MEMMINGEN
FREIHEIT FIRST

Stadttheater
 Schwaben
 nach dem Roman von Michel Houellebecq
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

08. Sonntag

ULM
MUSIKALISCHE IMPRESSIONEN UND BLÜHENDE

MEMMINGEN
DAS ABSCHIEDSDINNER

Landestheater Schwaben
 Komödie
 20 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

09. Montag

BAIENFURT
ERNST & HEINRICH

Hoftheater Baienfurt

Musikkabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

10. Dienstag

ULM
LE PETIT PAUVRE D'ASSISE

Theater Ulm
 fünf lyrische Episoden
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

11. Mittwoch

BAIENFURT
ULI BOETTCHER – "HERR DER ZWINGE"

Hoftheater
 Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

12. Donnerstag

ULM
LE PETIT PAUVRE D'ASSISE

Theater Ulm
 fünf lyrische Episoden
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

13. Freitag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER – "HERR DER ZWINGE"

Hoftheater
 Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

14. Samstag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theaterei.de

15. Sonntag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

16. Montag

ULM
SATURDAY NIGHT FEVER

Wilhelmsburg

Musical
 20:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

17. Dienstag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

18. Mittwoch

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

20. Freitag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

21. Samstag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

22. Sonntag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

23. Montag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

24. Dienstag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

25. Mittwoch

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

26. Donnerstag

BAIENFURT
PRIMA FACIE

Landgericht

Justiz-Drama von Suzie Miller
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

MEMMINGEN
DIE KONSERVENDOSEN-MENSCHEN
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Drama von Edward Bond
 19 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

ULM
LE PETIT PAUVRE D'ASSISE
 Theater Ulm
 fünf lyrische Episoden
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

27. Freitag

BAIENFURT
TONI & MAX UTHOFF – "EINER ZU VIEL"
 Hoftheater Baienfurt
 Generationen-Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BLAUSTEIN
MEINE GENIALE FREUNDIN
 Theaterei Herrlingen
 nach dem Roman von Elena Ferrante, Teil 2
 19 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

MEMMINGEN
DIE KONSERVENDOSEN-MENSCHEN
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Drama von Edward Bond
 19 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
DON QUIJOTE
 Theater Ravensburg
 Komödie (Open Air)
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

SONTHEIM
RESIS KABARETT
 Dampfsäg
 20 Uhr
 T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

ULM
ANTIGONE
 Theater Ulm
 Schauspiel
 19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

SATURDAY NIGHT FEVER
 Wilhelmsburg
 Musical
 20:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Samstag

BIBERACH
DIE GÄNSEMAGD
 Stadthalle
 Schützentheater
 19 Uhr
 T: 07351-76300
www.biberacherschuetzenfest.com

BLAUSTEIN
MEINE GENIALE FREUNDIN
 Theaterei Herrlingen
 nach dem Roman von Elena Ferrante, Teil 2
 20 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de

**GALERIE IN DER BADSTUBE****Farbgewaltige Ölgemälde**

WANGEN. Eine launige Vernissage haben die Besucherinnen und Besucher im Giebelsaal der Badstube zur Ausstellung von Christopher Lehmpfuhl erlebt. Die Schau unter dem Titel „Mit allen Sinnen“ zeigt noch bis 20. Juli Ölbilder und Aquarelle aus dem Bestand von Ewald Schrades Galerie in Schloss Mochental.

Die Motive findet Christopher Lehmpfuhl in Städten ebenso wie in der freien Natur. Die Schau in Wangen zeigt aussagekräftige Beispiele dafür, wie im Marschland, im Schwarzwald oder in Hamburg, St. Moritz, Lüneburg und anderen. Daneben hängen auch ein paar kleine Ansichten aus Wangen, die er an kalten Januartagen 2003 in der Herrenstraße und am Marktplatz malte. Jene, die jetzt in der Badstube hängen, sind private Leihgaben für die Ausstellung. Betrachtet man die Ölgemälde des Berliner Künstlers, so wird deutlich, was mit dem Titel „Mit allen Sinnen“ gemeint ist. Der Künstler geht schon lange nicht mehr mit dem Pinsel zu Werke. Er liebt den unmittelbaren Kontakt und trägt die Farbe mit den Händen auf. Sehenswert! ► www.galerie-schrade.de

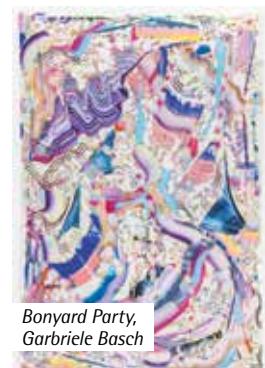


V.r.: Christopher Lehmpfuhl, Ewald Schrade und OB Michael Lang bei der Vernissage.

SPARKASSEN GALERIE RAVENSBURG**Betrunkene Zauberei**

RAVENSBURG. Die Sparkassengalerie in Ravensburg präsentiert vom 2. Juni bis 25. Juli 2025 Werke der Berliner Künstlerin Gabriele Basch in der Ausstellung "Drunken Wizard". Prof. Dr. Martin Oswald führt an der Vernissage am Montag 2. Juni 2025 um 19 Uhr in die Ausstellung ein.

Gabriele Basch hat eine einzigartige Methode entwickelt, um Malerei, Zeichnung, Fläche und Raum zu verbinden. Ausgangspunkt ist eine freie gestische Malerei, auf die sie mit dem Cuttermesser reagiert – Einschnitte durchbrechen die Oberfläche und schaffen eine Verbindung zum Raum dahinter. Auch die farbige Gestaltung der Rückseiten ihrer Werke intensiviert das Zusammenspiel von Licht und Farbe. Ihre Arbeiten kombinieren grafische und malerische Elemente, spielen mit Farben, Linien und Mustern, die an Pflanzliches, Organisches oder Fraktale erinnern. Baschs Werke besitzen eine einzigartige „Bilderschrift“, eine Kalligrafie ohne Schlüssel, die jeder Betrachter selbst entschlüsseln kann. Sie laden ein, die Grenzen zwischen Malerei, Plastik und Licht neu zu erkunden. Der „Wizard“ im Ausstellungstitel verweist auf die Manipulation von Weltbildern – eine subtile Warnung vor blinder Akzeptanz. ► www.ksk-rv.art



Bonyard Party,
 Gabriele Basch

ZEPPELIN MUSEUM**Bild und Macht im Fokus**

FRIEDRICHSHAFEN. Wie transportieren Bilder Macht? Wie tragen sie zur Konstruktion von Geschichte bei? Wie manipulieren sie uns? Die Ausstellung „Bild und Macht. Zeppelin-Fotografie im Fokus“ untersucht vom 6. Juni 2025 bis 12. April 2026 erstmals umfassend den Zeppelin als Motiv in der Fotografie.

Sie setzt damit einen neuen Ausgangspunkt in der Auseinandersetzung mit der visuellen Geschichte des Luftschiffs und zeigt, wie das Bild des Zeppelins im Kaiserreich, der Weimarer Republik und der NS-Diktatur als Werkzeug politischer Propaganda eingesetzt wurde. Als Sinnbild für die Eroberung des Himmels, technologische Überlegenheit, militärische Macht und globale Vernetzung wurde es zum Träger eines imperialen Machtanspruchs. Anhand dieser gezielten medialen Inszenierung stellt das Zeppelin Museum die hochaktuelle Frage nach der Macht der Bilder. Zeitgenössische Künstler greifen das historische Bildmaterial auf und arbeiten mit dem Bildarchiv des Museums. ► www.zeppelin-museum.de



Zu sehen sind beeindruckende Aufnahmen der Luftschiffe aus verschiedenen Epochen.
 Foto: Rolf Carl

ACHBERG

bis 29.06.2025

MUT!

Schloss Achberg

Werke von Käthe Kollwitz
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

ALBSTADT

bis 28.01.2026

OTTO DIX –

„ALPHA OMEGA“

Kunstmuseum Albstadt

Jubiläumsschau, der komplette Bestand des Künstlers
T: 07431-1601491
www.kunstmuseumalbstadt.de

AULENDORF

bis 06.01.2026

DIE GROSSE WELT VON

PLAYMOBIL

Schloss Aulendorf

Familienausstellung
T: 07525-934203
www.auendorf.de

bis 15.09.2026

50 JAHRE 50 BILDER

Stadtpark

Naturfotografie
T: 07525-934203
www.auendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2025

„ZEITENWANDEL.

ALS EUROPA WURDE ...“

Federseemuseum

Wandel Europas am Ende der Steinzeit
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 17.08.2025

DEM PARADIES

ENTGEGEN

Städtische Galerie Fähre
Tanz, Fotografie, Installation, Malerei, Cyanotypie

www.bad-saulgau.de

22.06. bis 27.07.2025

KUNST TRIFFT GESCHICHTE

Haus Lebensad(l)er,

Moosheim

Kunst zum Thema Bauernkrieg
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

bis 28.06.2025

DAS HEILIGE GRAB

St. Magnuskirche

barockes Kulissentheater
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

bis 05.10.2025

UFFRUR! UTOPIE UND

WIDERSTAND IM

BAUERNKRIEG 1524/25

Kloster Schussenried

große Landesausstellung
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE

bis 01.03.2026

VIVA CASANOVA!

Erwin Hymer Museum

Reisen im Rausch des Rokoko
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

bis 15.06.2025

ULRIKE DONIÉ –

„KREISLÄUFE“

Kleine galerie

Malerei und Objekte
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

bis 20.07.2025

JOHANNES PFEIFFER –

„IM ATEM DER FREIHEIT“

Museum

im Kornhaus
eine künstlerische Reflektion
www.museum-im-kornhaus.de

BAD WURZACH

bis 20.06.2025

DAGMAR KOLB –

„GLÜCK IST JETZT“

Stadtbücherei,

Maria Rosengarten

abstrakte Kunst mit Acryl,
Aquarell, Öl

T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

27.06. bis 22.08.2025

CLAUDIA WIEBE –

„FARBEN DES LEBENS“

Stadtbücherei,

Maria Rosengarten

Malerei, abstrakte Kunst

T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

BIBERACH

bis 27.06.2025

HENNING EICHINGER, YVONNE KENDALL –

„RESONANZEN“

Galerie der Stiftung S BC

– pro arte

Malerei, Objektkunst,
Installation

T: 07351-5703319
www.sbc-pro-arte.de

bis 19.10.2025

LIEBHERR – IDEEN

WERDEN WIRKLICHKEIT

Museum Biberach

alles zum Thema Liebherr

T: 07351-51331

www.museum-biberach.de

bis 29.06.2025

VOGELSCHAU

Komödienshaus

Aquarellfarbe, Druckgrafik,
Collage

T: 07351-24775

www.kunstverein-biberach.de

BLAUBEUREN

bis 14.06.2025

BIANCA VAN DER HIJDEN

Zum fröhlichen Nix

Natur- und Landschafts-

malerei

T: 07344-952854

www.zumnix.de

01.06.2025

URGEWALT &

FARBENPRACHT

Kirchplatz

Open-Air-

Kunstausstellung

13:30

www.blaubeuren.de

BURGRIEDEN

bis 15.06.2025

IL FAUT CULTIVER NOTRE

JARDIN

Museum Villa Rot

eine Reise in den Garten

T: 07392-8335

www.villa-rot.de

EHINGEN

bis 29.06.2025

OTTO H. HAJEK –

„SCHLÜSSELWERKE“

Galerie Schrade,

Schloss Mochental

abstrakter Maler, Grafiker und

Bildhauer

T: 07375-418

www.galerie-schrade.de

bis 06.07.2025

VON ERDE, WASSER UND

FEUER

Städtische Galerie Ehingen

Werke Rudi Weiss und

Joachim Lambrecht

T: 07391-7714375

www.galerie.ehingen.de

bis 17.08.2025

ERICH HECKEL

Galerie Schrade,

Schloss Mochental

Holzschnitte, Aquarelle,

Leinwände

T: 07375-418

www.galerie-schrade.de

bis 20.06.2025

GAIENHOFEN

bis 15.06.2025

NORBERT JACQUES –

„MIT LUST GELEBT AM

BODENSEE“

Hesse Museum

Leben und Werk des Schrift-

stellers

T: 07735-440949

www.hesse-museum-gaienhofen.de

bis 19.10.2025

ISNY

bis 15.08.2025

OPHELIAS

SCHATTENTHEATER

Kunsthalle im Schloss

Illustrationen von Friedrich

Hechelmann

T: 07562-999050

www.isny.de

bis 29.06.2025

STEFAN ROHRER –

„GRAN TURISMO“

Städtische Galerie

im Schloss

plastische Arbeiten, Installati-

onen, Objektkunst

T: 07562-999050

www.isny.de

bis 31.10.2025

ARTENREICH

Haus Tanne

Naturvielfalt Westallgäu

T: 07562-999050

www.isny.de

bis 08.08.2025

JÄGER DER NACHT

Sparkassenfiliale

Fledermaus-Ausstellung

T: 07562-999050

www.isny.de

bis 14.06.2025

KISSLEGG

bis 26.10.2025

CLAUDIO CAMAGNI:

1525 – DER AUFSTAND

Museen

im Antonierhaus

Graphic Novel zum

Thema Bauernkrieg

www.memmingen.de

bis 05.10.2025

FREY SEYEN UND

WÖLLEN SEIN

MEWO

Kunsthalle

Ausstellung zu Freiheit

und gesellschaftlicher

Verbesserung

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

bis 02.11.2025

LANGENARGEN

bis 02.11.2025

WEGE DER ABSTRAKTION

Musuem

Langenargen

Werke von Hilde Broer und

Otto Valentín

www.museum-langnargen.de

bis 06.07.2025

LAUPHEIM

bis 26.10.2025

DORIS GENKINGER –

„DENNOCH!“

Museum zur Geschichte

von Christen und Juden

Malerei

T: 07392-968000

www.museum-laupheim.de

bis 14.09.2025

LEUTKIRCH

bis 05.10.2025

FREI WOLLEN WIR SEIN

Gotisches Haus und

Museum im Bock

Moderne Kunst und

das Jahr 1525

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

**RIEDLINGEN****26.06. bis 20.07.2025****AXEL RÜTTEN**

Kaplaneihaus

Werke aus 40 Jahren

SCHELKLINGEN**bis 05.06.2025****JOHANN KRIEGER – „L'ETERO FEMINILE“**

Vinotek des HGS3

Malerei

in Acryl und Aquarell

T: 07394-931490

www.hgs3.de

ULM**bis 09.06.2025****EMIL KRÄSS – „KRÄSSLICHES“**

Stadthaus Ulm

Bildhauerei

T: 0731-610750

www.stadthaus.ulm.de

bis 21.09.2025**IM GRUNDE VERBUNDEN.
PLANT CONNECTION**Stadthaus Ulm
Werke von div. Künstlern
T: 0731-610750

www.stadthaus.ulm.de

bis 26.10.2025**PROGRAMMIERTE****HOFFNUNG**

HfG Archiv

Architekturexperimente

T: 0731-1614301

www.museumulm.de

bis 12.10.2025**HERBERT OEHM –****„ENTROPIE UND****ORDNUNG“**

Kunsthalle Weishaupt

Plakatmaler

T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

bis 29.06.2025**DANIEL BRÄG –****„COOL BLOSSOM“**

Museum Brot und Kunst

Installation

T: 0731-140090

www.museumbrotundkunst.de

bis 18.01.2026**DIETER MAMMEL – „LI-FELINE“**

Donauschwäbisches

Zentralmuseum

monochrome Bilder

T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

15.06. bis 05.07.2025**SCHÖNE AUSSICHTEN**

Galerie

am Ehinger Tor

Werke der Freien Künstlergruppe Ulm/Neu-Ulm

www.kunstwerk-ulm.de

WALDBURG**bis 28.09.2025** **DIE 12 ARTIKEL****KÜNSTLERISCH****INTERPRETIERT**

Schloss Waldburg

Kunstverein stellt auf der Waldburg aus

T: 07529-9732513

www.schlosswaldburg.de

WANGEN**01.06. bis 20.07.2025****SKURRIL –****DOPPELTEUTIG –****HINTERGRÜNDIG**

Treppenhausgalerie Karsee

drei Künstlerinnen stellen aus

www.skulpturenweg.info

WEINGARTEN**bis 04.06.2025****KUNST GEGEN****MISSBRAUCH**

RWU Hochschule

Ravensburg-Weingarten

Ausstellung zum Thema

sexueller Missbrauch

T: 0751-5010

www.rwu.de

WEINGARTEN**04.06. bis 20.07.2025****SABINE ESSICH –****„BUNT IST MEINE****LIEBLINGSFARBE“**

Kulturbau

Gemälde und Collagen

www.sabine-essich.de

FREILICHTFORUM**Kultur auf Stufen**

ULM. Die Stadtbibliothek Ulm wird auch in diesem Sommer wieder ihr Freilichtforum an der Glaspyramide mit Kultur bespielen, immer mittwochs um 19.30 Uhr bei freiem Eintritt.

Den Auftakt macht am Mittwoch, 25. Juni, die Chansonnier Meta Hüper mit ihrem Programm „Knef reloaded“. Sie interpretiert Klassiker und Perlen der in Ulm geborenen Hildegard Knef zum 100. Geburtstag.

Über das Pfingstfest und die Themen Hoffnung und Aufbruch, Verständnis und Verständigung in einer globalen Weltgemeinschaft spricht Annette Schavan am 2. Juli mit Pfarrer Jean-Pierre Barraud und schenkt den Gästen einen Abend zum Mitdenken und Nachdenken.

Das Trio Lézard hat ein Instrument wieder zum Leben erweckt, das über 100 Jahre geschwiegen hat: das Sarrusophon, Zeuge der schillernden Belle Epoque. Das Bläsertrio präsentiert das historische Holzblasinstrument am 9. Juli. Das Programm führt ins Paris der 20er Jahre.

**WIEDERERÖFFNUNG CAVAZZEN MUSEUM****Ein Ort für Kunst und Genuss**

LINDAU. Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat das Cavazzen Museum wiedereröffnet. Nach rund sechs Jahren umfassender Sanierung erstrahlt das Haus, das als schönstes Barockpalais am Bodensee gilt, in neuem Glanz und präsentiert ein hoch modernes Museumskonzept.

Der Name Cavazzen kommt vermutlich vom Geschlecht „de Kawatz“, das auf diesem Grundstück ehemals im 16. Jahrhundert ansässig und

aus der Lombardei zugezogen war. Den Auftakt zur feierlichen Wiedereröffnung bildete ein Festakt im Lindauer Stadttheater. Rund 700



geladene Gäste erlebten eine musikalische Reise, die an den Weg des früheren Lindauer Boten von Lindau nach Mailand angelehnt war. Festredner der Matinee war der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder. „Dieses Barockjuwel ist ein Wahrzeichen mit beeindruckender Architektur und eine echte Erlebniswelt der facettenreichen Lindauer Stadtgeschichte“, schwärmt Söder. Die Lindauer Oberbürgermeisterin Dr. Claudia Alfons pflichtet ihm bei: „Der Cavazzen ist ein Ort der Begegnung und des Austausches. Ein Ort für Einheimische und Gäste unserer Stadt, ein Ort für Kunst und Genuss. Ein Magnet auf unserer Insel.“, so Alfons.

Dabei wird der Cavazzen ab sofort mehr sein als ein Museum: Im Innenhof lädt ein charmanteres Café zum Verweilen ein, im Kellergewölbe sind Konzerte und Feste geplant. Ein umfangreiches Vermittlungsprogramm soll Menschen zusammen- und ins Gespräch bringen. Und den Cavazzen so übers ganze Jahr hinweg zu einem Ort für Lindauerinnen und Lindauer wie auch ihre Gäste machen. Freuen Sie sich auf ein einzigartiges Geschichts- und Gegenwartserlebnis im Cavazzen!

► www.kultur-lindau.de

Die Videoinstallation des Künstlers Gregor Eisenmann verwandelte die Fassade des Museums in ein spektakuläres Kunstwerk.

01. Sonntag

AULENDORF

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

10:30 Uhr

T: 07525-934203

www.auendorf.de

BAD BUCHAU

KULINARISCHE REISE IN DIE VERGANGENHEIT

Federseemuseum

13 Uhr

T: 07582-8350

www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

HAPPY FAMILY DAY

Innenstadt

Umwelt- und Familientag

11 Uhr

www.bad-saulgau-erleben.de

BAD SCHUSSENRIED

DIE LANDSKNECHTE

KOMMEN!

Museumsdorf

Kürnbach

lebendiges Lagerleben

10 Uhr

T: 07351-526790

www.museumsdorf-kuernbach.de

UFFRUR!

Kloster Schussenried

Führung zur

Landesausstellung

11 Uhr

T: 07583-9269140

www.uffrur.de

EIN KLOSTER WIRD

ZUR BÜHNE

Kloster Schussenried

Sonderführung

15 Uhr

T: 07583-9269140

www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE

KULT-BAHNHOF

DURLESBACH OPEN-AIR

Bahnhof

Durlesbach

mit Frühschoppen und

Genusslauf

10 Uhr

T: 07524-941342

www.durlesbach.de

BAD WURZACH

WANDERUNG

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

in das Haidgauer

Quellseegebiet

14 Uhr

T: 07564-302190

www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG

Spitalhof,

Museum Biberach

Schwerpunkt

Baugeschichte

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

BURGRIEDEN

ÖFFENTLICHE

FÜHRUNG

Museum Villa Rot

14 Uhr

T: 07392-8335

www.villa-rot.de

HERBERTINGEN

DIE KELTEN UND DIE

HEUNEBURG –

EIN ÜBERBLICK

Heuneburg – Stadt Pyrene

Führung

13:30 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

KISSLEGG

MOOR- UND KRÄUTERWANDERUNG

Wanderparkplatz

Waffenried

Arrisrieder Moos

10 Uhr

www.naturvielfalt-westallgaeu.de/

veranstaltungen

HEIMAT-FLOHMARKT

Heimat

Bärenweiler

Flohmarkttarikel, Kunsthantwerk, Unikaten

11 Uhr

www.heimat-baerenweiler.de/

veranstaltungen

MEMMINGEN

YUMEKAI

Stadthalle

Anime und Manga Festival mit Cosplay, Konzerten, Workshops etc.

9:30 Uhr

T: 08331-850172

www.yumekai.de

BESTATTUNGEN

ANNO 1525

Martin-Luther-Platz

von Friedhöfen und Kirchengräbern

14 Uhr

T: 08331-850172

www.stadt-der-freiheitsrechte.de

DESPERATE HOUSEWIVES

IM 17. JAHRHUNDERT

Marktplatz am Brunnen

Kostüm-Führung

18 Uhr

T: 08331-850173

www.memmingen.de

BAUERNLEBEN,

BAUERNLEID

Marktplatz

Radtour mit Geschichten und Liedern

14 Uhr

www.stadt-der-freiheitsrechte.de

MOCHENWANGEN

INDUSTRIALISIERUNG DES SCHUSSENBECKENS

Kirchplatz

Fahrradtour mit Infos

14:30 Uhr

T: 07502-95416

www.zwischenwuschenundseen.de

NEU-ULM

KUNSTHISTORISCHER

RUNDGANG

Edwin Scharff Museum

11:30 Uhr

T: 0731-70502520

www.edwinscharffmuseum.de

REUTLINGEN

GARDENLIFE

Pomologie

Gartenmesse

www.gardenlife.de

ULM

UNESCO-WELTERBETAG

Museum Ulm

Programm rund um den Löwenmenschen

11 Uhr

T: 0731-1614301

www.museumulm.de

VON DER STUNDE NULL BIS 1968

HFG Archiv

Führung

15 Uhr

T: 0731-1614301

www.museumulm.de

UTTENWEILER

5. FOOD FESTIVAL & 40 JAHRE FANFARENZUG

UTTENWEILER

Festplatz Uttenweiler

10 Uhr

www.uttenweiler.de

WEINGARTEN

BASILIKAFÜHRUNG

Basilikavorplatz

14:30 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

WILHELMSDORF

SOMMERZEIT – EASY LIVING

Parkpl. Ulzhausen

Vogelführung

6 Uhr

T: 07503-739

www.pfrunger-burgweiler-ried.de

WOLFEGG

TASTFÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

über das Gelände

11:30 Uhr

T: 07527-95500

www.bauerhaus-museum.de

RAVENSBURG

KURATORISCHE

FÜHRUNG

Kunstmuseum

Ravensburg

durch die aktuelle Ausstellung

17 Uhr

T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM

KUNST ZUM ANFASSEN!

Stadthaus Ulm

Führung für Menschen mit

und ohne Sehbehinderung

18 Uhr

T: 0731-610750

www.stadthaus.ulm.de

ISNY

KUNSTSCHMAUS:

COOL BLOSSOM

Museum Brot und Kunst

Mittagsführung mit Imbiss

12 Uhr | T: 0731-140090

www.museumbrotundkunst.de

LEUTKIRCH

PFINGSTMARKT

Innenstadt

8 Uhr

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

MEERSBURG

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Rotes Haus

mit Kuratorin Heike Frommer

18 Uhr

T: 07532-494129

www.bodenseekreis.de

MEMMINGEN

FREILUFT-KINO

Martin-Luther-Platz

mit Überschwangsfilm

21:30 Uhr

T: 08331-850172

www.stadt-der-freiheitsrechte.de

RAVENSBURG

DIE TÜRMERIN

vor der Liebfrauenkirche

Stadt-Schau-Spiel

17 Uhr

T: 0751-82800

www.ravensburg.de

ISNY

FEINSCHMECKER &

MOORENTDECKER

Schloss

Neutrauburg

Genusswanderung

9 Uhr

T: 07562-999050

www.isny.de

LEGAU

FÜHRUNG DURCH DIE

RAPUNZEL WELT

Rapunzel Welt

mit Verkostung

15 Uhr

www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

PARTILAB

ISNY ERZÄHLT**GESCHICHTE**

Isny Info

Stadtführung

9:30 Uhr | T: 07562-9999050

www.isny.de

MEMMINGEN**PROJEKT FREIHEIT –****MEMMINGEN 1525**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung durch die Ausstellung

11 Uhr

www.memmingen.de

GESCHICHTEN ZUM**GENIESSEN**

Hallhof am

Kriegerdenkmal

Wochenmarktführung

11 Uhr

T: 08331-850172

www.memmingen.de

FREISPIEL – DAS**PFLASTERSPEKTAKEL**

Altstadt

mit Kunst, Musik, Theater

u.v.m.

11 Uhr

T: 08331-850172

www.stadt-der-freiheitsrechte.de

DIETER REHM –**"LET'S START HERE"**

MEWO Kunsthalle

Führung durch die Ausstellung

15 Uhr

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

KULINARISCHE**STADTFÜHRUNG**

Marktplatz am Brunnen

17 Uhr

T: 08331-69566

www.memmingen.de

RAVENSBURG**RAVENSBURGER****STADTGESCHICHTE**

Tourist Information

Führung

11 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S**QUARTIER**

Museum Humpis-Quartier

Führung

12:30 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ALLES SCHÖNER SCHEIN?

Museum Humpis-Quartier

Führung

15:30 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ULM**HERBERT OEHM –****"ENTROPIE UND****ORDNUNG"**

Kunsthalle Weishaupt

Führung

14 Uhr | T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN**VON ALLEM EBBES...**

Gästeamt

kulinarische Erlebnisführung

18 Uhr

T: 07522-74211

www.wangen.de

08. Sonntag**AULENDORF****SCHLOSS AULENDORF****"KURZ UND KNAPP"**

Schlossportal

Führung

10 Uhr

T: 07525-934203

www.aulendorf.de

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

10:30 Uhr

T: 07525-934203

www.aulendorf.de

BAD BUCHAU**LEBENDIGE BRONZEZEIT**

Federseemuseum

mit der

Living-History-Gruppe

Tenagios

10 Uhr

T: 07582-8350

www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED**UFFRUR!**

Kloster

Schussenried

Führung

zur Landesausstellung

11 Uhr

T: 07583-9269140

www.uffrur.de

BAD WURZACH**VÖGEL IM**

VOLKSGLAUBEN

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

vogelkundlicher

Morgenspaziergang

8 Uhr

T: 07564-302190

www.wurzacher-ried.de

BIBERACH**DIE TÜRME AUF DEM**

GIGELBERG

Spitalhof,

Museum Biberach

Themenführung

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

BURGRIEDEN**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Museum Villa Rot

14 Uhr

T: 07392-8335

www.villa-rot.de

HERBERTINGEN**BIER – EIN**

JAHRTAUSENDALTES

KULTURGETRÄNK

Heuneburg – Stadt Pyrene

Sonderführung

13 Uhr + 15 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

FAMILIEN- UND**HANDWERKERTAG**

Heuneburg – Stadt Pyrene

Fest und Aktionen

10 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

ISNY**ISNY ERKUNDET**

MITTELALTER

Kurhaus am Park

Trilogierundgang

11 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

MEMMINGEN**FREY SEYEN UND****WÖLLEN SEIN**

MEWO Kunsthalle

Führung

durch die Ausstellung

11 Uhr

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG**ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**

Kunstmuseum

Ravensburg

durch die aktuelle Ausstellung

15 Uhr

T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

RIEDLINGEN**DIE SCHÖNE GÄRTNERIN**

Schloss Neufra,

Hängegarten Eingang

Erlebnisführung

14:30 Uhr

T: 07371-5700

www.haengegarten.de

ULM**MUSEUM NEU****BUCHSTABIERT**

Kunsthalle Weishaupt

Führung

14 Uhr

T: 07582-8350

www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED**UFFRUR!**

Kloster Schussenried

Führung

14 Uhr

T: 0731-1614361

www.uffrur.de

BIBERACH**HISTORISCHER****STADTRUNDGANG**

Spitalhof,

Museum Biberach

Führung

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

SONTHEIM**KINO**

Dampfsäg

Film: Konklave

20 Uhr

T: 08336-226

www.dampfsaeg.de

HERBERTINGEN**GESCHICHTEN ZUM****GENIESSEN**

Hallhof am

Kriegerdenkmal

Wochenmarktführung

11 Uhr

T: 08331-850172

www.memmingen.de

SONTHEIM**KINO**

Dampfsäg

Film: Konklave

20 Uhr

T: 08336-226

www.dampfsaeg.de

ULM**PROGRAMMIERTE****HOFFNUNG**

HfG Archiv

Führung

14 Uhr | T: 0731-1614301

www.leutkirch.de

MEMMINGEN**PROJEKT FREIHEIT –****MEMMINGEN 1525**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung durch die Ausstellung

11 Uhr

T: 0751-822685

www.mewo-kunsthalle.de

HISTORISCHE**STADTFÜHRUNG**

Gotisches Haus

17 Uhr

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

MEMMINGEN**PROJEKT FREIHEIT –****MEMMINGEN 1525**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung durch die Ausstellung

14 Uhr

T: 0751-822685

www.mewo-kunsthalle.de

HERBERTINGEN**KELTIN IDA ERZÄHLT AUS****IHREM LEBEN**

Heuneburg – Stadt Pyrene

Erlebnisführung

13 Uhr + 15 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

FAMILIEN- UND**HANDWERKERTAG**

Heuneburg – Stadt Pyrene

Fest und Aktionen

10 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

BLÜTENWANDERUNG

Heuneburg – Stadt Pyrene

Workshop zum Thema

Heilpflanzen

14 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

MEMMINGEN**PFRUNDNER UND****PRÄLATEN**

Marktplatz am Brunnen

Führung zur Geschichte des

Kreuzherrenklosters

15 Uhr

T: 08331-850173

www.memmingen.de

RAVENSBURG**RAVENSBURGER****STADTGESCHICHTE**

Tourist Information

Führung

14 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

WILHELMSDORF**FASZINATION****FLEDERMAUS**

BAD SCHUSSENRIED GESCHICHTE UND GESCHICHTEN EINER KLOSTERSTADT

Tourist Information

Führung
16 Uhr
T: 07351-526790
www.bad-schussenried.de

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG

Spitalhof,

Museum Biberach

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

ISNY

ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE

Isny Info

Stadtführung

9:30 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

LEGAU

GENUSSFÜHRUNG IN DER RAPUNZEL WELT

Rapunzel Welt

mit Genussführung

09:30 Uhr

www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

PROJEKT FREIHEIT – MEMMINGEN 1525

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung

durch die Ausstellung

11 Uhr

www.memmingen.de

DER MORDFALL BRANDMÜLLER

Hexenturm in der

Schlossergasse

Krimi-Stadtführung

16 Uhr

T: 08331-850173

www.memmingen.de

NEU-ULM

WIE KLINGT DIE KUNST?

Edwin Scharff

Museum

Workshop mit

Cornelia Reinecke

14:30 Uhr

T: 0731-7050250

www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE

Tourist Information

Führung

11 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

KUNST UND ARCHITEKTUR

Kunstmuseum

Ravensburg

Führung

12:30 Uhr

T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

ALLES SCHÖNER SCHEIN?

Museum

Humpis-Quartier

Führung

12:30 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ULM

HERBERT OEHM – "ENTROPIE UND ORDNUNG"

Kunsthalle Weishaupt

Führung

14 Uhr

T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN

STREIFZUG DURCH DIE KLOSTER- UND STADTGESCHICHTE

Tourist-Information
historische Stadtführung
10:30 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

WILHELMSDORF

MEDIZIN DER ERDE

Naturschutzzentrum

Wilhelmsdorf

Kräuterführung

14 Uhr

T: 07503-739

www.pfruner-burgweiler-ried.de

WOLFEGG

INKLUSIVE SAMSTAGSFÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

durch die Bauernkriegs-

Ausstellung

14:30 Uhr | T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

15. Sonntag

AULENDORF

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

10:30 Uhr

T: 07525-934203

www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

VON SONNENANBETERN UND GROSSEN OPFERN

Federseemuseum

Führung zum Kult in der

Bronzezeit

13 Uhr

T: 07582-8350

www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED

UFFRUR!

Kloster Schussenried

Führung zur Landesausstellung

11 Uhr

T: 07583-9269140

www.uffrur.de

BAD WURZACH

WURZACH UND DER BAUERNKRIEG

Klosterplatz

Führung

14 Uhr

T: 07564-302150

www.bad-wurzach.de

FAZINIERENDE MOORLANDSCHAFT

Naturschutzzentrum

Wurzacher Ried

Naturkundliche Führung

14 Uhr

T: 07564-302190

www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

HISTORISCHER STADTRUNDGANG

Spitalhof,

Museum Biberach

mit weißem Turm

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

BURGRIEDEN

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Museum Villa Rot

14 Uhr

T: 07392-8335

www.villa-rot.de

HERBERTINGEN

DIE KELTEN UND DIE

HEUNEBURG –
EIN ÜBERBLICK

Heuneburg – Stadt Pyrene

Führung

13:30 Uhr | T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

ISNY

TAG DER OFFENEN TÜR MIT HUNDERENNEN

Vereinsgelände

Schäferhundeverein

2 Läufe, für alle Hunde

10 Uhr | T: 0171-8332385

www.isny.de

DIE KRÄUTER DER ADELEGG

Wanderparkplatz

Ulmerthal

Kräuterwanderung

10 Uhr | T: 07562-999050

www.isny.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum

Ravensburg

durch die aktuelle Ausstellung

15 Uhr | T: 07564-302150

www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM

PROGRAMMIERTE HOFFNUNG

HfG Archiv

Führung

11:15 Uhr | T: 0731-1614301

www.ulm-museum.de

MEMMINGEN

SENIOREN-ATELIER

MEWO Kunsthalle

Thema: Kunstprojektionen

14:30 Uhr | T: 07564-302150

www.mewo-kunsthalle.de

ULM

BACKEN ZU PFINGSTEN

Museum Brot und Kunst

Backworkshop

14 Uhr | T: 0731-140090

www.museumbrotundkunst.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE

Eingang Freibad

Nessenreben

Wasserbauhist. Wanderweg

entlang des Stillen Bachs

14:30 Uhr | T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Vorhalle der Basilika

Themenführung, Schwerpunkt

Gabler Orgel

16:30 Uhr | T: 0751-405127

www.katholisch-weingarten.de

WOLFEGG

ÖFFENTLICHE ALLGEMEINE

MUSEUMSFÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

11:30 Uhr | T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

durch die Bauernkriegs-

Ausstellung

13 Uhr | T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

FRÜHKELTEN IM HEILIGEN ORT METIOS

Parkplatz Görüs

Führung

14:30 Uhr | T: 07502-95416

www.zwischenhessenundseen.de

16. Montag

RAVENSBURG

RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE

Tourist Information

Führung

14 Uhr | T: 0751-822828

www.ravensburg.de

HERBERTINGEN

DIE KELTEN UND DIE

HEUNEBURG –
EIN ÜBERBLICK

Heuneburg – Stadt Pyrene

Führung

14 Uhr | T: 0751-822828

www.ravensburg.de

17. Dienstag

BAD SAULGAU

SCHWÄBISCHER BACKKURS

Reha-Klinik

Backen oberschwäbischer

Spezialitäten

18 Uhr | T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

DIE KRÄUTER DER ADELEGG

Wanderparkplatz

Ulmerthal

Kräuterwanderung

10 Uhr | T: 07562-999050

www.stadt-weingarten.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum</

LEUTKIRCH**MITTSOMMER-FÜHRUNG**

Gotisches Haus
Stadtführung
zum Sonnenaugang
6 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

MEMMINGEN**FLOHMARKT**

Stadtpark Neue Welt

8 Uhr

T: 08323-967417

www.memmingen.de

PROJEKT FREIHEIT – MEMMINGEN 1525

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Führung durch die Ausstellung
11 Uhr

www.memmingen.de

GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN

Hallhof am

Kriegerdenkmal

Wochenmarktführung

11 Uhr

T: 08331-850172

www.memmingen.de

RAVENSBURG**RAVENSBURGER MARKTGENUSS**

Tourist Information

kulinarische Führung

9 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE

Tourist Information

Führung

11 Uhr | T: 0751-822828

www.ravensburg.de

WERKTSTATT.**WOHNTurm. MUSEUM.**

Museum Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang

12:30 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ULM**HERBERT OEHM –****"ENTROPIE UND ORDNUNG"**

Kunsthalle Weishaupt

Führung

14 Uhr | T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN**SUPERSAMSTAG**

"VARIETÉ" + LANGE

EINKAUFNSNACHT

Innenstadt

mit Livebands, Varieté- und
Zauberkünstlern

10 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG**GEDENKEN AN DEN BAUERNKRIEG**

Bauernhaus-Museum

mit geführten Rundgängen

13 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

22. Sonntag**AULENDORF SCHLOSSFÜHRUNG**

Schlossportal

10:30 Uhr

T: 07525-934203

www.aulendorf.de

FRÜHSCHOPPEN AM STEEGER SEE

Naturfreibad Steeger See
mit Frühschoppenkonzert
11 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD SCHUSSENRIED UFFRUR!

Kloster Schussenried
Führung
zur Landesausstellung
11 Uhr
T: 07583-9269140
www.uffrur.de

BAD WALDSEE

COMIC ZEICHENKURS
Erwin Hymer Museum
für Jugendliche (ab 12) und
Erwachsene

14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

BAD WURZACH**SOMMERFEST**

Schulhof bzw. Turn- und

Festhalle Seibranz

des Musikverein Seibranz

10:30 Uhr

www.mv-seibranz.de

BIBERACH**BIBERACHER WIRTSCHAFTS-****GESCHICHTEN**

Spitalhof,
Museum Biberach
Themenführung

14 Uhr | T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

FRONREUTE**GESCHICHTE UND****GESCHICHTEN VOM BUCHSEEHOF**

Parkplatz Häcklerweiher
Führung

14:30 Uhr

T: 07502-95416

www.zwischenschussenundsee.de

HERBERTINGEN**DIE KELTEN UND** **DIE HEUNEBURG –****EIN ÜBERBLICK**

Heuneburg – Stadt Pyrene

Führung

13:30 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

NEU-ULM**SOMMERFEST**

Edwin Scharff

Museumshof

mit Häppchen und Live-Musik

14 Uhr

T: 0731-70502520

www.edwinscharffmuseum.de

TRÄUMEN MIT DEN BEINEN

Edwin Scharff Museum

literarisch-musikalischer

Rundgang

14 Uhr

T: 0731-70502520

www.edwinscharffmuseum.de

SONTHEIM KINO

Dampfsäg

Film: Alter weißer Mann

20 Uhr | T: 08336-226

www.dampsaege.de

SONNTAGSFÜHRUNG

Museum Brot und Kunst
in der Sonderausstellung
15 Uhr
T: 0731-69955

www.museumbrotundkunst.de

WILHELMSDORF**ÖFFENTLICHE MOORFÜHRUNG**

am Bannwaldturm

mit Schwerpunkt Dachs,

Fuchs und Co.

11 Uhr

T: 07503-739

www.pfrunger-burgweiler-ried.de

WOLFEGG**ÖFFENTLICHE****MUSEUMSFÜHRUNG**

Bauernhaus-Museum

11:30 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

NOTZEITEN**AUF DEM LAND**

Bauernhaus-Museum

Öffentliche Führung

13 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG

Spitalhof,
Museum Biberach
14 Uhr
T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

BLAUBEUREN**FRAG DEN WIRT**

Zum fröhlichen Nix

Kneipen-Quiz

20 Uhr

T: 07344-952854

www.zummix.de

FRIEDRICHSHAFEN**EUROBIKE**

Messe FN

internationale Fahrradmesse,

bis 29.9.

10 Uhr

T: 07541-7080

www.messe-friedrichshafen.de

ULM**KURATORINNEN-FÜHRUNG**

Museum Brot und Kunst

mit Cocktail

17:30 Uhr

T: 0731-69955

www.museumbrotundkunst.de

RAVENSBURG KURATORISCHE FÜHRUNG

Kunstmuseum
Ravensburg
mit Lea Daro
17 Uhr
T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM**LEBEN, WOHNEN, FREIZEIT**

Ulm-Messe

Verbrauchermesse für Wohn-

nen, Freizeit, Genuss, Technik;

bis 29.6.

www.r-vg.de

BOTANIK-STUNDE

Stadthaus Ulm

Einblick in die Welt der Pflanzen

18 Uhr

T: 0731-610750

www.stadthaus.ulm.de

ISNY**DIE UNTERE ARGEN – EIN WILDFLUSS IM WESTALLGÄU**

Wanderparkplatz Menelzhofer Berg

natur- und kulturtouristische Führung

17 Uhr

www.naturvielfalt-westallgaeu.de

veranstaltungen

FILMPLUS

Paul-Fagius-Haus

Filmabend

20 Uhr | T: 07562-999050

www.isny.de

LEGAU**FÜHRUNG DURCH DIE RAPUNZEL WELT**

Rapunzel Welt

mit Verkostung

15 Uhr

www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH**LEUTKIRCHER PROBERERLE-TOUR**

Gotisches Haus

kulinarische Stadtführung

14:30 Uhr

T: 07561-87154

www.leutkirch.de

MEMMINGEN**DIE MAGD****UND DIE 12 ARTIKEL**

Stadtwald Memmingen

Histoainment-Führung

15 Uhr

T: 08331-850173

www.memmingen.de

BAUCHWEH, ZAHNWEH, ZIPPERLEIN

Marktplatz am Brunnen

historische Führung

18 Uhr | T: 08331-850173

www.memmingen.de

MENGEN**MENGEN INTERNATIONAL**

Hauptstraße und Freibad

int. sportlicher Städtewett-

kampf, bis 29.6.

www.mengen.de

RAVENSBURG**BABY HÖRT MIT!**

Kunstmuseum

Ravensburg

Führung für Eltern mit Baby

10 Uhr | T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

DIGITALTAG 2025

Gänsbühl Center und

Cafésito

Aktionen und Vorträge zur Sicherheit im Internet

12 Uhr

T: 0751-36338527

www.owb.de

24. Dienstag**BAD WALDSEE****KRÄUTERFÜHRUNG**

ALLES SCHÖNER SCHEIN?

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuelle Ausstellung
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
OA – OVEREATERS
ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de
WEINGARTEN
BRUNNENFÜHRUNG
Brunnen am Löwenplatz
20 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

28. Samstag

ACHBERG

DER ERDGESCHICHTE

AUF DER SPUR

Schloss Achberg
Geologische Wanderung
16 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BAD BUCHAU

STIFT & SCHLOSS

Schlossklinik

Themenführung

15 Uhr

T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

BAD SAULGAU

STADTFÜHRUNG

Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr

T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

UFFRUR! &

BIBLIOTHEKSSAAL

Kloster Schussenried

Kombiführung

11 Uhr

T: 07583-9269140

www.uffrur.de

BAROCKES

SCHUSSENRIED

Kloster Schussenried
historische Stadt- und
Klosterführung

16 Uhr

T: 07351-9401170

www.bad-schussenried.de

BAD WALDSEE

VIVA CASANOVA!

Erwin Hymer Museum
Führung
durch die Ausstellung

14 Uhr

T: 07524-97667600

www.erwin-hymer-museum.de

BIBERACH

SOMMERSOUND

Kesselplatz (Schranne),
Schadenhof

Kultur in der Innenstadt

11 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG

Spitalhof, Museum BC

14 Uhr

T: 07351-51165

www.biberach-riss.de

ISNY

KULINARISCHE

EISTOBELFÜHRUNG

Infopavillon Eistobel,

Maierhöfen

leichte Wanderung mit
regionalen Spezialitäten

9 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

ISNY ERZÄHLT

GESCHICHTE

Isny Info

Stadtführung

9:30 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

SOMMERFEST

STEPHANUSWERK

Stephanuswerk

mit Flohmarkt

14 Uhr | T: 07562-740

www.stephanuswerk.de

KEMPTEN

MÄDEL'S-FLOHMARKT

Eisstadion

Kleidung, Designerstücke,
Accessoires, Vintage u.v.m.

11 Uhr | T: 08323-967414

www.fetzer-veranstaltungen.de

LEUTKIRCH

SPURENSUCHE AN DER

„WILDEN“ ESCACH

Reitplatz Urlau

Exkursion

14 Uhr

www.naturvielfalt-westallgaeu.de/

veranstaltungen

MEMMINGEN

PROJEKT FREIHEIT –

MEMMINGEN 1525

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Führung durch die Ausstellung

11 Uhr

www.memmingen.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER

STADTGESCHICHTE

Tourist Information

Führung

11 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S

QUARTIER

Museum Humpis-Quartier

Führung

12:30 Uhr

T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

ULM

25 JAHRE DZM

Donauschwäbisches

Zentralmuseum

Museumsfest

10 Uhr

T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

HERBERT OEHM –

"ENTROPIE UND

ORDNUNG"

Kunsthalle Weishaupt

Führung

14 Uhr

T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN

ERLEBNISFÜHRUNG IN

DER MITTELALTERLICHEN

BADSTUBE

Badstube –

Stadtmuseum Wangen

Kostümführung mit Mitmach-

angeboten

14 Uhr

T: 0160-97913765

www.amv-wangen.de

WEINGARTEN

DER

KREUZBERGFRIEDHOF

Eingang

Kreuzberghofriedhof

Themenführung

10 Uhr

T: 0751-405127

www.stadt-weingarten.de

WOLFEGG

DOA GOAT DR DOIG

Bauernhaus-Museum

Backkurs mit Bäckermeister

Heinzelmänn

13 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

ZWIEFALTENDORF

12. ZWIEFALTENDORFER

FLOHMARKT

rund um den historischen

Bahnhof

mit Hockete und

Live Musik

7 Uhr

www.bachbahner.de

FRONREUTE

WIE DIE ALten

FISCHTEN

Parkplatz

Häcklerweiher

Führung

14:30 Uhr

T: 07502-95416

www.zwischenhschussenundseen.de

HERBERTINGEN

VON ARCHÄOLOGISCHEN

GRABUNGEN AUF DER

HEUNEBURG

Heuneburg – Stadt Pyrene

Themenführung

13:30 Uhr

T: 07586-8959405

www.heuneburg-pyrene.de

SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal

T: 07525-934203

10:30

www.auendorf.de

GRÄFIN PAULA

LÄDT EIN...

Marmorsaal

im Schloss

Kostümführung

18 Uhr

T: 07525-934203

www.auendorf.de

BAD SAULGAU

OLDTIMERTREFFEN

ITALIA CLASSIC

Festplatz

Rock mit King Ralf

um 12 Uhr

10 Uhr

T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

RAVENSBURG

ÖFFENTLICHE

ALLGEMEINE

MUSEUMSFÜHRUNG

Bauernhaus-Museum

11:30 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

BEVOR DER STROM UND

DIE MASCHINEN KAMEN

Bauernhaus-Museum

Öffentliche Führung

13 Uhr

T: 07527-95500

www.bauernhaus-museum.de

ISNY

VIELFALT AN DER ISNYER

ACH ERLEBEN

Bushaltestelle Vorstadt

Friedhof

Familienführung

14:45 Uhr

www.naturvielfalt-westallgaeu.de/

veranstaltungen

MEMMINGEN

DIE DREI MEMMINGER

FRIEDHÖFE

Eingang Alter Friedhof

Geschichte, Bedeutung und

Besonderheiten

18 Uhr

T: 08331-850173

www.memmingen.de

RAVENSBURG

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum

Ravensburg

durch die aktuelle Ausstellung

15 Uhr

T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM

MUSEUM NEU

BUCHSTABIERT

01. Sonntag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-KONZERT
Musikpavillon beim Kurhaus
mit CHORioso
10:30 Uhr
T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

LEIPHEIM
BUTTERBREZEL-JAZZ
Schlosshof
mit The Wednesday Rehearsal Band
11 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

05. Donnerstag

BAIENFURT
MONIKA MARIA WAGNER
Hoftheater Baienfurt
Liedermacherin
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

06. Freitag

BIBERACH
70ER-80ER-PARTY
Kulturhalle Abdera
Musik aus zwei Jahrzehnten
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

RAVENSBURG
SCHEUFLER & FRIENDS
Kulturgut Ittenbeuren
Songs von Wurzelsepp und Gsälzbär
19 Uhr
www.kulturgut-ittenbeuren.de

07. Samstag

LANGENENSLINGEN
BAR LAFAR
Sandhof
Modern Swing meets World
20:30 Uhr
www.sandhof.eu

08. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
OFFENES SINGEN
Bibliotheksaal Kloster Schussenried
mit Barny Bitterwolf
15:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

11. Mittwoch

MEMMINGEN
ABBA – UNFORGETTABLE
Stadthalle
Tribute-Konzert
20 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

14. Samstag

MEMMINGEN
ROOKIE DOOKIE
Kaminwerk
Local Noize
mit 3 Nachwuchsbands
19:30 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

15. Sonntag

BLAUBEUREN
MITSING-ABEND
Zum fröhlichen Nix
mit Birgit Besser
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

BURGRIEDEN
JAZZ IM ROSENGARTEN
Museum Villa Rot
mit Ulli Hagel und Amelie-Jane Daiber
13 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de

18. Mittwoch

MEMMINGEN
THE MAGIC OF AL BANO & ROMINA POWER
Stadthalle
Tribute-Konzert, Italo-Pop
20 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

ULM
NEW MODEL ARMY
Ulmer Zelt
Rock, Folk, Punk
20 Uhr
www.zar-production.com

20. Freitag

ULM
SAMU HABER
Klosterhof Wiblingen
Pop, Rock
19:30 Uhr | T: 01806-570070
www.provinztour.de

21. Samstag

BLAUBEUREN
FRANZ JOSEF „JUPP“ SCHEURER
Zum fröhlichen Nix
Der Klemptner mit der Klampfe
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

HERBERTINGEN
CUL NA MARA
Heuneburg – Stadt Pyrene
Celtic Rock
19 Uhr | www.culnamara.com

MEMMINGEN
CLUB BEATS
Kaminwerk mit DJ Jascha
21 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

25. Mittwoch

BAD WALDSEE
GIORA-FEIDMAN-DUO
Haus am Stadtsee
Weltmusik
20 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

RAVENSBURG
LYCHEE LASSI
Haus am See
Jazz, Hip Hop
19 Uhr | T: 0178-3583587
www.jazztime-ravensburg.de

ULM
META HÜPER – "KNEF RELOADED"
Stadtbibliothek, Freilichtforum an der Glaspyramide
Klassiker von Hildegard Knef
19:30 Uhr
www.stadtbibliothek.ulm.de

26. Donnerstag

BAD WURZACH
WURZACHER SOMMERABEND
Musikpavillon beim Kurhaus
Duett mit Peter Zoufal und Christine Eichner
19 Uhr | T: 07564-302150
www.bad-wurzach.de

27. Freitag

BAD SAULGAU
AFTER-WORK-MUCKE: SPIRIT OF HAPPINESS
Schillers Café und Garten
Cello & Loop Machine mit Ruth Rossel
19 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH
2000ER-PARTY
Kulturhalle Abdera
Musik der 2000er
21 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

LEUTKIRCH
SUZI CANDELL & THE SCREWDRIVERS
Bocksaal
Country, Blues, Folk, Rock, Pop
20 Uhr | T: 07561-87154
www.larifari-ev.de

LINDAU
GEORGE NUSSBAUMER & PHILIPP LINGG
Zeughaus
Liedermacher
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN
MATTHIAS SCHRIEFL & GELÄUT
Pfarrhof St. Josef
Multiinstrumentalist (Jazz, Brass)
19:30 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

MANUEL RANDI TRIO
Kaminwerk
Flamenco, ital. Folklore, Bossa Nova
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

WANGEN
LEIF DE LEEUW & BAND
Jazz Point im Clublokal Schwarzer Hasen
Southern Jam
20:30 Uhr | T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

WEINGARTEN
JÜDISCHE LEBENSWELTEN
PH Weingarten
Musikalische Reise vom Stetl zum Tango und Jazz
19 Uhr
www.cjb-rv.de

28. Samstag

LEUTKIRCH
DIE LARIFARI VINYL PARTY
Bocksaal
Musik von Abba bis Zappa
20 Uhr | T: 07561-87154
www.larifari-ev.de

MEMMINGEN
NOCHE LATINA
Kaminwerk
Salsa mit DJ Carlos Cigarro
21 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

PROVINZTOUR**Rückkehr in die 80er Jahre**

ULM. Auf seiner „15 Years of Happiness“-Tour kommt das Duo Hurts am Donnerstag, 19. Juni, um 19:30 Uhr nach Ulm-Wiblingen in den Klosterhof um dort das Publikum zu begeistern.



Hurts lassen mit melancholischem Synthiepop die 80er wieder aufleben.

Hurts, bestehend aus Theo Hutchcraft und Adam Anderson, debütierte 2010 mit dem Album „Happiness“ und wurde von jetzt auf gleich ein riesiger Erfolg. Ihre Songs „Stay“ und „Wonderful Life“ dominierten direkt die Charts und das international. Monatlang hielten sich die Songs in den Top 10 und erhielten mehrere Gold- und Platin Auszeichnungen. Gegründet 2009 traf Hurts mit einer Melange aus melancholischen Melodien, eleganten Soundscapes, extravaganten Videos und subtil hoffnungsvollen Texten den Nerv des Zeitgeistes. Mit ihrem einzigartigen New-Wave und Synthie Pop brachten die beiden Briten die 80er wieder zurück, aber in einer eigenen Interpretation. Nun, nach 15 Jahren nach dem Release von „Happiness“, kommen sie endlich zurück mit ihrem Erfolgsalbum, um das Jubiläum mit uns zu feiern! Die Shows werden ein Rückblick auf die ersten Hits und stehen ganz und gar im Namen ihres riesigen Erfolgsalbums. Hurts wird es komplett performen und uns alle aufs Neue damit begeistern. ➤ www.provinztour.de

50. INTERKULTURELLEN WOCHE**Miteinander stärken**

KREIS RAVENSBURG. Die bundesweite Aktionswoche für Vielfalt, Zusammenhalt und eine offene, inklusive Gesellschaft feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Auch der Landkreis Ravensburg möchte mit einem bunten Programm zur Interkulturellen Woche beitragen und so ein Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt setzen.

Vereine, Initiativen, Einrichtungen, Gemeinden und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, das Veranstaltungsprogramm mitzugestalten und können bis zum 30. Juni Veranstaltungen melden. Unter dem Motto „DAFÜR!“ sollen vom 15. September bis 31. Oktober zahlreiche Veranstaltungen die Vielfalt im Landkreis Ravensburg sichtbar machen, das interkulturelle Miteinander stärken und Begegnung fördern. Gesucht sind Veranstaltungsformate aller Art: Von Begegnungscafés über kulturelle und sportliche Angebote bis hin zu Diskussionsveranstaltungen. Veranstaltungen können Teil eines bestehenden Angebots sein, aber auch speziell für diesen Zeitraum organisierte Aktionen oder Aktivitäten. Veranstaltungen können bis zum 30. Juni über das online-Formular unter ➤ www.rv.de/ikw gemeldet werden.

Musik Kultur Theater festivals

Endlich geht es wieder los! Zahlreiche Festivals in Deutschland, Österreich und der Schweiz stehen auf dem Programm. BLIX hat für Sie die wichtigsten in unserer Umgebung herausgepickt. Egal ob Musik, Kunst oder Kultur, hier ist für jeden das Richtige dabei! Mehr und noch ausführlichere Informationen bietet wie gewohnt unser umfangreicher Veranstaltungskalender mit mehreren hundert aktuellen Einträgen. Damit der Kalender auch immer das Neueste parat hält, Termine bis 15. Juni an: termine@blix.info

Juni

03. bis 06.06.2025

ZANT FETSIVAL

Ulm | ROXY

Tanzperformances und Breakdance-Battle; Do. + Fr. 17 Uhr, Sa. 9 Uhr, So. 10 Uhr
www.roxy.ulm.de

06. bis 08.06.2025

INTERNATIONALES STRASSENMUSIK-FESTIVAL

Ludwigsburg

Gelände des

Bühnenden Barock

mit Musikern unterschiedlichster Stilrichtungen;

Fr. + Sa. 18 Uhr, So. 16 Uhr
www.strassenmusikfestival.de

06. bis 09.06.2025

IKARUS FESTIVAL

Memmingerberg

Flughafen Memmingen

mit Armin von Buuren, Scooter, Finch, Deborah de Luca u.v.m.

www.ikarus-festival.de

06. bis 08.06.2025

ROCK IM PARK

Nürnberg

Volkspark Dutzendteich

mit Slipknot, Rise Against, Korn, The Prodigy u.v.m.

www.rock-im-park.com

06. bis 07.06.2025

RACT! FESTIVAL

Tübingen | Kastanienallee

mit Nagomi, Thi Savants,

Departure u.v.m.

www.ract-festival.de

12. bis 14.06.2025

GREENFIELD

Interlaken (CH)

Flugplatzgelände

mit Slipknot, Avenged Sevenfold, Electric Callboy u.v.m.

www.greenfieldfestivalch

13. bis 14.06.2025

FOLK IM ALLGÄU

Leutkirch | Uttenhofen 2

mit The Cardinal Sins, The Jeremiahs, Ray Cooper u.v.m.

www.folk-im-allgaeu.de

13. bis 15.06.2025

DAHEIM FESTIVAL

Weingarten Festplatz

Streetfood, Sport, Life-Musik

(u.a. Myle, Lotte ...)

www.daheim-festival.de

14.06 bis 17.8.2025

ALTUSRIED

Allgäuer Freilichtbühne im Tal

Theaterfestival mit dem Stück „Bauernkrieg 1525“

www.allgaeu-freilichtbuhne.de

18. bis 21.06.2025

KLOSTERHOF OPEN AIR

Ulm | Klosterhof Wiblingen

mit Robin Schulz, Hurts, Samu Haber, Saltatio Mortis

www.kloster-wiblingen.de

19. bis 22.06.2025

WUDZDOG OPEN AIR

Dornstadt

Festgelände Stockenweiher

mit New Model Army,

Cari Cari, Jamaram u.v.m.

www.wudzdog.de

19. bis 21.06.2025

AAARGH FESTIVAL

Kisslegg

Herrot

mit Darkfall, Eisregen, Horor Vision, Varg und vielen mehr

www.aaarghfestival.de

19.06. bis 20.07.2025

TOLLWOOD

SUMMER FESTIVAL

München

Olympiapark Süd

mit Samu Haber, Roxette, Revolverheld, Ronan Keating u.v.m.

www.tollwood.de

19. bis 22.06.2025

Umsonst & Draussen Festival

Würzburg | Mainwiesen

Line-up noch nicht bekannt

www.umsonst-und-draussen.de

20. bis 22.06.2025

SOUTHSIDE

FESTIVAL

Neuhausen ob Eck

Take-Off Park

mit Green Day, The Prodigy, Rise Against, AnnenMayKantoreit u.v.m.

www.southside.de

20. bis 22.06.2025

BIER FESTIVAL

Zwiefalten

Zweifalter Logistik-Areal

mit Niklas Dee, Oiseasy,

MC Bruddaal u.v.m.

www.zwiefalter.de

21.06. bis 10.08.2025

LANGENARGENER FESTSPIELE

Langenargen

Konzertmuschel im Schlosspark

Theaterfestival

www.langenargener-festspiele.de

21.06. bis 23.08.2025

WASENWALD-FESTSPIELE

Reutlingen

Naturtheater Reutlingen

großes Theaterfestival; Spielplan auf der Website

www.naturtheater-reutlingen.de/spielplan

21.06.2025

FÉTE DE LA MUSIQUE

Weingarten

Kirchplatz

europäisches Musikfest

15 Uhr

www.flukultur.org

22. bis 29.06.2025

37. ISNY

OPERNFESTIVAL

Isny

Freilichtbühne im Schlosspark

Operette „Ein Walzertraum“ sowie Konzerte

www.isny-oper.de

26. bis 28.06.2025

MARKTPLATZ OPEN AIR

Ehingen

Marktplatz

mit Santiano, Bonfire, Gotthard, Krokus

www.ehingen.de

26. bis 29.06.2025

MEERSBURG OPEN AIR

Meersburg

Schlossplatz

mit Fury in the Slaughterhouse, Johannes Oerding, Samu Haber, Beth Hart

www.meersburg.de

26. bis 29.06.2025

OPENAIR ST. GALLEN

St. Gallen (CH)

Sittertobel

mit AnnenMayKantoreit, Kings of Leon, Beatsteaks, Ski Aggu u.v.m.

www.openairsg.ch

27.06.2025

OPEN AIR BINZWANGEN

Binzwangen

Außengelände

Binsenberghalle

Line-up noch nicht bekannt

www.klb-binzwangen.de

27. bis 28.06.2025

ROCK AM HÄRTSFELDSEE

Dischingen

Härtsfeldsee

mit Eisbrecher, Soulfly, Kissin' Dynamite u.v.m.

www.rockamhaertsfeldsee.de

28.06.2025

LANDES-MUSIK-FESTIVAL

Singen

Rathausplatz

mit Musikern aus ganz Baden-Württemberg

www.landesmusikfestival.de

28.06.2025

WOODSTOCKENWEILER

Stockenweiler

Hergensweiler

mit Caro Kelley, Spilif u.a.

www.woodstockenweiler.rocks

10. bis 12.07.2025

FRAUENFELD OPEN AIR

Frauenfeld (CH)

Große Allmend

mit 50 Cent, Justin Timberlake, Young Thug, Bausa u.v.m.

www.openair-frauenfeld.ch

10. bis 12.07.2025

ROCK DEIN LEBEN

Laichingen

Flugplatz

mit Krawallbrüder, Maerzfeld, Unantastbar, Serum 114 u.v.m.

www.rock-dein-leben.de

10. bis 12.07.2025

WALDSTADION OPEN AIR

Neufra | Waldstadion

mit Kärbholz, Rocksucht, Rockwasser, div. DJs

www.waldstadion-openair.de

11.07. bis 03.08.2025

SOMMERBÜHNE AM BLAUTOPF

Blaubeuren

Blautopf

Klosterkirchensaal

Musik, Theater, Lesungen

www.sommerbuehne.com

11. bis 13.07.2025

SUNRISE FESTIVAL

Burtenbach

Festivalgelände

mit Hans Söllner, Anthony B., Etana, Jamarion u.v.m.

www.sunrisefestival.de

11. bis 27.07.2025

HONBERG SOMMER

Tuttlingen

Burgruine Honberg

mit The Hooters, No Angels, Christina Stürmer u.v.m.

www.tuttlinger-hallen.de

11. bis 13.07.2025

PROPELLER FESTIVAL

Wangen

Hofgut Durrenberg

mit Rosmarin, Good Weather Forecast, DJ NBEE, Jack Russel's Halsbänd

www.propellerfestival.de

Juli

02.07. bis 10.08.2025

POOLBAR FESTIVAL

Feldkirch (A)

Altes Hallenbad

mit Tocotronic, Turbobier, Mighty Oaks, Helge Schneider u.v.m.

www.poolbar.at

04. bis 05.07.2025

HANGAR ROCKIN'

St. Stephan (CH)

Flugplatz

mit Kalles Kaviar, The Peacocks, The Hoodoo Sinners u.v.m.

www.hangarrockin.com

04. bis 05.07.2025

KESSEL FESTIVAL

Stuttgart

Wasen und Reitstadion

mit Kontra K, Deichkind, Donots u.v.m.

www.kesselfestival.de



Foto: Philipp Kratzer - Southside Festival

16.07. bis 17.08.2025

BREGENZER FESTSPIELE
Bregenz (A)
Seebühne und Festspielhaus
Theaterfestival
www.bregenzerfestspiele.com
17.07. bis 10.08.2025

SCHLOSS SALEM**OPEN AIR****Salem****Schloss Salem**

mit Die Fantastischen Vier, Wincent Weiß, Rea Garvey u.a.

www.allgaeu-concerts.de**17. bis 19.07.2025****HAPPINESS FESTIVAL****Straubenhhardt****Festivalwiese Schwann**

mit K.I.Z., Nina Chuba,

Tream u.v.m.

www.happiness-festival.de**18.07. bis 29.08.2025****SCHWABENBÜHNE****Illertissen****Naturbühne****am Vöhlinschloß**

Freilicht-Theaterfestival

www.schwabenbuhne.de**18. bis 19.07.2025****SUMMERTY FESTIVAL****Pfullendorf****Seepark**

mit Harris & Ford, Ikke Hüftgold,

Julian Sommer, Isi Glück u.v.m.

www.summerty-festival.de**23. bis 26.07.2025****HOHENTWIEL FESTIVAL****Singen****Hohentwiel**mit BAP, Element Of Crime, Anastacia u.a.
www.hohentwielfestival.de**24. bis 26.07.2025**

MARKTPLATZ OPEN AIR
Balingen | Marktplatz mit Alvaro Soler, Culcha Candela u.v.m.
www.vaddi-concerts.de

24. bis 27.07.2025**HERZBERG FESTIVAL****Breitenbach****am Herzberg**

mit Cari Cari, DeWolff, Symbio, Queen Omega u.v.m.

www.herzberg-festival.com**25. bis 26.07.2025****GREENPULSE FESTIVAL****Achberg****Schloss Achberg**

Natur erleben mit Workshops, Vorträgen, Musik, Theater etc.

T: 0751-859510

www.greencpulsefestival.de**25. bis 26.07.2025****BIGBOX ALLGÄU OPEN AIR****Kempten****bigBOX ALLGÄU**

mit Münchener Freiheit, Spider Murphy Gang, ORANGE

www.bigboxallgaeu.de**25. bis 26.07.2025****SCHLICHTENFEST****OPEN AIR****Ottobeuren****Guggenberg**

mit Crimson Centry, Meister Ehder, Mandragora Titania, Ondfodt u.v.m.

www.schlachtenfest.de**30.07. bis 09.08.2025****STARS IN TOWN****Schaffhausen (CH)****Altstadt**

mit James Blunt, Nelly Furtado, Kontra K, Rea Garvey u.v.m.

www.starsintown.ch**31.07. bis 03.08.2025**

BRASS WIESN FESTIVAL
Eching

Echinger See

mit Wanda, Pizzera & Jaus, Die Fexer, Kapelle Josef Menzl u.v.m.

www.brasswiesn.de**31.07. bis 03.08.2025****EINHALDENFESTIVAL****Fronhofen****Kaseshof**

mit Konstantin Wecker, Igudesman & Joo, Rolf Miller u.v.m.

www.einhaldenfestival.de**31.07. bis 02.08.2025****SZENE OPENAIR****Lustenau (A)****Festivalgelände Alter Rhein**

mit Provinz, Ski Aggu, Jan Delay, Christina Stürmer u.v.m.

www.szeneopenair.at**01. bis 09.08.2025**

THEATERFESTIVAL ISNY
Isny

Festivalgelände am Baggersee, Burkwang

mit Bühnenprogramm, Live-Musik, Workshops

www.theaterfestival-isny.de**01. bis 02.08.2025****KRACH AM BACH****Trägerwilen (CH) am Seerhein**

mit Osees, Kylesa, God Is An Astronaut, REZN u.v.m.

www.krachambach.de**06. bis 17.08.2025****ALSO – ALTSTADT SOMMER FESTIVAL****Leutkirch Altstadtbereich**

Kinder-, Sport- und Kulturfestival

www.also-leutkirch.de**06. bis 17.08.2025****WINTERTHURER MUSIKFESTWOCHE****Winterthur (CH) Altstadt**

mit Provinz, Bricknasty, Aurora u.v.m.

www.musikfestwochen.ch**07. bis 10.08.2025****TAUBERTAL FESTIVAL****Rothenburg ob der Tauber Eiswiese in Richtung Detwang**

mit Yungblud, Kontra K, Papa Roach, H-Blockx u.v.m.

www.taubertal-festival.de**08.08.2025****ALTHEIMER OPEN AIR****Altheim Festivalgelände Vogelsangweg**

mit Flash Forward u.a.

www.altheimer-open-air.de**08. bis 09.08.2025**

WALDSTOCK FESTIVAL
Bad Waldsee

Grillplatz bei Gaisbeuren

Line-up noch nicht bekannt

www.waldstock.info**13. bis 16.08.2025****SUMMER BREEZE****Dinkelsbühl Flugplatz**

mit Machine Head, Blind Guardian, In Extremo, Within Temptation u.v.m.

www.summer-breeze.de**17.08.2025****BARDENTREFF****Blabeuren | Innenstadt**

Livemusik auf vier Bühnen

11 Uhr

www.blabeuren.de**20. bis 23.08.2025****EINE LIEBE FESTIVAL****Sigmaringen****Herdwangen-Schönach**

mit Smith & Smart, Mortis, Speedboys, Kiki u.v.m.

www.eineliebe.de**21. bis 23.08.2025****OBSTWIESENFESTIVAL****Dornstadt****Festivalgelände Lerchenberg**

Line-up noch nicht bekannt

www.obstwiesenfestival.de**28.08. bis 07.09.2025****SOMMERFESTIVAL****ALTUSRIED****Allgäuer Freilichtbühne**

mit LaBrassBanda, Giovanni Zarrella, Santiano u.v.m.

www.sommerfestival-altusried.de**29. bis 30.08.2025****VOLLE KRAFT VORAUS****Neu-Ulm****Ratiopharm Arena**

mit Eisbrecher, Joachim Witt, Project Pitchfork u.a.

13 Uhr

www.vkv-festival.de**29. bis 30.08.2025**

METALACKER
Schramberg

Trombachhöhe**Tennenbronn**

Line-up noch nicht bekannt

www.metalacker.de**30.08.2025****INSELFESTIVAL****Mindelheim****Kulturfabrik****auf der Insel**

mit Bands aus der Region

11 Uhr

www.kulturfabrik-mindelheim.de**Sep.****Aug.****01. bis 02.08.2025****GALGENBERG****FESTIVAL****Aalen****Am alten Gaskessel**

mit Kitty Liv, Selig, The Magic Mumble Jumble u.a.

www.galgenberg-festival.de**03.07. bis 09.08.2025****STARS IN TOWN****Schaffhausen (CH)****Altstadt**

mit James Blunt, Nelly Furtado, Kontra K, Rea Garvey u.v.m.

www.starsintown.ch**01. bis 10.08.2025****KULTURUFER****Friedrichshafen Uferanlagen**

mit Konzerte, Straßentheater, Open Air Kino u.v.m.

www.kulturufere.de**08.08.2025****ALTHEIMER OPEN AIR****Altheim Festivalgelände Vogelsangweg**

mit Flash Forward u.a.

www.altheimer-open-air.de**09.08.2025****SUMMERDAYS FESTIVAL****Arbon (CH)****Quai-Anlagen**

mit Sido, Samu Haber, Gianna Nannini u.v.m.

www.summerdays.ch

01. Sonntag

BAD BUCHAU
ARCHÄOKIDS
 Federseemuseum
 Kinder führen Kinder
 14 Uhr
 T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
BAD WALDSEE
PUDER, POMP UND PFERDEKUTSCHEN – SO REISTE EINST HERR CASANOVA
 Erwin Hymer Museum
 Mitmachprogramm für Familien mit Kindern ab 5 Jahren
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
RAVENSBURG
DIE SACHENFINDERIN
 Figurentheater Ravensburg
 Figurentheater ab 3 Jahren
 15 Uhr
 T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
ULM
SPATZENWIESE
 Friedrichsau
 Kinder-Kultur-Spektakel, bis 22.6.
 T: 0731-382040
www.jub-ulm.de/spielplan
TAG DER FESTUNG
 Donauschwäbisches Zentralmuseum
 Entdeckertour für Familien
 11 Uhr + 14 Uhr
 T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
FLATTERNDES GOLD UND FLIESSENDE RÖHRE
 Kunsthalle Weishaupt
 interaktive Kinderführung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORVIPERN
 Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
 Kinder-Naturschutz-Treff ab 8 J.
 15 Uhr
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
RAVENSBURG
CRUNCHTIME
 Eissporthalle CHG Arena
 Ausbildungsbörse
 9 Uhr
 T: 0751-822828
www.ravensburg.de

05. Donnerstag

RAVENSBURG
INKLUSIONSSPORTTAG
 Tele-Adi-Stadion
 Sport für Kinder mit und ohne Behinderung
 9 Uhr
 T: 0751-851985
www.sportkreis-ravensburg.de

06. Freitag

NEU-ULM
BUNT IST MEINE LIEBLINGSFARBE
 Edwin Scharff Museum
 Mach-Mit-Angebot für 6 bis 12-Jährige
 14:30 Uhr
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

07. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
 Stadtbibliothek
 Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BIBERACH
KINDERWERKSTATT AM SAMSTAG
 Museum Biberach

für Kinder von 5-10 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07351-51331
www.biberach-riss.de
MEMMINGEN
MINI-ATELIER
 MEWO Kunsthalle
 Thema: Tanzenende Figuren, für Kinder von 4-6
 11 Uhr + 13.30 Uhr
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
 Stadtbücherei
 Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 0751-822790
www.ravensburg.de
GEHEIMNISVOLLE TÜRME
 Katzenliesesturm
 Kinderstadtführung von 5-10 Jahren
 14 Uhr
 T: 0751-82800
www.ravensburg.de
ULM
OFFENE KREATIVWERKSTATT
 Museum Brot und Kunst für Kinder ab 6 Jahren
 11 Uhr
 T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

08. Sonntag

BAD SCHÜSSENRIED
KINDERWERKSTATT
 Museumsdorf Kürnbach
 Thema: Ton, Stein, Lehm
 10 Uhr
 T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de
MEMMINGEN
DER FROSCHKÖNIG
 Memminger Marionettentheater
 Puppenspiel ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de

10. Dienstag

BAD WALDSEE
FERIEN-WORKSHOP
 Erwin Hymer Museum
 Fächer basteln, ab 6 Jahren
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
WOLFEGG
PFINGSTFERIEN-PROGRAMM
 Bauernhaus-Museum
 Mitmach-Aktionen für Kinder
 11 Uhr
 T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

11. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
 Freibad Stadtweiher
 Familienführung zu Wiesen, Wäldern und Tieren
 14:30 Uhr
 T: 07561-87154
www.leutkirch.de

12. Donnerstag

WEINGARTEN
SUCHEN – FINDEN – STAUNEN
 Tourist-Information
 Kinderführung in der Basilika
 15 Uhr
 T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de
WOLFEGG
PFINGSTFERIEN-PROGRAMM
 Bauernhaus-Museum
 Mitmach-Aktionen für Kinder
 11 Uhr
 T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

14. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
 Stadtbibliothek
 Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
LEUTKIRCH
MAGITA-KINDERTAG
 Bachstraße Nord
 mit Hüpfburg und Co.
 9 Uhr
 T: 07561-87154
www.leutkirch.de
RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
 Stadtbücherei
 Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 0751-822790
www.ravensburg.de

15. Sonntag

BAD SCHÜSSENRIED
TIERISCHES LANDLEBEN
 Museumsdorf Kürnbach
 Familienführung
 11 Uhr + 14 Uhr
 T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de
ULM
BROT – SO WIRD'S GEMACHT
 Museum Brot und Kunst
 Familienführung
 15 Uhr
 T: 0731-69955
www.museumbrotundkunst.de

16. Montag

NEU-ULM
PFINGSTFERIEN-THEATER-WORKSHOP
 Edwin Scharff Museum
 für Kinder von 7-10 Jahren, bis 18.6.
 9 Uhr
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

22. Sonntag

MEERSBURG
DIE GROSSE SUCHE
 Rotes Haus
 Fantasiespiel ab 7 Jahren
 14 Uhr | T: 07532-494129
www.bodenseekreis.de

17. Dienstag

BAD WALDSEE
FERIEN-WORKSHOP
 Erwin Hymer Museum
 Pferde-Tischlampe basteln, ab 10 Jahren
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
WOLFEGG
PFINGSTFERIEN-PROGRAMM
 Bauernhaus-Museum
 Mitmach-Aktionen für Kinder
 11 Uhr
 T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

18. Mittwoch

LEUTKIRCH
NATUR AUS MENSCHENHAND
 Freibad Stadtweiher
 Familienführung zu Wiesen, Wäldern und Tieren
 14:30 Uhr | T: 07561-87154
www.leutkirch.de
ICH & HERR MEYER
ROXY
 Familienkonzert
 14 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
MÄRCHEN & KLEINE PFLANZAKTION

RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
 Stadtthaus Ulm
 für Kinder ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

21. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
 Stadtbibliothek
 Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
MEMMINGEN
MIDI-ATELIER
 MEWO Kunsthalle
 Thema: Bühne frei, für 7-11 jährige
 13:30 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
 Stadtbücherei
 Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 0751-822790
www.ravensburg.de

NEU-ULM
PFINGSTFERIEN-THEATER-WORKSHOP
 Edwin Scharff Museum
 für Kinder von 7-10 Jahren, bis 18.6.
 9 Uhr
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
WOLFEGG
FAMILIENSAMSTAG
 Bauernhaus-Museum mit Mitmach-Projekt
 10 Uhr
 T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

26. Donnerstag

HERBERTINGEN
KELTENWERKSTATT
 Heuneburg – Stadt Pyrene mit Aktionen und Entdeckertour
 14:30 Uhr
 T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de
MEMMINGEN
DER FROSCHKÖNIG
 Memminger Marionettentheater
 Puppenspiel ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de

27. Freitag

HERBERTINGEN
JUNIORFORSCHER AUF DER HEUNEBURG
 Heuneburg – Stadt Pyrene mit Aktionen und Entdeckertour
 14:30 Uhr
 T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de

28. Samstag

ACHBERG
WIE LEBTE KREUZRITTER BENEDIKT?
 Schloss Achberg
 Puppentheater
 14 Uhr + 16 Uhr
 T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de
BAD BUCHAU
KINDERFEST
 Federseemuseum mit Aktionen, Führungen u.v.m.
 11 Uhr
 T: 07528-8350
www.federseemuseum.de
BAD WALDSEE
COMIC ZEICHENKURS
 Erwin Hymer Museum für Jugendliche (ab 12) und Erwachsene
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
ULM
MUSEUMSABENTEUER
 Kunsthalle Weishaupt für Kinder ab 5 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.kunsthalle-weishaupt.de

RAVENSBURG
SAMSTAGS-GESCHICHTEN
 Stadtbücherei Bilder- und Kinderbücher von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 0751-822790
www.ravensburg.de
EINE WOCHE VOLLER SAMSTAGE
 Figurentheater Ravensburg Figurentheater ab 5 Jahren
 15 Uhr
 T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
WOLFEGG
FAMILIENSAMSTAG
 Bauernhaus-Museum mit Mitmach-Projekt
 10 Uhr
 T: 07527-95500
www.bauernhaus-museum.de

29. Sonntag

HERBERTINGEN
KELTENWERKSTATT
 Heuneburg – Stadt Pyrene mit Mitmachprogramm für Kinder und Familien
 14:30 Uhr
 T: 07586-8959405
www.heuneburg-pyrene.de
MEMMINGEN
DER FROSCHKÖNIG
 Memminger Marionettentheater Puppenspiel ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de
RAVENSBURG
DER KLEINE WASSERMANN
 Figurentheater Ravensburg Figurentheater ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

01. Sonntag

RAVENSBURG
REDRIVE
Gespinstmarkt
(vor Clausgemacht)
Social Longrun
09:30 Uhr
www.taplink.cc/redrave

03. Dienstag

ULM
BLÜH AUF DEIN HERZ!
Museum Brot und Kunst
Meditation in der
Sonderausstellung
16:45 Uhr
T: 0731-69955
www.museumbrotundkunst.de

06. Freitag

BAD WALDSEE
TANZEN MACHT FREUDE
Schwäbische
Bauernschule
Tanzseminar mit Kreistänze,
Rounds, Mixer, Blocktänze
etc.; bis 9.6.
www.bauernschule.de
ISNY
RADTOUR DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke: 45 km, 222 Hm
13 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

07. Samstag

NEU-ULM
TANZEN BIS DIE LUFT
GLITZERT
Edwin Scharff Museum
Tanz-Workshop
14 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

08. Sonntag

RAVENSBURG
REDRIVE
Gespinstmarkt
(vor Clausgemacht)
Social Longrun
09:30 Uhr | www.taplink.cc/redrave

13. Freitag

BAD WALDSEE
TANZEN MIT 50+
Schwäbische Bauernschule
Tanzseminar mit Kreistanz,
Line Dance, Round Mixer,
Square etc.; bis 15.6.
www.bauernschule.de

14. Samstag

ISNY
GANZTAGESRADTOUR
DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke: 66 km, 460 Hm
19 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU

YOGA SPECIAL
Rapunzel Welt
Herz-Meditation,
Entspannung und Klang
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

20. Freitag

BAD WALDSEE
AUSZEIT –
ZWISCHEN AKTIVIERUNG
UND ENTSPANNUNG
Schwäbische
Bauernschule
Mischung aus Yoga, Walking,
Pilates und Rückenfitness;
bis 22.6.
www.bauernschule.de

ISNY

RADTOUR DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke: 46 km,
510 Hm
13 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

22. Samstag

RAVENSBURG
REDRIVE
Gespinstmarkt
(vor Clausgemacht)
Social Longrun
09:30 Uhr
www.taplink.cc/redrave

25. Mittwoch

MEMMINGEN
TAGESWANDERUNG
TVM Parkplatz
nach Kirchheim/Schwaben
(mit Schlossbesichtigung)
8:45 Uhr
T: 08331-88936
www.memmingen.de

26. Donnerstag

ULM
TANZWORKSHOP
ROXY
18 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

27. Freitag

ISNY
RADTOUR DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke: 42 km,
174 Hm
13 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
MENGEN
MENGEN
INTERNATIONAL
Hauptstraße
und Freibad
int. sportlicher Städtewett-
kampf; bis 29.6.
www.mengen.de

ULM
OPEN REHEARSAL

ROXY
Tanzperformance
17 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

28. Samstag

ISNY
22-STUNDEN-
PILGERWANDERUNG
Marktplatz

ein Tag und eine Nacht von
Isny nach Leutkirch
10 Uhr
T: 07561-87154
www.allgaeusegen.de

RADTOUR DES ADFC

Rathaus-Arkaden
Strecke: 32 km, 130 Hm
13 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU
DAS LEBEN UMARMEN
Rapunzel Welt

Yoga und Meditation
09:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

RAVENSBURG

34. RAVENSBURGER
STADTLAUF
Marienplatz, Innenstadt
Lauf-Event
16 Uhr
T: 0751-822440
www.ravensburg.de

29. Sonntag

BAD SCHÜSSENRIED
TOUR DE BAROCK
Start im Klosterhof
Radtourenfahrt
7 Uhr
T: 07351-9401170
www.tourdebarock.de

BAD WALDSEE

MTB-RENNEN CROSS

COUNTRY
Sporthalle

Haisterkirch

Hobbyrennen und
Stadtmeisterschaft

10 Uhr
T: 0724-941342
www.bad-waldsee.de

RAVENSBURG

REDRIVE
Gespinstmarkt
(vor Clausgemacht)
Social Longrun
9:30 Uhr
www.taplink.cc/redrave



Z A U B E R D E R N A T U R V O N B E T T I N A F I E B E R

Wie leben Wanzen als Verwandlungskünstler?

Im späten Frühjahr und im Sommer sind sie wieder unterwegs: Wanzen, die sich auf Dolengewächsen paaren oder zwischen Grashalmen krabbeln. Alle Wanzenarten sind wichtig für unser Ökosystem, sie bestäuben viele Wildblumen, aber auch Himbeeren und Brombeeren. Sie fressen gerne Läuse und andere Insekten, die sich parasitär von Pflanzenteilen ernähren und verwerten Abfälle. Sie selbst

sind auch Nahrung für Vögel, Fledermäuse und sogar Amphibien, die sich nicht an den übelriechenden Sekreten der Wanzen stören. Denn mit dem Gestank gelingt es ihnen oft, Fressfeinde zu beeindrucken und abzuschrecken. Wanzen ähneln Käfern, beide sind aber unterschiedliche Insekten. Sie haben sechs Beine, einen gegliederten Körper und zwei Paar Flügel. Wanzen treten in verschiedener Verklei-

dung auf. So gibt es kleine, größere, bunte, unscheinbar farblose, manche Wanzen können fliegen, andere sind dazu nicht in der Lage. Es gibt Wanzen, die gut schwimmen und tauchen können, manche leben am Erdboden oder auf Pflanzen, während ihre Verwandten unterirdisch leben und daher kaum in Erscheinung treten. Wanzen können Vegetarier sein, andere jagen und leben räuberisch. Manchmal sind sie anderen Insekten so ähnlich, dass man sie verwechseln kann. Eine Stinkwanze ähnelt dem Schildkäfer, Mückenraubwanzen tarnen sich als Mücken und Ameisenwanzen täuschen ihre Feinde, indem sie einer wehrhaften Waldameise ähnelt.

Wanzen schlüpfen aus Eiern, die bei einigen Wanzenarten auf Blättern abgelegt werden, an denen sie später saugen. Die geschlüpften Larven sehen bereits schon wie Mini-Wanzen aus und mit jeder Häutung ähneln sie immer mehr den erwachsenen Tieren.

Manche Wanzenarten haben auch für Menschen einen großen Nutzen. Rotschwarz gestreifte Feuerwanzen vertreiben Mücken und ermöglichen einen mückenarmen Abend. Sie können viel für Wanzen in Ihrem Garten tun. Wer Insekten fördert, fördert auch Wanzen und jeder Gärtner sollte für eine größere Insektenvielfalt sorgen. So können wir uns an den bunten Wanzen weiter erfreuen.



Foto: Bettina Fieber



TIERVERMITTLUNG

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnstüchig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Balu

großer Herdenschutzhund-Mischling, Rüde, nicht kastriert Geb. Mai 2016, im Tierheim BC

**Puck & Punky**

Schwarz/weiß, geb. 2018, Rüde
Grau/weiß, geb. 2013, Rüde,
kastriert, im Tierheim BC

**June & Loki**

weiblich (June, schwarz) bzw.
männlich (Loki), kastriert, Geb.
2021, im Tierheim BC seit: 03.25

**Mia**

ruhiger Jungkater, sucht auch ein
eher ruhiges Zuhause, gerne mit
Spielpartner. Im Tierheim BC

**Foxy**

Schäferhund
Rüde, Geb. 20.09.2021
im Tierheim BC seit: 13.09.2023

**Kiri**

Mischling
kastrierte Hündin, Geb. ca. 2012
im Tierheim BC seit: Januar 2018

**June & Loki**

9 Jahre alt, Wohnungskatze,
sucht ruhiges Zuhause .
Im Tierheim Biberach

**Dascha & Dusty**

Dascha und Dusty sind schüchternes Katzenpaar sucht erfahrene
Katzenfreunde, die sie langsam kennen lernen und öfters besuchen.
Im Tierheim Biberach.

**Runa**

Mischling, Hündin
Geb. 2021
im Tierheim seit BC 09/2024

**Mats**

Pomeranian, männlich
Geboren 12.04.2022
im Tierheim BC seit: März 2025

**Fräulein Schmitz**

sucht katzenfahrene Menschen
mit großem Revier in ländlicher
Lage. Im Tierheim Biberach



TIERE DES MONATS

Marsel

Yorkshire Terrier, männlich

Geboren 25.01.2021

*Im Tierheim Biberach seit:
März 2025*

Marsel ist ein Yorkshire Terrier, der nun auf der Suche nach einem passenden Für immer-Zuhause ist. Typisch Kleinhund wie Marsel genau, was er will – und scheut sich nicht, seine Meinung lautstark mitzuteilen. In vielen Situationen reagiert er aktuell noch mit Bellen, weshalb er souveräne, hundeerfahrene Menschen braucht, die ihm Sicherheit und Orientierung geben können. Marsel hat in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen mit Kindern gemacht, daher wird er nicht in eine Familie mit Kindern vermittelt. In einem ruhigen, strukturierten Umfeld kann er jedoch zur Ruhe kommen und seine charmante Seite zeigen. Mit etwas Geduld, Liebe und Training, da er bisher noch nicht viel kennen gelernt hat, wird aus Marsel sicher ein treuer kleiner Begleiter – mit Terrier-Temperament und Herz. Bei Interesse bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und schreibt auch eure Telefonnummer rein. Wir kontaktieren euch und machen einen Kennenlerntermin. Telefon: 07351 06700 ► www.tierschutzverein-biberach.de



Lenny

Tornjak, Rüde

Geb. 01.10.2019

*im Tierheim Biberach seit:
Januar 2025*

Lenny ist ein waschechter Herdenschutzhund und hat auch alle Eigenschaften. Er ist sehr wachsam und passt auf seine Menschen und sein Grundstück auf. Sein bisheriges Leben war jetzt nicht unbedingt das, was sich ein Hund so vorstellen würde. Dieser arme Kerl wurde total isoliert und ohne menschlichen Kontakt auf einem Gelände gehalten. Darum freuen wir uns, dass Lenny jetzt bei uns ist. Er hat bei uns schon seine Bezugspersonen auf die er sich ganz toll einlässt. Lenny liebt seine Spaziergänge mit ihnen und genauso einfach die Zeit, die sie mit bürsten und schmusen bei ihm verbringen. Wir suchen für ihn ein hundeerfahrenes Zuhause, ohne kleine Kinder. Lenny braucht auf jeden Fall ein eingezäuntes Grundstück, das er auch bewachen kann und soll. Was aber auch selbstverständlich sein sollte, dass er Familienanschluss hat und natürlich auch ins Haus darf. Wie er mit anderen Hunden verträglich ist, können wir noch nicht sagen. Wenn ihr Lenny kennen lernen möchten, bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ► www.tierschutzverein-biberach.de



Spendenkonto Tierheim Biberach:

Kreissparkasse Biberach • IBAN: DE66654500700000053538 • BIC: SBCRDE66

Bereit für deine berufliche Zukunft?

Wir auch!

Komm zu KaVo und starte deine Ausbildung oder dein duales Studium!

Seit über einem Jahrhundert arbeiten wir bei KaVo Dental in Biberach daran, die Zahnmedizin weltweit zu verbessern. Als global führender Hersteller für Behandlungseinheiten, Instrumente und bildgebende Geräte bilden wir seit über 70 Jahren in unterschiedlichen Berufen aus und bieten dir an, den nächsten Schritt in deine berufliche Zukunft mit dir zu gehen.

Komm zu KaVo und lass uns gemeinsam für eines der schönsten Dinge im Leben arbeiten: ein gesundes Lächeln!

AUSBILDUNGSBERUFE

Fachinformatiker*in
Fachkraft für Lagerlogistik
Fachkraft für Metalltechnik
Fachlagerist*in
Industriekaufmann*frau
Industriemechaniker*in
Mechatroniker*in
Oberflächenbeschichter*in
Zerspanungsmechaniker*in

Am 27.06.2025 ist
Berufsinfotag bei
KaVo.

Jetzt mehr erfahren
unter [www.kavo.com/
berufsinfotag](http://www.kavo.com/berufsinfotag).

DHBW-STUDIUM

B.A. BWL Industrie
B.Eng. Elektrotechnik Automation
B.Eng. Maschinenbau Konstruktion und Entwicklung
B.Eng. Maschinenbau Produktionstechnik
B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik
B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau
B.Sc. Data Science & Künstliche Intelligenz
B.Sc. Wirtschaftsinformatik

ULMER-MODELL-STUDIUM

B.Eng. Digitale Produktion
B.Eng. Maschinenbau Konstruktion und Entwicklung



Weitere Informationen:
kavo.com/ausbildung
[KaVoAusbildung](https://www.facebook.com/KaVoAusbildung)
[kavokarrierestart](https://www.instagram.com/kavokarrierestart/)
[kavodental](https://www.linkedin.com/company/kavodental/)

In allem Berufsfeldern bieten wir auch Schülerpraktika an.

Anfragen an: schuelerpraktikum@kavo.com

Du hast Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Sandra Baumer 07351/56-1638 | Nicole Gerster 07351/56-1255